

Gemeinde Holm

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 0639/2016/HO/BV

Fachbereich: Zentrale Dienste	Datum: 22.11.2016
Bearbeiter: Alexandra Kaland	AZ:

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Gemeindevertretung Holm	15.12.2016	öffentlich

Nachwahl in gemeindliche Ausschüsse; hier: Rücktritt der bürgerlichen Mitglieder Susanne und Markus Schmidt

Sachverhalt:

Das bürgerliche Mitglied, Frau Susanne Schmidt, SPD, hat mit Schreiben vom 14.11.2016 Ihren Rücktritt erklärt. Ebenso hat das bürgerliche Mitglied, Herr Markus Schmidt, SPD, mit der Mail vom 21.11.2016 seinen Rücktritt erklärt.

Frau Schmidt war bürgerliches Mitglied im Schul-, Sport- und Kulturausschuss der Gemeinde Holm, Herr Schmidt war bürgerliches Mitglied im Feuerwehrausschuss der Gemeinde Holm.

Für diese beiden Ausschüssen müssen Nachwahlen erfolgen.

Fördermittel durch Dritte: ./.

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt,

_____ in den Schul-, Sport- und Kulturausschuss Holm zu wählen und

_____ in den Feuerwehrausschuss Holm zu wählen.

Rißler

Anlagen: ./.

Gemeinde Holm

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 0611/2016/HO/BV

Fachteam:	Bauen und Liegenschaften	Datum:	13.06.2016
Bearbeiter:	Uwe Denker	AZ:	7 /

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Bauausschuss der Gemeinde Holm	23.06.2016	öffentlich
Finanzausschuss der Gemeinde Holm		öffentlich
Gemeindevertretung Holm	07.07.2016	öffentlich

Freizeitfläche an der Bogenwiese - Neubau hier: Planungsidee / Kostenschätzung

Sachverhalt:

Der Bau- und der Finanzausschuss hatten sich bereits im vergangenen Jahr mit einer Neugestaltung einer Freizeitfläche für die Jugend zwischen Tennisanlage und Bogenwiese beschäftigt.

Auch die Jugendlichen haben anhand eines Modells Ihre Vorstellungen an eine Freizeitanlage konkretisiert.

Es wurde der Wunsch geäußert, dass diese Freizeitanlage Bereiche für Skatebord, Streetball, Bolzplatz, Chillecke und einen Grillbereich enthalten sollte.

Da vorherzusehen ist, dass dieser Bereich auch in den Mittags- und Abendstunden, natürlich auch am Wochenende, genutzt werden wird, wird gleich der Schallschutz in Form eines Lärmschutzwalles mitgeplant.

Stellungnahme der Verwaltung:

Es liegen nun drei Varianten zur Anordnung der Spiel- und Aufenthaltsbereiche vor. Vorgegeben ist der Verlauf des Lärmschutzwalls, da dieser an den bestehenden Wall der Bogenschützen anschließt und diesem Sport auch noch ausreichend Raum zur Verfügung erhalten bleiben muss.

Eine Kostenschätzung, welche bereits im vergangenen Jahr vorlag, wurde jetzigen Preisen und Gegebenheiten angepasst.

Skateanlage, analog zu Heist	ca.	80.000 €
Streetball-Anlage, nur Spielfläche	ca.	23.000 €
Bolzplatz	ca.	18.000 €
Grillplatz	ca.	6.000 €

Chill-Ecke	ca.	6.000 €	
Lärmschutzwall, Boden jetzt vorhanden	ca.	15.000 €	
Lärmschutzgutachten	ca.	5.000 €	
Planung / Bauantrag	ca.	3.000 €	
Unvorhergesehenes	ca.	2.000 €	Summe 156.000 €

Der Verwaltung sagt die Variante 1 aus mehreren Gründen am ehesten zu, da der Bolzplatz nicht in der Nähe des Tennishauses angelegt wurde und damit aufwändiger Ballschutz entfällt und die vorhandenen Bäume und Sträucher weitgehend erhalten werden können.

Die Variante 2 punktet mit der Anlage der lärmintensiveren Elemente im südlichen Bereich direkt hinter dem Wall.

Bei der Anlage 3 überdeckt der Bolzplatz einen großen Bereich des Tennishauses, so dass hier ein Ballfangzaun errichtet werden müsste.

Es gibt natürlich auch die Möglichkeit dem Lärmgutachter die Lage der Gestaltungselemente zu überlassen, damit er einen optimalen Lärmschutz erreichen kann.

Nach positivem Beschluss über eine der Varianten kann der Auftrag für ein Lärmschutzgutachten mit Lärmprognose erteilt werden.

Finanzierung:

Für das Lärmgutachten sind die notwendigen Haushaltsmittel bereits im Haushalt 2016 eingeplant.

Eine Finanzierung der Gesamtmaßnahme könnte dadurch gestützt werden, dass ein Antrag auf Förderung z.B. bei der AktivRegion Nord Zustimmung findet.

Fördermittel durch Dritte:

AktivRegion Nord nach positivem Bescheid

Beschlussvorschlag:

O Der Bauausschuss empfiehlt / der Finanzausschuss empfiehlt / die Gemeindevertretung beschließt die Variante ____ weiter zu verfolgen.

Die zukünftigen weiteren Planungen sollen mit dieser Variante fortgeführt werden. Die für die Umsetzung erforderlichen Mittel werden in den Haushaltsberatungen zum Haushalt 2017 beraten werden.

O Der Bauausschuss empfiehlt / der Finanzausschuss empfiehlt / die Gemeindevertretung beschließt, sich auf keine Variante festzulegen. Es soll damit ein optimaler Lärmschutz der Anlieger erreicht werden.

Die zukünftigen weiteren Planungen sollen mit dieser Variante fortgeführt werden. Die für die Umsetzung erforderlichen Mittel werden in den Haushaltsberatungen zum

Haushalt 2017 beraten werden.

(zutreffendes bitte ankreuzen !)

Riðler

Anlagen: Varianten 1-3



Antike Geobasisdaten Schleswig-Holstein, © VermKatV-SH
© Geobase-DE (ALK) / VermKatV-SH
ATKIS®

Datum	Änderung	Name



Gemeinde Holm
Freizeitfläche

Lageplan Variante 1



Ingenieurbüro
LENK + RAUCHFUß GmbH
Beratende Ingenieure VBI
25462 Rellingen, Hauptstraße 70 - Postfach 1245
Telefon (04101) 2100-0 - Telefax (04101) 25091
E-Mail: buero@lenk-rauchfuss.de

Wasser - Abwasser - Kanalkataster - Straßenbau - Sportanlagen

Planbearbeitung:
Rellingen, den

Bearbeitet:	Gezeichnet:	Geprüft:
Ahrens	Hoppert	Ahrens

Maßstab:

Entwurfsplanung

Anlage:

1:250

Zeichnungsnummer:
HLM1601.02-V1

Blatt: 1

Aufgestellt: Holm, den

**VORABZUG v.
09.06.2016**



Blattgröße: 78,0 cm x 59,4 cm

TOP O
Datei: C:\B\B\B\01-L\GBL-V\PL\1 - 04-L\GBL - Planrevisionskennung SGB



Antike Geobasisdaten Schleswig-Holstein, © VermKatV-SH
© Geobase-DE (ALK) / VermKatV-SH
ATKIS[®]

Datum	Änderung	Name



Gemeinde Holm
Freizeitfläche

Lageplan Variante 2



Ingenieurbüro
LENK + RAUCHFUß GmbH
Beratende Ingenieure VBI
25462 Rellingen, Hauptstraße 70 - Postfach 1245
Telefon (04101) 2100-0 - Telefax (04101) 25091
E-Mail: buero@lenk-rauchfuss.de

Wasser - Abwasser - Kanalkataster - Straßenbau - Sportanlagen

Planbearbeitung:
Rellingen, den

Bearbeitet:	Gezeichnet:	Geprüft:
Ahrens	Hoppert	Ahrens

Maßstab:

Entwurfsplanung

Anlage:

1:250

Zeichnungsnummer:
HLM1601.02-V2

Blatt:

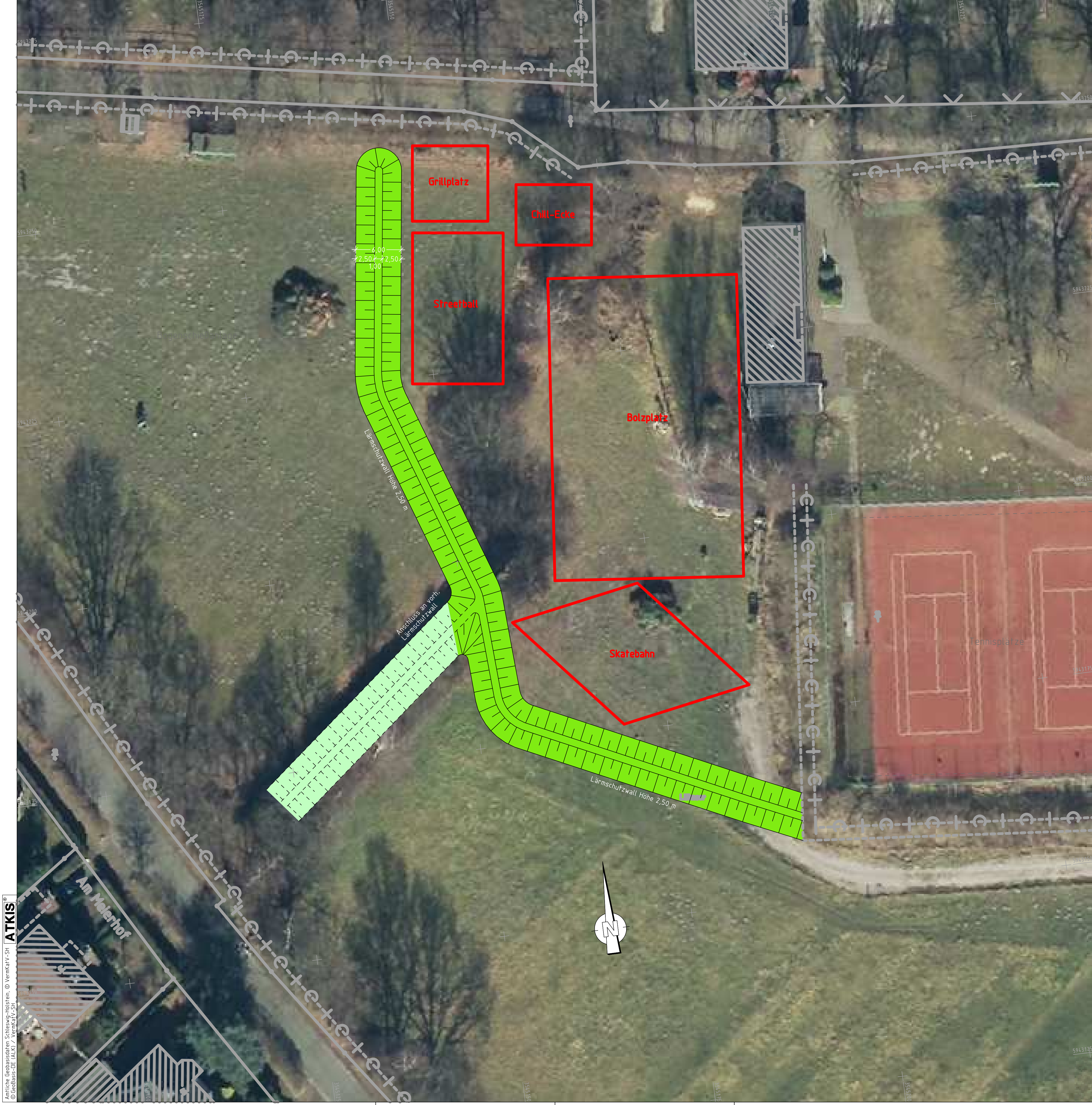
1

Aufgestellt: Holm, den

**VORABZUG v.
09.06.2016**



Blattgröße: 78,0 cm x 59,4 cm



Antliche Geobasisdaten Schleswig-Holstein, © VermKatV-SH
© Geobase-DE (ALK) / VermKatV-SH
ATKIS[®]

Datum	Änderung	Name



Gemeinde Holm
Freizeitfläche

Lageplan Variante 3



Ingenieurbüro
LENK + RAUCHFUß GmbH
Beratende Ingenieure VBI
25462 Rellingen, Hauptstraße 70 - Postfach 1245
Telefon (04101) 2100-0 - Telefax (04101) 25091
E-Mail: buero@lenk-rauchfuss.de

Wasser - Abwasser - Kanalkataster - Straßenbau - Sportanlagen

Planbearbeitung:
Rellingen, den

Bearbeitet:	Gezeichnet:	Geprüft:
Ahrens	Hoppert	Ahrens

Maßstab:

Entwurfsplanung

Anlage:

1:250

Zeichnungsnummer:
HLM1601.02-V3

Blatt: 1

Aufgestellt: Holm, den

**VORABZUG v.
09.06.2016**



Blattgröße: 78,0 cm x 59,4 cm

TOP O
D:\re\c\84307-01\GML-V3\PLT - 014\GML - Planvermessung_S08

Gemeinde Holm

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 0631/2016/HO/BV

Fachbereich: Soziales und Kultur	Datum: 11.10.2016
Bearbeiter: Gudrun Jabs	AZ:

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Kindergartenausschuss der Gemeinde Holm	30.11.2016	öffentlich
Finanzausschuss der Gemeinde Holm	08.12.2016	öffentlich
Gemeindevertretung Holm	15.12.2016	öffentlich

Haushalt 2017 ev. Kita Arche Noah

Sachverhalt:

Der Kirchenkreis Hamburg-West Südholstein hat den anliegenden Haushaltsvoranschlag für die Kindertagesstätte Arche Noah für das Jahr 2017 vorgelegt. Der Zuschussantrag an die Gemeinde Holm beträgt 179.750 Euro.

Stellungnahme der Verwaltung:

Der Zuschussantrag in Höhe von 179.750 Euro setzt sich aus den Verwaltungskosten in Höhe von 17.850 Euro und dem Betriebskostenzuschuss in Höhe von 161.900 Euro zusammen.

Mehreinnahmen werden bei den Elternbeiträgen erwartet, da die Regelbetreuungszeit auf 13.00 Uhr ausgeweitet worden ist und immer mehr Eltern die Früh- und Spätdienste buchen. Auch erhält die Einrichtung jetzt die Landesförderung U 3 für die Familiengruppe in Höhe von 8.470 Euro. Ebenfalls wird mit einer höheren Landesförderung Ü 3 gerechnet.

Mehrausgaben sind bei den Personalkosten auf Grund der Erweiterung der Öffnungszeiten und der tariflichen Erhöhung zu verzeichnen. Für die Küchenkraft wurden jetzt 8.750 Euro eingeplant. Alle anderen Ausgaben entsprechen im Wesentlichen denen des Vorjahres. Weitere Mehrausgaben wurden im Bereich der Bewirtschaftungskosten eingeplant.

Finanzierung:

Für das Haushaltsjahr 2017 ist bei der Hhst. 4640.71701 ein Zuschuss von 179.750 Euro und der Mietwert in Höhe von 18.200 Euro bereitzustellen. Die Teilbeträge des Zuschusses werden jeweils zum 15. Januar, 15. April, 15. Juli und 15. Oktober 2017 ausgezahlt, wobei sich die Jahresrechnung 2016 entsprechend auswirken kann. Der Kostenausgleich für auswärtige Kinder, die die Einrichtung besuchen, wird durch das Amt Moorrege berechnet und bei der Hhst. 4640.16200 gebucht. Für das Jahr 2017 wird hier mit Einnahmen von 1.800 Euro gerechnet.

Fördermittel durch Dritte:

Die Kindertagesstätte rechnet vom Kreis Pinneberg mit einem Betriebskostenzuschuss von 1.230,00 Euro, vom Land Schleswig-Holstein mit einem Personalkostenzuschuss Ü 3 in Höhe von 22.540 Euro, sowie eine U 3 Förderung in Höhe von 8.470 Euro.

Beschlussvorschlag:

Der Kindertagenausschuss empfiehlt/der Finanzausschuss empfiehlt/die Gemeindevertretung beschließt, dem evangelischen Kindergarten Arche Noah einen Zuschuss für das Jahr 2017 in Höhe von 179.750 Euro zu gewähren, wobei sich die Jahresrechnung 2016 entsprechend auswirken kann.

(Rißler)

Anlagen: Haushalt ev. Kita 2017

Haushaltsplan 2017

1208031551 Ev. Kiga III Wedel / Holm - Arche Noah -

Haushaltsplan 2017

1208031551 Ev. Kiga III Wedel / Holm - Arche Noah -

Kostenstelle	22100 Einnahmen	Soll 2017	Soll 2016	Ist 2015
Sachkonto		EUR	EUR	EUR
40213	TB Freizeit (kirchl.) Kiga-Reise Ausgabe bei 70240.22132	800,00	800,00	22,40
40300	Entgelte Unterkunft/Verpfleg. Ausgleich Konto 60100.22132	5.000,00	3.500,00	4.962,17
40340	Erlöse - Getränke Ausgleich Konto 60140.22132	500,00	1.200,00	301,50
41600	Erl. Kindertagesst. Elternbeitr.	76.700,00	75.480,00	65.614,25
41780	Sozialstaffel Erl. Kreis Sozialstaffel	19.180,00	12.290,00	12.997,00
45130	Zuschüsse der Länder Betriebskosten Ü3	22.540,00	20.470,00	14.691,04
45135	Zuschuss Land - U3 Förderung	8.470,00	8.220,00	28.069,07
45140	Zuschüsse von Kreisen Betriebskostenförderung	1.230,00	1.230,00	1.126,00
45150	Zuschüsse von Gemeinden für Pädagogik	161.900,00	144.830,00	114.879,05
45157	Zuschüsse von Gemeinden für Verwaltung	17.850,00	16.220,00	15.040,00
50100	Erträge frühere Geschäftsjahre	0,00	0,00	13.140,79
56100	Ertragszinsen Kontokorrent	0,00	0,00	242,42
75300	Aufw.f.frühere Geschäftsjahre	0,00	0,00	10.421,62
Summe 22100 Einnahmen				
Erträge:		314.170,00	284.240,00	271.085,69
Aufwendungen:		0,00	0,00	10.421,62
Ergebnis:		314.170,00	284.240,00	260.664,07

Kostenstelle 22120 Personalkosten		Soll 2017	Soll 2016	Ist 2015
Sachkonto		EUR	EUR	EUR
45155	Zuschüsse von Gemeinden	0,00	0,00	8.400,00
45156	Zuschüsse von Gemeinden	0,00	0,00	2.200,00
61030	Pers.aufw.privatr.ang.Mitarb.	216.000,00	198.050,00	200.276,61
61031	Mehrstunden	0,00	0,00	4.451,11
61072	Aufw.f.FSJ/FÖJ	6.600,00	9.600,00	1.650,00
61074	Aufw.f.Aushilfen,n.Stellenplan	15.350,00	14.800,00	14.075,77
61077	Aufw.f.ehrenamt.Tät.b. 2.400 €	0,00	0,00	1.512,00
62200	Gesetzl.Unf.vers.,Berufsgen.	900,00	800,00	819,35
62300	Ausgleichsabgabe SchwbG	300,00	50,00	242,35
64000	Personalbezogener Sachaufwand incl. Sicherheitsberatung	340,00	330,00	154,75
64500	Mitarbeitervertretung	1.980,00	1.400,00	1.140,00
64600	Aus- und Fortbildung	1.300,00	1.150,00	120,00
64601	Fortbildung durch VEK Fachberatung Kita-Fachberatung	2.210,00	2.210,00	2.208,00
Summe 22120 Personalkosten				
	Erträge:	0,00	0,00	10.600,00
	Aufwendungen:	244.980,00	228.390,00	226.649,94
	Ergebnis:	-244.980,00	-228.390,00	-216.049,94

Kostenstelle 22127 Einzelintegration		Soll 2017	Soll 2016	Ist 2015
Sachkonto		EUR	EUR	EUR
49100	Ertr.Auflösg.SoPo m.Fin.d.	0,00	0,00	3.897,47
Summe 22127 Einzelintegration				
	Erträge:	0,00	0,00	3.897,47
	Aufwendungen:	0,00	0,00	0,00
	Ergebnis:	0,00	0,00	3.897,47

Kostenstelle	22130 Verwaltungskst./ Gebäude/Anlagen+Inventar	Soll 2017	Soll 2016	Ist 2015
Sachkonto		EUR	EUR	EUR
44120	Allg.Zuweisg.vom Kirchenkreis Zuschuss Verwaltungskosten KVZ	1.200,00	2.400,00	3.995,42
49200	Ertr.Auflösg.SoPo ohne Fin.d.	0,00	0,00	477,45
65290	Abschreib.GWG	620,00	620,00	477,45
69100	Aufw.innerki.Verw.kostenerst. Verwaltungskosten lt. Vertrag	17.850,00	16.220,00	11.528,38
70390	Sonstiger Geschäftsaufwand	2.000,00	2.000,00	721,06
70800	Aufw.f.Wirtschaftsbedarf sonst. Inventar bis 150,00 € netto	200,00	200,00	52,90
71220	Instandhaltung Gebäude	1.300,00	1.300,00	784,74
74200	Zuf.Sonderp.ohne Finanzdeckung	0,00	0,00	370,66
Summe 22130 Verwaltungskst./ Gebäude/Anlagen				
	Erträge:	1.200,00	2.400,00	4.472,87
	Aufwendungen:	21.970,00	20.340,00	13.935,19
	Ergebnis:	-20.770,00	-17.940,00	-9.462,32

Kostenstelle	22131 Bewirtschaftungskosten	Soll 2017	Soll 2016	Ist 2015
Sachkonto		EUR	EUR	EUR
61076	Aufw.f.ehrenamt.Tät.b. 720 €	0,00	0,00	803,10
61081	Personal - Reinigung	12.650,00	12.400,00	12.069,96
61082	Personal - Küche	8.750,00	0,00	0,00
61084	Personal - Hausmeister	3.850,00	3.800,00	3.644,11
70811	Reinigungs-u.Desinf.mittel	1.300,00	1.150,00	1.291,65
71111	Fremdleistung Gebäudereinigung Vertretung Reinigungskraft	3.000,00	2.000,00	3.782,84
71170	Aufw.Unterhaltung Heizungsanl.	300,00	150,00	204,68
72110	Abfallgebühren Müll-/Kehrgebühren	760,00	760,00	754,28
72140	Wasserverbr.-u.Entwäss.geb.	250,00	250,00	218,28
72150	Schornsteinreinigung	80,00	80,00	0,00
72200	Versicherungen	140,00	150,00	139,80
75210	Heizung, Brennstoffkosten	4.700,00	4.570,00	4.563,98
75220	Strom	1.000,00	1.500,00	865,55
Summe 22131 Bewirtschaftungskosten				
	Erträge:	0,00	0,00	0,00
	Aufwendungen:	36.780,00	26.810,00	28.338,23
	Ergebnis:	-36.780,00	-26.810,00	-28.338,23

Haushaltsplan 2017

1208031551 Ev. Kiga III Wedel / Holm - Arche Noah -

21. September 2016

KDAHL / 13:14:35

Seite 7

Kostenstelle	22132 Geschäftsbedarf / päd.Sachbedarf	Soll 2017	Soll 2016	Ist 2015
Sachkonto		EUR	EUR	EUR
60100	Verpflegung	5.000,00	3.500,00	5.948,34
	Ausgleich mit 40300.22100			
60110	Lebensmittel	350,00	350,00	42,42
	Ausgaben Kinderkochen			
60140	Getränkekosten	500,00	1.200,00	289,29
	Ausgleich mit 40340.22100			
60200	Med.-pflegerischer Sachbedarf	100,00	100,00	144,00
	Erste Hilfe Kasten u.a.			
70220	Spiel-u.Beschäft-material	2.000,00	2.000,00	1.921,27
	päd. Sachbedarf			
70230	Veranstaltung	600,00	600,00	262,82
70240	Kiga-Reise	800,00	800,00	70,30
	Einnahme Konto 40213.22100			
70300	Geschäftsaufwand	1.000,00	1.000,00	459,65
70320	Bücher, Zeitschriften	300,00	300,00	370,76
70410	Telefon- und Internetkosten	660,00	900,00	937,80
70420	Kabel- und Rundfunkgebühren	70,00	70,00	0,00
	GEZ-Gebühren			
70500	Reisekosten	30,00	30,00	19,40
70950	Mitgliedsbeiträge	230,00	250,00	245,00
	lt. VEK-Rg. 2014			
Summe 22132 Geschäftsbedarf / päd.Sachbedarf				
	Erträge:	0,00	0,00	0,00
	Aufwendungen:	11.640,00	11.100,00	10.711,05
	Ergebnis:	-11.640,00	-11.100,00	-10.711,05

Kostenstelle	22264 Sonstige Einnahmen / Ausgaben	Soll 2017	Soll 2016	Ist 2015
Sachkonto		EUR	EUR	EUR
46100	Allgemeine Spenden	0,00	0,00	65,20
49100	Ertr.Auflösg.SoPo m.Fin.d.	0,00	0,00	241,11
	Restmittel aus 2015			
74100	Zuf.Sonderp.m.Finanzdeckung	0,00	0,00	306,31
Summe 22264 Sonstige Einnahmen / Ausgaben				
	Erträge:	0,00	0,00	306,31
	Aufwendungen:	0,00	0,00	306,31
	Ergebnis:	0,00	0,00	0,00

Gemeinde Holm

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 0632/2016/HO/BV

Fachbereich: Soziales und Kultur	Datum: 11.10.2016
Bearbeiter: Gudrun Jabs	AZ:

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Kindergartenausschuss der Gemeinde Holm	30.11.2016	öffentlich
Finanzausschuss der Gemeinde Holm	08.12.2016	öffentlich
Gemeindevertretung Holm	15.12.2016	öffentlich

Haushalt 2017 DRK Kita

Sachverhalt:

Der DRK-Kreisverband Pinneberg hat die anliegende Haushaltsplanung für das Jahr 2017 für die DRK-Kindertageseinrichtung in Holm vorgelegt. Die Haushaltsplanung sieht Einnahmen in Höhe von 409.700 Euro und Ausgaben von 749.700 Euro vor, so dass ein Defizit in Höhe von 340.000 Euro entsteht.

Seit dem 01.10.2016 besteht der DRK Kindergarten aus 3 Vormittagsgruppen, einer Nachmittagsgruppe, einer naturnahen Außengruppe und einer Krippengruppe, es besteht die Möglichkeit der Ganztagsbetreuung. Die Vormittagsgruppen sind derzeit voll belegt, in der Nachmittagsgruppe sind noch einige Plätze frei.

Stellungnahme der Verwaltung:

Die höheren Ausgaben gegenüber dem Vorjahr ergeben sich überwiegend aus der Einrichtung der naturnahen Außengruppe und den Mehrausgaben bei den Personalkosten auf Grund einer Tarifierhöhung.

Auf Grund der großen Anzahl von Essenskinder wurden hier die Einnahmen mit 48.000 Euro veranschlagt und die Ausgaben mit 35.000 Euro. Mit der Differenz wird ein Teil der Kosten für die Hauswirtschaftskraft gedeckt.

Mehreinnahmen sind beim Kostenausgleich zu verzeichnen, da im nächsten Jahr 2 auswärtige Kinder die Einrichtung besuchen werden.

Die Krippenkosten wurden gesondert dargestellt. Der Zuschussbedarf beträgt hier rund 63.420 Euro.

Die Gemeinde hat für den Betrieb der Krippengruppen (Familiengruppe Arche Noah und DRK) in 2016 einen Betriebskostenzuschuss vom Land in Höhe von 47.662,00 Euro erhalten. Im Haushalt 2017 wurden hier bei der Hhst. 4640.17100 erneut Mittel eingeplant.

Finanzierung:

Der DRK-Kreisverband beantragt einen Zuschuss in Höhe von 340.000 Euro.

Bei der Hhst. 4640.71700 sind für das Jahr 2017 insgesamt 397.200 Euro zur Verfügung zu stellen. Dieser Betrag setzt sich wie folgt zusammen: Zuschuss 2017 in Höhe von 340.000 Euro, Durchbuchung des Mietwertes in Höhe von 36.500 Euro und dem Wohngeld in Höhe von 20.700 Euro. Das Wohngeld beinhaltet einen Teil der Bewirtschaftungskosten der Kindertagesstätte.

Auf Grund der Einrichtung der naturnahen Waldgruppe erfolgt in 2017 eine Neuberechnung des Mietwertes.

Fördermittel durch Dritte:

Der DRK Kreisverband rechnet mit einem Betriebskostenzuschuss des Kreises Pinneberg in Höhe von 3.400 Euro sowie vom Land Schleswig-Holstein mit einem Personalkostenzuschuss Ü 3 in Höhe von 60.000 Euro, sowie eine U 3 Förderung in Höhe von 29.000 Euro.

Beschlussvorschlag:

Der Kindertagenausschuss empfiehlt/ der Finanzausschuss empfiehlt/ die Gemeindevertretung beschließt, dem DRK-Kreisverband Pinneberg für den Betrieb der Kindertagesstätte in Holm einen Zuschuss für das Jahr 2017 bis zu einer Höhe von 340.000 Euro zu gewähren, wobei sich die Jahresrechnung 2016 entsprechend auswirken kann. Der Mietwert ist durch zu buchen.

(Rißler)

Anlagen:

Haushalt 2017 DRK-Kita

Ausgaben	Konto	HH-2016	HH 2017 Kita gesamt	HH 2017 (nur Krippe)	zus. Erläuterungen
Pers.ko. Päd.	6042	423.000,00 €	534.000,00 €	112.000,00 €	Kosten des päd. Personals und der Leitung (Höhergruppierung, Bewährung, Tarifierhöhung)
FSJ	6042	8.600,00 €	9.100,00 €	1.800,00 €	Kosten f. Soz.päd. Jahr
Pers.ko. Hauswirtschaftl.	6020	13.500,00 €	23.400,00 €	4.000,00 €	Kosten des hauswirtschaftl. Personals (Küche u. Hausmeister)
sonst. Pers.ko.	6416	5.000,00 €	6.500,00 €	1.300,00 €	Aufwendg. für Pers.beschaffung, Berufsgenossenschaft, ant. Schwebbeh.abgabe etc., Gesundheitszirkel, Arbeitskleidung
Fortbildung	6430	4.500,00 €	6.500,00 €	1.300,00 €	Fortbildungen zum Bildungsauftrag für 11 MitarbeiterInnen Qualitätsmanagement, Elternberatung, Sex. Missbrauch
Fachberatung	6864	2.500,00 €	3.500,00 €	700,00 €	Fachberatung,
Verwaltungskosten	6950	28.000,00 €	31.000,00 €	6.000,00 €	lt. Vertrag
Bürobedarf	6820	3.500,00 €	4.500,00 €	900,00 €	Telefon, Porto, Internet, Verbrauchsmaterial, GEZ, EDV Wartung
Fachliteratur/ Zeitschriften	6855	800,00 €	1.000,00 €	200,00 €	Fachbücher, Fachzeitschriften
Reisekosten	6890	800,00 €	1.000,00 €	200,00 €	km-Geld
Lebensmittel	6500	29.000,00 €	35.000,00 €	7.000,00 €	Getränke, Lebensmittel
Veranstaltungen	6550	800,00 €	1.000,00 €	200,00 €	Feste und Veranstaltungen für 4 Gruppen Bewirtung Leitungsrunden
Gebäude/ Außenanlagen	6805	6.000,00 €	6.500,00 €	1.300,00 €	Vers., Malerarbeiten, Klemmschutz Türen, Schuppen Wald, E-Check, div. Kleinrep., Sonnensegel
Ersatzbeschaffung	6806	6.000,00 €	8.000,00 €	1.600,00 €	Mitarbeiterstuhl, , Kindersitzgarnituren, Möbel Bauwagen, Klappstische Wald, Liegepolster Wald
Brennstoff/Wasser/Strom	6730	0,00 €	0,00 €	0,00 €	wird künftig über Gemeinde abgerechnet
Reinigung fremde Betriebe	6817	29.500,00 €	34.000,00 €	8.000,00 €	Reinigung der Kita durch Fremdfirma inkl. Tarifierhöhung, Reinigungsmat., Grundreinigung in den Sommerferien und Wald
Hausapotheke	6601	700,00 €	850,00 €	200,00 €	Pflaster, Kühlpads, etc. Verbandstaschen erneuern
Mieten/ Kapitaldienst	7600	35.000,00 €	35.000,00 €	7.000,00 €	Miete
Sachbedarf pädagogisch	6681	5.500,00 €	8.500,00 €	1.000,00 €	Spielezeug, Verbrauchsmaterial, Zuschuss päd. Reiten, Massagematten, Matschstische
Ausgaben f. Einzelintegration	6872	0,00 €	0,00 €	0,00 €	Betreuung von 2 v. Kreis anerkannten I- Kindern
Sachbedarf pflegerisch	6590	300,00 €	350,00 €	200,00 €	Ötlicher, Ersatzwindeln, Creme
gesamt		603.000,00 €	749.700,00 €	154.900,00 €	

Einnahmen					
Essen Kinder	4982	26.000,00 €	48.000,00 €	6.000,00 €	80 Kinder Essen
Erstattung Personal	4984	0,00 €	0,00 €	0,00 €	Essen Personal
Getränkepauschale	4984	3.300,00 €	3.800,00 €	480,00 €	85 Kinder Getränke
HZ Entgelt vorm.	4951	107.000,00 €	165.000,00 €	0,00 €	40 Kinder x 12 Monate x 148,00 €+ 35 x 12 Mon. X 220,00 € inkl. Frühdienste
HZ Entgelt nachmittags	4952	22.000,00 €	21.000,00 €	0,00 €	12 Kinder x 12 Monate x 148,00 €
HZ Entgelt Krippe	4960	41.000,00 €	41.000,00 €	41.000,00 €	10 Kinder x 12 Monate x 330,00 € plus 3 x SD
Einnahmen Einzelintegration	4981	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
Zuschuss Land Ü 3	4834	60.000,00 €	60.000,00 €	0,00 €	Personalkostenförderung des Landes
Zuschuss Land BK U 3	4834	29.000,00 €	29.000,00 €	29.000,00 €	Betriebskostenzuschuss U 3 -Förderung
Miete	4910	35.000,00 €	35.000,00 €	7.000,00 €	Miete
Gem. I Defizit	4900	276.700,00 €	340.000,00 €	70.820,00 €	Gemeindedefizit
Fremdgem.kostenausgleich	4823	0,00 €	3.500,00 €	0,00 €	Kostenausgleich Fremdgemeinden
Soz.erm. Gemeinde Holm	4990	0,00 €	0,00 €	0,00 €	Sozialermäßigung Gemeinde Holm
Zuschuss Kreis	4835	3.000,00 €	3.400,00 €	600,00 €	Betriebskostenzuschuss
gesamt		603.000,00 €	749.700,00 €	154.900,00 €	

Gemeinde Holm

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 0634/2016/HO/BV

Fachbereich: Soziales und Kultur	Datum: 31.10.2016
Bearbeiter: Gudrun Jabs	AZ:

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Schul-, Sport- und Kulturausschuss der Gemeinde Holm	22.11.2016	öffentlich
Finanzausschuss der Gemeinde Holm	08.12.2016	öffentlich
Gemeindevertretung Holm	15.12.2016	öffentlich

Mittelanforderung Grundschule Holm

Sachverhalt:

Die Heinrich-Eschenburg-Schule hat die anliegende Mittelanforderung für den Haushalt 2017 vorgelegt.

Stellungnahme der Verwaltung:

Die Ansätze entsprechen im Wesentlichen denen des Vorjahres. Lediglich der Ansatz für Lernmittel konnte auf Grund der sinkenden Schülerzahlen auf 2.800 Euro gesenkt werden.

Im Vermögenshaushalt werden Mittel in Höhe von insgesamt 10.000 Euro beantragt. Unter anderem sollen hierfür ein Klassensatz Schulmöbel, Windows-Lizenzen sowie Komponenten für das PC –Netzwerk beschafft werden.

Die Deckung für den Vermögenshaushalt erfolgt mit 6.000 Euro aus nicht mehr benötigten Mitteln aus 2016, so dass lediglich im Vermögenshaushalt 4.000 Euro bereitgestellt werden müssen.

Finanzierung:

Die Finanzierung erfolgt über den Haushalt 2017.

Fördermittel durch Dritte:

- Keine -

Beschlussvorschlag:

Der Schul-, Sport- und Kulturausschuss empfiehlt/der Finanzausschuss empfiehlt/die Gemeindevertretung beschließt die Mittelanmeldung für die Heinrich-Eschenburg-Schule laut Haushaltsplan.

(Rißler)

Anlagen:

Mittelanforderung Grundschule Holm

Amt Moorrege
 Fachbereich Finanzen
 Amtsstraße 12
 25436 Moorrege

Amt Moorrege
 13. Okt. 2015

Mittelanmeldung der Grundschule Holm für den Haushalt 2017

Hauhaltsstelle	Bezeichnung	Haushalts- ansatz 2016	beantragter Haushalts- ansatz für 2017	Begründung
21110.520000	Gerätekauf und -unterhaltung Grundschule	5.000 €	5.000 €	Ansatz wie im Vorjahr
21110.570000	Lehrmittel	3.000 €	3.000 €	Ansatz wie im Vorjahr
21110.576000	Lernmittel	3.000 €	2.800 €	122 Schüler x 23,00 = 2.806,00
21110.590000	Schülerbücherei	200 €	200 €	Ansatz wie im Vorjahr
21110.600000	Schulveranstaltungen	2.000 €	2.000 €	Ansatz wie im Vorjahr
21110.650000	Geschäftsausgaben	3.200 €	3.200 €	Ansatz wie im Vorjahr
21110.650100	Sachkosten Schulsozialarbeit	200 €		nicht zuständig
21110.935000	Erwerb von beweglichem Vermögen - ab 150 € - *)	10.000 €	siehe Extrablatt	

*) Der Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens ist bei der HHst. 21110.935000 (Vermögenshaushalt) zu veranschlagen, wenn der Wert des einzelnen

sonstige Hinweise und Bemerkungen:

siehe Extrablatt

Grundschule Holm

Holm, den 10.10.2016

A. Zintl
Heinrich-Eschenburg-Schule
Grundschule
Schulstraße 5
25488 Holm
Tel.: 04103 / 33 33
Fax: 04103 / 97 06 06

Anlage zur Mittelanforderung Vermögenshaushalt 2017

- 1 Klassenraumausstattung mit Tischen und Stühlen für 30 Schüler, höhenverstellbar und die Stühle mit entsprechendem Gleitschutz für den Bodenbelag (Linoleum) (Kosten belaufen sich auf ungefähr 5000,00 €, ein genauerer Kostenvoranschlag wird nachgereicht)

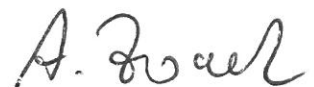
Begründung: Das Mobiliar ist ca. 25 Jahre alt und weist starke Abnutzungserscheinungen auf. Die Tische sind höhenverstellbar, die Stühle hingegen nicht, zudem bieten die Stühle nicht genügend Gleitschutz gegenüber dem Bodenbelag.

- Windows 10 – Lizenz für 10 Schülerlaptops (ca. 80,00 € pro Laptop)
- Einzelne Komponenten des schulinternen PC Netzwerkes hinsichtlich des Datenaufkommens als auch der Zugriffsgeschwindigkeit gilt es zu aktualisieren (Kosten sind noch zu ermitteln)

Begründung: veraltet

Hinweis: Der Vermögenshaushalt von 2016 wurde von der Schule nicht voll ausgeschöpft (ca 6.000,- €)

Holm, den 12.10.2016



Gemeinde Holm

Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: 0636/2016/HO/BV

Fachbereich: Finanzen	Datum: 02.11.2016
Bearbeiter: Jens Neumann	AZ: 3/950-400

Beratungsfolge	Termin	Öffentlichkeitsstatus
Finanzausschuss der Gemeinde Holm	08.12.2016	öffentlich
Gemeindevertretung Holm	15.12.2016	öffentlich

Umsatzsteuerpflicht der Kommunen - Optionserklärung zu § 2b UStG

Sachverhalt:

Nach der Richtlinie Nr. 2006/112/EG des Europäischen Rates vom 28.11.2006 über das gemeinsame Mehrwertsteuersystem gelten Staaten, Länder aber auch Gemeinden und sonstige Einrichtungen des öffentlichen Rechts nicht als Steuerpflichtige, soweit sie die Tätigkeiten ausüben oder Umsätze bewirken, die ihnen im Rahmen der öffentlichen Gewalt obliegen, auch wenn sie im Zusammenhang mit diesen Tätigkeiten oder Umsätzen Zölle, Gebühren, Beiträge oder sonstige Abgaben erheben. Falls sie solche Tätigkeiten ausüben oder Umsätze bewirken, gelten sie für diese Tätigkeit oder Umsätze jedoch als Steuerpflichtige, sofern eine Behandlung als Nichtsteuerpflichtige zu größeren Wettbewerbsverzerrungen führen würde. Einrichtungen des öffentlichen Rechts gelten bei bestimmten Tätigkeiten in jedem Fall als Steuerpflichtige, sofern der Umfang der Tätigkeiten nicht unbedeutend ist.

Der Europäische Gerichtshof (EuGH) hat in einem Urteil vom 16.09.2008 festgestellt, dass größere Wettbewerbsverzerrungen nur dann zu verneinen sind, wenn die Behandlung öffentlicher Einrichtungen als Nichtsteuerpflichtige lediglich zu unbedeutenden Wettbewerbsverzerrungen führen würde. Es ist daher für die Behandlung einer auf öffentlich-rechtlicher Grundlage tätigen juristischen Person des öffentlichen Rechts nicht erforderlich, dass „erhebliche“ oder „außergewöhnliche“ Wettbewerbsverzerrungen vorliegen.

Unter Würdigung des Urteils des EuGH hat der Bundesfinanzhof (BFH) in einem Einzel-fall entschieden, dass nachhaltig und gegen Entgelt erbrachte Leistungen der öffentlichen Hand der Umsatzsteuer unterliegen, wenn diese Tätigkeit auf zivilrechtlicher Grundlage oder – im Wettbewerb zu Privaten – auf öffentlich-rechtlicher Grundlage ausgeführt werden. Dabei reicht es aus, wenn die Nichtbesteuerung der öffentlichen Hand zu einer nicht nur unbedeutenden Wettbewerbsverzerrung führen würde. Mit dem Urteil des BFH wird die Umsatzbesteuerung der öffentlichen Hand gegenüber der bisherigen Besteuerungspraxis erheblich ausgeweitet.

Das Bundesministerium der Finanzen hatte nach dem Urteil des BFH zunächst bestätigt, dass bis zum Ergehen neuer Regelungen zur Umsatzbesteuerung von Leistungen der öffentlichen Hand die bisher bestehende Auffassung der Steuerverwaltung weiter gilt.

Daher wurde das BFH-Urteil von der Finanzverwaltung bis auf weiteres nicht über den entschiedenen Einzelfall hinaus angewandt.

Durch zwischenzeitliche Änderung des Umsatzsteuergesetzes wurde die Umsatzbesteuerung der juristischen Personen des öffentlichen Rechts ab 2017 grundlegend geändert. Die Änderung beinhaltet u.a. die Einführung eines neuen § 2b des Umsatzsteuergesetzes (UStG), der künftig die Unternehmereigenschaft von juristischen Personen des öffentlichen Rechts regelt und damit Rechtssicherheit für die Kommunen schafft. Generell ist von einer wesentlichen Ausweitung der steuerbaren und steuerpflichtigen Leistungen auszugehen.

Mit dem neu eingefügten § 27 Abs. 22 UStG hat der Gesetzgeber jedoch die Möglichkeit eröffnet, durch einmalige, gegenüber dem Finanzamt bis zum 31. Dezember 2016 abzugebende Erklärung zu entscheiden, dass die bisherigen Regelungen des § 2 Abs. 3 des Umsatzsteuergesetzes in der am 31.12.2015 geltenden Fassung, für sämtliche vor dem 01.01.2021 ausgeführten Leistungen weiterhin gelten.

Die juristischen Personen des öffentlichen Rechts können damit in den Jahren 2017 bis 2020 die für sie im konkreten günstigere Rechtslage der Behandlung im Umsatzsteuerrecht zur Anwendung bestimmen. Ein wichtiges Element dabei ist, dass die Erklärung nur einheitlich für alle Leistungen abgegeben werden kann. Die Erklärung gegenüber dem Finanzamt kann längstens für Leistungen gelten, die bis zum 31. Dezember 2020 erbracht werden. Die Erklärung kann bereits während der Übergangsfrist widerrufen werden. Die neuen Regelungen des Umsatzsteuerrechts würden dann mit Wirkung ab dem folgenden Kalenderjahr ausgeschlossen. Ab dem 01.01.2021 gelten ausnahmslos für alle steuerbaren und steuerpflichtigen Leistungen die neuen Vorschriften des UStG. Damit wird deutlich, dass sich die juristischen Personen des öffentlichen Rechts auch bei Abgabe der Erklärung gegenüber dem Finanzamt in den kommenden Jahren intensiv auf alle steuerlichen Fragen vorbereiten müssen. Die Übergangsregelung ist daher als Frist zu einem geordneten Übergang zu verstehen.

Stellungnahme der Verwaltung:

Nach § 2b UStG gelten juristische Personen des öffentlichen Rechts nicht als Unternehmer, soweit sie Tätigkeiten ausüben, die ihnen im Rahmen der öffentlichen Gewalt obliegen, auch wenn sie im Zusammenhang mit diesen Tätigkeiten, Zölle, Gebühren, Beiträge oder sonstige Abgaben erheben, es sei denn, eine Behandlung als Nichtunternehmer würde zu größeren Wettbewerbsverzerrungen führen. Größere Wettbewerbsverzerrungen liegen nach der Vorschrift insbesondere nicht vor, wenn der von einer juristischen Person des öffentlichen Rechts im Kalenderjahr aus gleichartigen Tätigkeiten erzielte Umsatz voraussichtlich 17.500 Euro jeweils nicht übersteigen wird. Die Erträge der Gemeinde außerhalb der öffentlich-rechtlichen Abgaben liegen in der Regel unterhalb eines Umsatzes von 17.500 Euro. Im Sinne des Umsatzsteuerrechts wäre die Gemeinde somit Kleinunternehmer. Kleinunternehmer sind von der Umsatzsteuerpflicht befreit. Die Erklärungspflicht bleibt hiervon aber unberührt.

Das Umsatzsteuerrecht sieht einen sogenannten Vorsteuerabzug vor (§ 15 UStG). Ein Unternehmer kann unter anderem die gesetzlich geschuldete Steuer für Lieferungen und sonstige Leistungen, die von einem anderen Unternehmer für sein Unternehmen ausgeführt worden sind, als Vorsteuerbetrag abziehen. Allerdings gilt die Vorsteuerabzugsberechtigung nicht für Kleinunternehmer (§ 19 Abs. 1 Satz 3).

Wie bereits ausgeführt, kann die Gemeinde gegenüber dem Finanzamt bis zum 31. Dezember 2016 erklären, dass die bisherigen Regelungen des § 2 Abs. 3 des Umsatzsteuergesetzes in der am 31.12.2015 geltenden Fassung, für sämtliche vor dem 01.01.2021 ausgeführten Leistungen weiterhin gelten sollen. Die Erklärung ist nur einmalig vor dem 31.12.2016 möglich, kann aber mit Wirkung vom Beginn eines auf die Abgabe folgenden Kalenderjahres an widerrufen werden.

Zum gegenwärtigen Zeitpunkt bestehen noch zahlreiche Rechtsunsicherheiten. Die neuen Regelungen sind an vielen Stellen auslegungsbedürftig. Es wird erwartet, dass ein

Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen (BMF) veröffentlicht wird, das der Aufklärung dienen soll. Da die Auswirkungen zurzeit noch nicht abgeschätzt werden können, wird Verwaltungsseitig empfohlen, von der Optionserklärung Gebrauch zu machen, indem dem zuständigen Finanzamt mitgeteilt wird, dass die Gemeinde § 2 Abs. 3 UStG in der am 31.12.2015 geltenden Fassung für sämtliche nach dem 31.12.2016 und vor dem 01.01.2021 ausgeführten Leistungen zunächst weiterhin anwendet.

Finanzierung:

- entfällt -

Fördermittel durch Dritte:

- entfällt -

Beschlussvorschlag:

Der Finanzausschuss empfiehlt/ Die Gemeindevertretung beschließt, gegenüber dem zuständigen Finanzamt zu erklären, dass die Gemeinde den § 2 Abs. 3 des Umsatzsteuergesetzes in der am 31.12.2015 geltenden Fassung für sämtliche nach dem 31.12.2016 und vor dem 01.01.2021 ausgeführten Leistungen weiterhin anwendet.

Rißler



Haushaltsplan

der Gemeinde H o l m

für das Haushaltsjahr 2017

Inhaltsverzeichnis

S e i t e

1.	Haushaltssatzung	1 V		
2.	Vorbericht	2 V	-	21 V
3.	Verwaltungshaushalt (gelb)	1	-	54
4.	Vermögenshaushalt (rosa)	55	-	80
5.	Sammelnachweise/Deckungsringe (grün)	81	-	86
6.	Gesamtplan			
	a) Zusammenfassung Verwaltungs- und Vermögenshaushalt	87	-	89
	b) Haushaltsquerschnitt	90	-	96
	c) Gruppierungsübersicht	97	-	106
	d) Finanzierungsübersicht	107	-	108
7.	Finanzplan	109	-	119
8.	Investitionsprogramm	120	-	123
9.	Darlehensgewährungen	124		
10.	Aufstellung über Zins- und Tilgungsleistungen (Schuldendienst)	125		
11.	Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden	126		
12.	Übersicht über die Entwicklung der Schulden	127		
13.	Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen	128		
14.	Stellenplan und –querschnitt	129	-	130
15.	Altersstruktur	131	-	132

HAUSHALTSSATZUNG

der Gemeinde H o l m für das Haushaltsjahr 2 0 1 7

Auf Grund der §§ 77 ff. der Gemeindeordnung wird nach Beschlussfassung der Gemeindevertretung vom 15.12.2016 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017 wird

1.	im Verwaltungshaushalt	in der Einnahme auf	5.254.500 EUR
		in der Ausgabe auf	5.254.500 EUR
2.	im Vermögenshaushalt	in der Einnahme auf	1.921.200 EUR
		in der Ausgabe auf	1.921.200 EUR

festgesetzt.

§ 2

Es werden festgesetzt:

Die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen auf 8,27 Stellen.

§ 3

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

1.	Grundsteuer	
	a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A)	325 v. H.
	b) für die Grundstücke (Grundsteuer B)	325 v. H.
2.	Gewerbsteuer	336 v. H.

§ 4

Der Höchstbetrag für unerhebliche über- und außerplanmäßige Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen, für deren Leistung oder Eingehung der Bürgermeister seine Zustimmung nach § 82 Abs. 1 oder § 84 Abs. 1 Gemeindeordnung erteilen kann, beträgt 1.000 EUR. Die Genehmigung der Gemeindevertretung gilt in diesen Fällen als erteilt. Der Bürgermeister ist verpflichtet, der Gemeindevertretung mindestens halbjährlich über die geleisteten über- und außerplanmäßigen Ausgaben und die über- und außerplanmäßig eingegangenen Verpflichtungen zu berichten.

Holm, den 16.12.2016

Gemeinde H o l m
Der Bürgermeister

Rißler

V o r b e r i c h t

zum Haushaltsplan der Gemeinde H o l m für das Haushaltsjahr 2 0 1 7

I Entwicklung der Zahl der Einwohner und Schüler

Einwohnerzahlen

Die Einwohnerzahl der Gemeinde Holm hat sich wie folgt entwickelt.

Volkszählung	17.05.1939	-	778 Einwohner	
Volkszählung	13.09.1950	-	1.530 Einwohner	
Volkszählung	06.06.1961	-	1.465 Einwohner	
Volkszählung	27.05.1970	-	1.745 Einwohner	
Volkszählung	25.05.1987	-	2.410 Einwohner	(904 Haushalte)
Fortschreibung	31.12.1990	-	2.470 Einwohner	
Fortschreibung	31.12.1995	-	2.761 Einwohner	
Fortschreibung	31.12.2000	-	2.907 Einwohner	
Fortschreibung	31.12.2005	-	3.083 Einwohner	
Fortschreibung	31.12.2010	-	3.101 Einwohner	
Fortschreibung	30.04.2011	-	3.086 Einwohner	
Zensus 2011	09.05.2011	-	3.068 Einwohner	
Fortschreibung	31.12.2011	-	3.080 Einwohner	
Fortschreibung	31.12.2012	-	3.074 Einwohner	
Fortschreibung	31.12.2013	-	3.112 Einwohner	
Fortschreibung	31.12.2014	-	3.149 Einwohner	
Fortschreibung	31.12.2015	-	3.188 Einwohner	

Die Einwohnerzahl ist zwischen der Volkszählung vom 25.05.1987 und dem Zensus 2011 um 658 = 27,8 % gestiegen. Zwischen der Fortschreibung zum 30.04.2011 und der Volkszählung (Zensus 2011) ergibt sich lediglich eine leichte Minderung der Bevölkerungszahl um 18 Einwohner. Die letzte Fortschreibung zum 31.12.2015 weist durch die üblichen Veränderungen einen Bevölkerungsstand von 3.188 Einwohnern aus.

Die Fortschreibungen beinhalten die Einwohner mit alleinigem Wohnsitz und Hauptwohnsitz.

Schülerzahlen zu Beginn des Schuljahres 2016/2017

1. Grundschule (Heinrich-Eschenburg-Schule) Holm: 131 Schüler/innen, davon 9 Schüler/innen aus anderen Gemeinden
2. auswärtige Grundschulen: 8 Schüler/innen, davon 2 in Wedel und 6 in Waldorf- bzw. Privatschulen
3. Förderschulen: 6 Schüler/innen
4. Gemeinschaftsschulen: 143 Schüler/innen, davon 64 in Moorrege, 66 in Wedel, 1 in Uetersen, 1 in Tornesch und 11 in Waldorf- bzw. Privatschulen
5. Gymnasien: 116 Schüler/innen, davon 98 in Wedel, 16 in Uetersen und 2 in Waldorf- bzw. Privatschulen

II Größe des Gemeindegebietes, wirtschaftliche Struktur

Holm ist 1.605 ha groß. Die Gemeinde hat in erster Linie die Wohnfunktion zu erfüllen. Viele kleinere und mittlere Gewerbebetriebe sind vorhanden.

Die "Holmer Sandberge" wurden zum Naherholungsgebiet ausgebaut und dienen der Bevölkerung auch aus den umliegenden Gemeinden und Städten sowie aus Hamburg als Ausflugsziel. Durch intensiven Einsatz von Fördermitteln konnte 2005 eine ca. 14 ha große Erweiterungsfläche erworben werden. 2006 wurde eine Binnendünenfläche renaturiert; die Erweiterungsfläche wurde aufgeforstet. Das Naturschutzgebiet Buttermoor ist ebenfalls besonders schützenswert.

Durch einen Golfplatz mit überörtlicher Bedeutung, der 1997 erweitert wurde, ist ein landschaftspflegerischer Akzent gesetzt worden. Ein Flurbereinigungsverfahren ist durchgeführt worden.

Für die offene Jugendarbeit steht das „Tine-Kropp-Haus“ zur Verfügung; sie wird teilweise zusammen mit Hetlingen betrieben. Ein erhaltenswertes altes Bauernhaus wurde zum „Dörpshus“ umgebaut. Neben Altenwohnungen ist eine Postagentur, ein Ärztehaus und eine Apotheke im Ortskern vorhanden. Mit Fertigstellung der Umbauarbeiten am Gebäude Lehmweg 8 ist unter der Trägerschaft der Kirche eine zweigruppige Kindertagesstätte (Arche Noah) mit Nebenräumen entstanden. Unter der Trägerschaft des DRK wurde dieses Gebäude um eine Gruppe mit Bewegungs- und Nebenräumen erweitert. Im Jahr 2008 erfolgte die zusätzliche Erweiterung um eine Krippengruppe. Das bisherige DRK-Gebäude (2 Gruppen) in der Schulstraße ging in die Trägerschaft der Kirche über.

Der Erwerb einer Gemeinbedarfsfläche im Dorfzentrum wurde mit großem finanziellem Aufwand vorgenommen. Die Fläche wird zurzeit überwiegend als zentraler Veranstaltungsort und Grünfläche sowie neuerdings auch als Marktplatz genutzt.

Auf einem Teilstück der Gemeindebedarfsfläche wurde unter der Trägerschaft einer Baugenossenschaft ein mehrgeschossiges Gebäude mit 10 seniorengerechten Wohnungen und einer Arztpraxis errichtet. Das Belegungsrecht obliegt der Gemeinde Holm.

Eine neue Sporthalle in Form einer Dreifeldhalle wurde im Dezember 2003 für den Schul- und Vereinssport in Betrieb genommen.

Das jährlich stattfindende Erntedankfest hat überregionale Bedeutung erlangt. Alle 2-3 Jahre verleiht die Gemeinde einen Kulturpreis. 2005 feierte Holm mit vielen Sonderveranstaltungen und großem Zuspruch aus der Bevölkerung sein 750jähriges Bestehen.

Die Ausweisung und Erschließung von Wohnbau- und Gewerbeflächen wurde im größeren Umfange betrieben.

Im Jahr 2014 wurde die Erschließung des neuesten Baugebiets „Alte Mühle“ mit 14 gemeindlichen Baugrundstücken für Einzel- und Doppelhausbebauung begonnen.

Mit Beginn des Schuljahres 2014/2015 ist die Gemeinde dem Schulverband der Gemeinschaftsschule „Am Himmelsbarg Moorrege“ beigetreten.

III Übersicht über die Rechnungsergebnisse der letzten 3 Jahre

	Bezeichnung	2 0 1 3 / EUR	2 0 1 4 / EUR	2 0 1 5 / EUR
a)	<i>Verwaltungshaushalt</i>			
	Soll-Einnahmen	4.803.717	4.653.929	4.857.754
	Soll-Ausgaben	4.803.717	4.653.929	4.857.754
b)	<i>Vermögenshaushalt</i>			
	Soll-Einnahmen	644.963	1.539.302	311.287
	Soll-Ausgaben	644.963	1.539.302	311.287
c)	<i>Gesamtvolumen</i>	5.448.680	6.193.231	5.169.042

IV Entwicklung der Steuereinnahmen und der Finanzaufweisungen sowie der Umlagen in den letzten 3 abgeschlossenen Haushaltsjahren, im Vorjahr und im Haushaltsjahr

<i>Bezeichnung</i>	2013/EUR	2014/EUR	2015/EUR	2016/EUR	2017/EUR
Grundsteuer A	33.443	38.646	43.809	45.000	44.000
Grundsteuer B	402.491	426.658	457.947	480.000	510.000
Gewerbesteuer	1.229.567	826.692	992.172	1.025.000	1.120.000
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	1.638.847	1.677.007	1.804.286	1.875.200	1.965.100
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	80.914	83.010	108.455	111.600	140.200
Hundesteuer	11.838	11.418	11.373	12.000	12.500
Schlüsselzuweisungen	113.748	75.672	77.388	0	1.000
Ausgleichsleistungen nach dem Familienleistungsausgleich (§ 31 a FAG)	151.944	167.592	166.260	171.700	179.300
Verzinsung von Steuernachforderungen	13.090	1.433	16.830	5.000	5.000
Summe der allg. Deckungsmittel	3.675.883	3.308.128	3.678.519	3.725.500	3.977.100
Gewerbesteuerumlage	258.432	212.095	218.968	215.000	230.000
Finanzausgleichsumlage	0	0	0	12.900	0
Kreisumlage	1.105.631	1.247.817	1.217.362	1.291.400	1.367.600
Amtsumlage	396.893	438.336	421.394	435.500	473.400
Verzinsung von Steuererstattungen	2.195	582	3.777	5.000	5.000
Summe der Umlagen	1.763.151	1.898.829	1.861.501	1.959.800	2.076.000
Überschuss Abschn. 90	1.912.732	1.409.299	1.817.018	1.765.700	1.901.100

Aus der Aufstellung ergibt sich, dass ein wesentlicher Teil des Steueraufkommens und der Finanzzuweisungen wieder an das Land und an den Kreis sowie an das Amt abzuführen ist. Die Umlagen hatten bzw. haben die folgenden prozentualen Anteile an dem Steueraufkommen und an den Finanzzuweisungen:

2 0 1 3	48 %
2 0 1 4	57 %
2 0 1 5	51 %
2 0 1 6	52 %
2 0 1 7	52 %

Bei den Umlagen ist zu beachten, dass sich Schwankungen im Steueraufkommen erst jeweils im folgenden Haushaltsjahr auswirken. Bei den Nettoeinnahmen können die folgenden prozentualen Veränderungen verzeichnet werden:

von 2 0 1 3 auf 2 0 1 4	= ./.	26 % (Erhöhung der Umlagen und geringere Schlüsselzuweisungen sowie Gewerbesteuer)
von 2 0 1 4 auf 2 0 1 5	= +	28 % (Anstieg der Einkommensteueranteile sowie Schlüsselzuweisungen und Minderung der Umlagen durch geringere Steuerkraft in Vorjahren)
von 2 0 1 5 auf 2 0 1 6	= ./.	3 % (höhere Umlagen, Wegfall von Schlüsselzuweisungen und Leistung einer Finanzausgleichsumlage)
von 2 0 1 6 auf 2 0 1 7	= +	7 % (Anstieg der Einkommensteueranteile sowie Gewerbesteuer sowie geringe Schlüsselzuweisungen)

V Entwicklung des Vermögens und der Schulden in den letzten 3 abgeschlossenen Haushaltsjahren, im Vorjahr und im Haushaltsjahr

	Bezeichnung	2013 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR
a)	<i>Vermögen</i>					
	Verwaltungsvermögen	13.490.113*)	13.490.113*)	13.490.113*)	13.490.113*)	13.490.113*)
	Allg. Kapital- und Grundvermögen	3.211.233*)	3.211.233*)	3.211.233*)	3.211.233*)	3.211.233*)
	Rücklagen	830.657	867.272	1.089.710	1.006.760	868.208
	Bruttovermögen	17.532.003	17.568.618	17.791.056	17.708.106	17.569.554
b)	<i>Schulden</i>					
	Neuverschuldung	628.224	547.038	464.673	382.305	299.936
	Schulden	628.224	547.038	464.673	382.305	299.936
c)	<i>Reinvermögen</i>					
	Bruttovermögen	17.532.003	17.568.618	17.791.056	17.708.106	17.569.554
	. / . Schulden	628.224	547.038	464.673	382.305	299.936
	Reinvermögen	16.903.779	17.021.580	17.326.383	17.325.801	17.269.618

*) aktuelle Zahlen ergeben sich nach der Vermögenserfassung und –bewertung im Rahmen der Umstellung auf die doppische Buchführung

VI Aufgliederung des Gewerbesteueraufkommens 2014 bis 2016

Staffelung	2014		2015		2016	
	Betriebe	%	Betriebe	%	Betriebe	%
keine Gewerbesteuer	280	77,1	290	76,7	290	76,3
bis 500 € jährlich	6	1,7	5	1,3	10	2,6
501 € - 5.000 € jährlich	53	14,6	53	14	48	12,7
5.001 € - 50.000 € jährlich	23	6,3	29	7,7	30	7,9
über 50.000 € jährlich	1	0,3	1	0,3	2	0,5
S u m m e :	362	100	378	100	380	100

VII Entwicklung der Gebühren, Entgelte und zweckgebundenen Abgaben in den letzten 3 abgeschlossenen Haushaltsjahren, im Vorjahr und im Haushaltsjahr

Die Gemeinde Holm erhebt in folgenden Bereichen Gebühren und Entgelte:

- a) *Benutzungsgebühren für die Abwasserbeseitigung,*
- b) *Bestattungs- und Friedhofsunterhaltungsgebühren für den gemeindlichen Friedhof,*
- c) *Marktstandgebühren*

Die Entwicklung lässt sich in folgender Tabelle zusammenfassen:

Bezeichnung	2013 EUR	2014 EUR	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR
<i>Abwasserbeseitigung</i>					
a) Gebühren	298.366	322.805	323.871	325.000	284.000
b) Beiträge (§ 8 KAG)	-	-	-	-	-
Marktstandgebühren	546	546	546	500	500
Friedhofsgebühren	65.336	63.880	59.667	60.000	60.000

VIII Übersicht über die wirtschaftlichen Ergebnisse der kostenrechnenden Einrichtungen im Vorjahr und im Haushaltsjahr

Art der Einrichtung	n a c h r i c h t l i c h		
	2015 EUR	2016 EUR	2017 EUR
Abwasserbeseitigung	+/- 0	+/- 0	+/- 0
Markt	+ 546	+ 500	+ 500
Friedhof	+ 4.416	- 11.400	-14.200

IX Wesentliche Abweichungen des Haushaltsplanes vom Finanzplan

Gegenüber dem Finanzplan für das Haushaltsjahr 2017 ist keine Abweichung festzustellen.

X Entwicklung der Kassenlage im Vorjahr und Höhe der in Anspruch genommenen Kassenkredite

Die Kassenlage der Amtskasse Moorreege war 2016 aufgrund der Finanzsituation der amtsangehörigen Gemeinden stabil. Die Aufnahme eines äußeren Kassenkredites konnte dadurch vermieden werden, dass vorübergehend Rücklagemittel der amtsangehörigen Gemeinden zur Kassenbestandsverstärkung in Anspruch genommen wurden. Durch die späten Zahlungstermine für die gemeindlichen Einkommensteueranteile und Finanzzuweisungen sowie weitere Investitionen in den Gemeinden, werden im Haushaltsjahr 2017 Zahlungsengpässe zu erwarten sein, so dass wiederum etwaige vorhandene gemeindliche Rücklagemittel zur Kassenbestandsverstärkung in Anspruch zu nehmen sind.

XI Darstellung der im Haushaltsjahr geplanten Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sowie ihre finanziellen Auswirkungen auf die folgenden Jahre

Art der Investition/ Investitionsförderung	Betrag EUR	<u>F o l g e k o s t e n</u>		
		Personalausgaben EUR	sächl. Verwaltungs- ausgaben / EUR	Schuldendienst- ausgaben / EUR
<u>Brandschutz</u> Ausrüstungsgegenstände	8.800	-	jährlich ca. 300 EUR	-
<u>Brandschutz</u> Mannschaftstransportwagen	50.000	-	jährlich ca. 1.000 EUR	-
<u>Grundschule</u> Erwerb von beweglichem Vermögen	4.000	-	jährlich ca. 300 EUR	-
Reetdachförderung	5.000	-	-	-
Förderung Asbestsanierung	1.000	-	-	-
Baukosten Mehrgenerationenplatz	165.000	-	jährlich ca. 1.000 EUR	-
<u>Kinderspielplätze</u> Erwerb von Spielgeräten	5.000	-	jährlich ca. 300 EUR	-
Erschließungskosten B-Plan 27	750.000	-	jährlich ca. 1.000 EUR	-
Grunderwerbskosten	600.000	-	-	-
<u>Bauhof</u> Erwerb von beweglichem Vermögen	3.000	-	-	-

XII Freier Finanzspielraum in tausend EUR (=TEUR) bzw. EUR/Ew. (§ 3 Nr. 6 GemHVO)

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Gruppierungs- Nr.	H a u s h a l t s j a h r					
			2015	2016	2017	2018	2019	2020
1	Zuführung zum Vermögenshaushalt	86	173	127	127	138	257	362
2	abzügl. Kreditbeschaffungskosten und ordentliche Tilgung (§ 21 Abs. 1 Nr. 1)	990, 97 ohne 979	82	82	83	83	83	33
3	abzügl. Zuführung zur Sonderrücklage - Rückstellungen (§ 21 Abs. 1 Nr. 2)	9110						
4	abzügl. Zuführung zur Sonderrücklage - Abschreibungsrücklage (§ 21 Abs. 1 Nr. 3)	9120	40	44	44	44	44	44
5	abzügl. Zuführung zur Sonderrücklage - Gebührenausschleichsrücklage (§ 21 Abs. 1 Nr. 4)	9130	28					
6	abzügl. Zuführung zu Rücklagen der Treuhand- vermögen (§ 21 Abs. 1 Nr. 4)	9190						
7	abzügl. des Fehlbetrages/-bedarfes							
8	freier Finanzspielraum	in TEUR	23	1	0	11	130	285
		in EUR/Ew.	7	0	0	3	40	89
	nachrichtlich:							
9	Abschreibungen	270	40	44	44	44	44	44
10	Verwendung von Mitteln der allgemeinen Rücklage, der Finanzausgleichsrücklage oder Einnahmen aus der Veränderung des Anlagevermögens (§ 1 Abs. 1 Nr. 2) zum Ausgleich des Verwaltungshaushalts (§ 21 Abs.3)		-	-	86	-	-	-
11	Zuführung zur Finanzausgleichsrücklage (§ 19 Abs. 4 Nr. 4)	9140						
12	Zuführung zur Altersteilzeitrücklage (§ 19 Abs. 4 Nr. 6)	9151						
13	Zuführung zur Altlastenrücklage (§ 19 Abs. 4 Nr. 7)	9160						
14	Zuführung zur Verfahrensrücklage (§ 19 Abs. 4 Nr. 9)	9171						

XIII Darstellung der Entwicklung der bereinigten Ausgaben im Verwaltungshaushalt - in TEUR

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Gruppierungs-Nr.	H a u s h a l t s j a h r					
			2015	2016	2017	2018	2019	2020
1	Gesamtausgaben Verwaltungshaushalt	4-8	4.858	4.909	5.255	5.609	5.487	5.661
2	abzügl. Zuführung zum Vermögenshaushalt	86	173	127	127	138	257	362
3	abzügl. Innere Verrechnung	679	230	235	238	242	247	252
4	abzügl. Abschreibungen (kalkulatorisch)	680	53	53	53	53	53	53
5	abzügl. Verzinsung des Anlagekapitals (kalkulatorisch)	685	14	14	12	12	12	12
6	abzügl. Gewerbesteuerumlage	810	219	215	230	230	230	230
7	abzügl. Allgemeine Umlage an das Land	831		13				
8	abzügl. Allgemeine Umlage an Gemeinden und Gemeindeverbände, -Kreisumlage, Amtsumlage, Zusatzumlage	832	1639	1727	1841	1869	1897	1926
9	abzügl. Gebührenausschleichsrücklage	3130			44	44	44	44
10	abzügl. Treuhandrücklage (Dauergrabpflege)	3190						
11	abzügl. Treuhandrücklage (nicht rechtsfähige Stiftungen)	3190						
12	abzügl. Fehlbetragsabdeckung	892						
13	bereinigte Ausgaben VWH		2.530	2.525	2.710	2.721	2.747	2.782
14	Veränderung zum Vorjahr (in %)			-0,19%	7,32%	0,40%	0,95%	1,27%
15	Empfehlung (in %)		1,0%	2,5%	1,5%	1,5%	1,5%	1,5%

XIV Übersicht über Bürgschaften, Verpflichtungen aus Gewährverträgen und ähnlichem sowie Rücklagenübersicht der Gemeinde

a) Schuldenübersicht zu Beginn des Haushaltsjahres 2017

Die Schulden belaufen sich am 01.01.2017 auf 382.305 EUR = 120 EUR je Einwohner/in.

b) Übersicht über Bürgschaften, Verpflichtungen aus Gewährverträgen u. ä.

Die Gemeinde Holm hat sich vertraglich verpflichtet, die Defizitübernahme in folgenden Bereichen zu gewähren:

aa) Kindertagesstätte des Deutschen Roten Kreuzes – Kreisverband Pinneberg (2017 = 397.200 EUR)

bb) Kindertagesstätte der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Wedel in Holm (2017 = 180.100 EUR)

Außerdem besteht eine Ausfallbürgschaft zugunsten des TSV Holm von 1910 e.V. über 83.743,75 € zur Absicherung eines Darlehens für die Finanzierung des Baukostenanteils an der Sporthalle

c) Rücklagenübersicht zu Beginn des Haushaltsjahres 2017

Die allgemeine Rücklage verfügt am 01.01.2017 unter Berücksichtigung des Haushalts für 2016 über einen voraussichtlichen Bestand von 346.510 EUR, wobei sich das Rechnungsergebnis des Jahres 2016 noch entsprechend auswirken wird.

Daneben waren seit 1996 aufgrund der Neufassung der Gemeindehaushaltsverordnung Sonderrücklagen nach § 19 (4) Ziffer 2 für Teilbeträge der Abschreibungserlöse aus kostenrechnenden Einrichtungen zu bilden. Die Bestände belaufen sich auf 462.648 EUR (Ortsentwässerung) und 42.751 EUR (Friedhof). Der Bestand der Gebührenausschleichsrücklage Ortsentwässerung beträgt 154.849 EUR. Insgesamt ist somit ein Rücklagenbestand von 1.006.758 EUR vorhanden.

b) Bericht über Erfolgs- und Finanzlage einschließlich Schulden bzw. Haushaltslage und Verschuldung für Sondervermögen, Treuhandvermögen, Zweckverbände, Gesellschaften, an denen die Gemeinde beteiligt ist

Zu aa) und bb) keine Angaben erforderlich, da es sich jeweils nur um eine geringe Beteiligung handelt.

Zu cc) Der Wegeunterhaltungsverband hat eine solide Haushaltslage. Er ist nicht verschuldet. Die für die einzelnen Mitgliedsgemeinden bestehenden Guthaben für die Unterhaltung der gemeindlichen Straßen und Wirtschaftswege ergeben sich aus sogenannten Verfügungskonten. Der Wegeunterhaltungsverband refinanziert sich aus Umlagen und Zuweisungen.

Zu dd) Der Abwasser-Zweckverband wird ab dem Haushaltsjahr 1998 in Form eines Eigenbetriebes geführt und stellt somit einen Wirtschaftsplan auf. Die Einnahmen des Verwaltungshaushalts werden im Wesentlichen durch die Umlagen der Mitgliedsstädte und -gemeinden (sogenannte Entwässerungsgebühr) finanziert. Die Entwässerungsgebühr des Abwasser-Zweckverbandes wurde zuletzt zum Haushaltsjahr 2010 von bisher 1,094 €/cbm auf 1,17 €/cbm erhöht.

Zu ee) Die Finanzlage des Schulverbandes Schulzentrum Moorrege ist als gesund zu bezeichnen. Da zum Zeitpunkt der Aufstellung des gemeindlichen Haushalts die Höhe der Schulverbandsumlage für 2017 noch nicht feststeht, ist die Schulverbandsumlage mit zunächst 115.000 EUR angesetzt worden. Die Höhe der Schulverbandsumlage ist abhängig von der tatsächlichen Schülerzahl sowie der Finanzkraft der dem Schulverband angehörenden Gemeinden.

Durch die Umwandlung in eine offene Ganztagschule soll in 2017 die Fertigstellung einer Mensa erfolgen. Die Investitionskosten werden durch Fördermittel und Kreditaufnahme finanziert.

Zu ff) Im Jahr 2014 ist ein Breitband-Zweckverband gegründet worden, um den Ausbau des Glasfasernetzes in der Gemeinde zu forcieren und die Breitbandversorgung dauerhaft sicherzustellen. Das Amt führt für den Breitband-Zweckverband die Verwaltungsaufgaben durch. Mit dem eingebrachten Stammkapital der Mitgliedsgemeinden wird zunächst der Aufwand des Breitband-Zweckverbandes gedeckt.

Zu gg) Im Bereich der freiwilligen Feuerwehren sind die für Sondervermögen für die Kameradschaftspflege (Kameradschaftskassen) geltenden Vorschriften des Brandschutzgesetzes anzuwenden.

XVI Erläuterungen zu den Einnahmen und Ausgaben des Verwaltungs- und Vermögenshaushalts für das Haushaltsjahr 2 0 1 7 gemäß § 14 Gemeindehaushaltsverordnung

a) Allgemeine Bemerkungen

Die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2017 bedarf keiner Genehmigung durch die Kommunalaufsichtsbehörde.

Mit Wirkung zum 01.01.2017 werden die gemeindlichen Hebesätze für die Grundsteuer A und B jeweils auf 325 % angepasst. Damit entsprechen die gemeindlichen Hebesätze den laut Haushaltserlass angenommenen nivellierten Hebesätzen. Die nivellierten Hebesätze haben sich bislang an den Durchschnittshebesätzen der kreisangehörigen Gemeinden orientiert und wurden in regelmäßigen Abständen durch Änderung des Finanzausgleichsgesetzes angepasst. Der Entwurf des neuen Finanzausgleichsgesetzes sieht nunmehr vor, dass die Nivellierungssätze zur Ermittlung der Schlüsselzuweisungen und Umlagegrundlagen für die Grundsteuern A und B jeweils 325 % und für die Gewerbesteuer 336 % betragen. Gemeinden mit geringeren als den nivellierten Hebesätzen werden bei der Ermittlung von Schlüsselzuweisungen, der Kreisumlage und der Amtsumlage so gestellt, als würden sie mindestens die nivellierten Hebesätze erreichen.

Das Volumen im Verwaltungshaushalt beträgt 5.254.500 EUR und liegt damit um 345.300 EUR über dem Volumen des Vorjahres. Das Volumen des Verwaltungshaushalts betrug 2016 insgesamt 4.909.200 EUR, während sich das Rechnungsergebnis 2015 auf 4.857.754 EUR belief. Das Volumen im Vermögenshaushalt beträgt 1.921.200 EUR, während im Haushaltsjahr 2016 ein Volumen von 262.600 EUR vorhanden war und sich das Rechnungsergebnis 2015 auf 311.287 EUR belief.

Das Gesamtvolumen des Haushalts 2017 beträgt somit 5.175.700 EUR (2016 = 5.171.800 EUR; 2015 = 5.169.042 EUR).

Im Haushaltsjahr 2017 beträgt die Zuführung zum Vermögenshaushalt 126.600 EUR (82.369 EUR ordentliche Tilgungsleistungen sowie 44.214 EUR Abschreibungserlöse) und beinhaltet lediglich die sogenannte „Pflichtzuführung“ in Höhe der ordentlichen Tilgungsleistungen sowie der Zuführungen zu den Abschreibungsrücklagen. Zum Ausgleich des Verwaltungshaushalts ist eine allgemeine Zuführung vom Vermögenshaushalt in Höhe von 86.100 EUR. Ein freier Finanzspielraum kann somit nicht ausgewiesen werden. Daneben ist eine Zuführung aus der Sonderrücklage Grabpflegelegat (8.500 EUR) sowie ein Durchbuchung aus der Gebührenausschleichsrücklage Ortsentwässerung (44.000 EUR) ausgewiesen.

Der Haushalt weist unter Berücksichtigung der veranschlagten Investitionen sowie der Einnahmen des Vermögenshaushalts für 2017 eine Entnahme aus der allgemeinen Rücklage in Höhe von 129.200 EUR aus. Ohne Berücksichtigung eines etwaigen Sollüberschusses aus der Jahresrechnung 2016 wird die allgemeine Rücklage zum Jahresende 2017 über einen voraussichtlichen Restbestand in Höhe von 217.310 EUR verfügen. Gemäß § 21 Abs. 3 GemHVO dürfen Mittel der allgemeinen Rücklage zum Ausgleich des Verwaltungshaushalts verwendet werden, wenn sonst der Ausgleich trotz Ausschöpfung aller Einnahmemöglichkeiten und Ausnutzung jeder Sparmöglichkeit nicht erreicht werden kann.

Ein Ausgleich des Verwaltungshaushalts für 2017 konnte insofern nur dadurch gewährleistet werden, dass Einnahmen des Vermögenshaushalts zur Deckung des Verwaltungshaushalts verwendet werden.

In den Vorjahren hat die Gemeinde Holm aufgrund der starken Steuerkraft nur geringe Schlüsselzuweisungen erhalten und musste in 2016 stattdessen sogar eine Finanzausgleichumlage an das Land abführen. Nach den derzeitigen Berechnungsgrundlagen wird die Gemeinde Holm im Jahr 2017 voraussichtlich geringfügige Schlüsselzuweisungen in Höhe von 1.000 EUR erhalten. Die Höhe der Schlüsselzuweisungen ist jedoch insbesondere davon abhängig, wie die tatsächliche Teilmassenverteilung zwischen Kreisen, kreisfreien Städten und Kommunen im endgültigen Finanzausgleich für 2017 festgelegt wird.

Im Rahmen der Vorbereitung des Haushalts für 2017 wurde wie in den Vorjahren ein besonderes Augenmerk auf die sparsame Haushaltsführung gelegt und insbesondere die Ausgaben auf das Notwendige begrenzt. Unabhängig davon ist die Gemeinde weiterhin gefordert, neben der sparsamen Haushaltsführung entsprechende Konsolidierungsmaßnahmen fortzusetzen, um ihre dauerhafte Leistungsfähigkeit und Aufgabenerfüllung zu gewährleisten. Eine dauerhafte Konsolidierung des Haushalts ist geboten, um einen ausreichenden Finanzspielraum für Investitionen des Vermögenshaushalts bzw. zur Ansammlung von Rücklagen für Investitionen der Folgejahre zu erhalten.

Darüber hinaus ist zu erwarten, dass insbesondere im Bereich der Schulkostenbeiträge sowie der Zuschüsse für Kindertagesstätten zusätzliche Kostensteigerungen eintreten.

In der Gemeinde Holm ist zudem zu berücksichtigen, dass auch zahlreiche freiwillige Ausgaben in sozialen, kulturellen und sportlichen Bereichen geleistet werden. Das gute Angebot an gemeindlichen Einrichtungen (z.B. Jugendhaus, Kindertagesstätten, Grundschule, Dörpshus u. ä.) sowie die vorhandene gemeindliche Infrastruktur (Straßen, Wege, Sportanlagen, Naherholung u. ä.) verursachen einen erhöhten finanziellen Aufwand für den Verwaltungshaushalt.

Die Zuführung der Abschreibungserlöse zur Sonderrücklage Ortsentwässerung ist mit 34.649 EUR und zur Sonderrücklage Friedhof mit 9.565 EUR vorgesehen. Die Bestände dieser Sonderrücklagen können jederzeit für Reinvestitionen in den entsprechenden Bereichen verwendet werden. Eine vorübergehende Inanspruchnahme in Form von inneren Darlehen (dann jedoch gegen Erstattung des entsprechenden Zinsaufwandes) ist möglich.

Der Schuldenstand der Gemeinde Holm beträgt am 31.12.2016 = 382.305 EUR = **120 EUR** je Einwohner/in.

Auf Grund der planmäßigen Tilgungsleistungen wird sich der Schuldenstand zum 31.12.2017 auf 299.935 EUR = **94 EUR** je Einwohner/in senken. Diesen Verpflichtungen aus Kreditgeschäften stehen Forderungen aus Darlehensgewährungen in Höhe von 140.372 EUR per 31.12.2016 bzw. 129.993 EUR per 31.12.2017 gegenüber, sodass sich eine „Nettoverschuldung“ per 31.12.2016 in Höhe von 241.933 EUR = 77 EUR je Einwohner/in bzw. per 31.12.2017 in Höhe von 169.942 EUR = 53 EUR je Einwohner/in ergibt.

Einzelheiten ergeben sich aus den Übersichten über den Schuldendienst und die Darlehensgewährungen (**Anlagen zum Haushaltsplan**).

Das Ausgabevolumen im Verwaltungshaushalt lässt sich wie folgt aufteilen:

		Haushaltssoll 2017		Haushaltssoll 2016		Rechnungsergebnis 2015	
		EUR	%	EUR	%	EUR	%
1)	Kreis-, Amts-, Finanzausgleichs- und Gewerbesteuerumlage	2.071.000	39,4	1.954.800	39,8	1.857.724	38,2
2)	Unterhaltung und Bewirtschaftung von Gebäuden, Einrichtung und Fahrzeugen	502.900	9,6	496.300	10,1	552.904	11,4
3)	Zuschüsse für Kindergärten inklusive Kostenausgleich	637.300	12,1	567.400	11,6	535.183	11,0
4)	Personalausgaben	457.300	8,7	452.300	9,2	419.232	8,6
5)	Schulkostenbeiträge und Schulverbandsumlage	563.000	10,7	472.600	9,6	485.667	10,0
6)	Umlage an den AZV	227.000	4,3	225.000	4,6	218.032	4,5
7)	Zuführung zum Vermögens-Hh.	126.600	2,4	126.600	2,6	173.110	3,6
8)	Kalkulatorische Kosten (Verzinsung des Anlagekapitals und Abschreibungen)	65.000	1,2	67.800	1,4	67.633	1,4
9)	Umlage an den Wegeunterhaltungsverband	35.800	0,7	31.000	0,6	30.633	0,6
10)	Zuschüsse an Verbände, Vereine und Einzelpersonen	27.500	0,5	32.200	0,7	30.815	0,6
11)	Zinsen für Kredite	8.800	0,2	11.000	0,2	13.148	0,3
12)	Bauleitplanung	10.000	0,2	10.000	0,2	0	0,0
13)	innere Verrechnungen Bauhofleistungen	237.600	4,5	235.100	4,8	230.136	4,7
14)	Sonstige Ausgaben (z.B. sächl. Ausgaben für die Schule, Kostenanteile pp.)	284.700	5,4	227.100	4,6	243.538	5,0
	insgesamt	5.254.500	100	4.909.200	100	4.857.755	100

Die Ausgaben im Verwaltungshaushalt werden durch folgende Haupteinnahmeströme finanziert:

		Haushaltssoll 2017		Haushaltssoll 2016		Rechnungsergebnis 2015	
		EUR	%	EUR	%	EUR	%
1)	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	1.965.100	37,4	1.875.200	38,2	1.804.286	37,1
2)	Gewerbesteuer	1120000	21,3	1.025.000	20,9	992.172	20,4
3)	Grundsteuern A und B sowie Hundesteuer	566.500	10,8	537.000	10,9	513.129	10,6
4)	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	344.500	6,6	385.600	7,9	384.084	7,9
5)	Sonderausgleich § 31 a FAG	179.300	3,4	171.700	3,5	166.260	3,4
6)	Mieten und Pachten	209.900	4,0	196.900	4,0	194.573	4,0
7)	Schlüsselzuweisungen	1000	0,0	0	0,0	77.388	1,6
8)	Konzessionsabgabe	100.000	1,9	95.000	1,9	85.932	1,8
9)	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	140.200	2,7	111.600	2,3	108.455	2,2
10)	Verzinsung von Steuernachforderungen	5.000	0,1	5.000	0,1	16.830	0,3
11)	Kalkulatorische Einnahmen (Verzinsung des Anlagekapitals und Abschreibungen)	65.000	1,2	67.700	1,4	67.633	1,4
12)	Innere Verrechnung Bauhofleistungen	237.600	4,5	235.100	4,8	230.100	4,7
13)	Zuführung vom Vermögenshaushalt	138.600	2,6	61.900	1,3	8.204	0,2
14)	Sonstige Einnahmen (Ersätze usw.)	181.800	3,5	141.500	2,9	208.710	4,3
	insgesamt	5.254.500	100	4.909.200	100	4.857.755	100

b) Sammelnachweis 40 – Personalausgaben- (grüne Seiten)

Die Personalausgaben werden zur besseren Bewirtschaftung im Sammelnachweis 40 – Personalausgaben - zusammengefasst. Sie betragen im Haushaltsjahr 2017 insgesamt 457.300 EUR und liegen damit um 5.000 EUR über dem Ansatz des Vorjahres (452.300 EUR). Das Rechnungsergebnis 2015 betrug 419.231 EUR.

Die Personal- und Sachaufwendungen im Bereich des Bauhofes werden seit dem Haushaltsjahr 2001 zentral beim Unterabschnitt Bauhof veranschlagt. In Form von Erstattungen für Leistungen des Bauhofes bzw. Maschinen- und Fuhrparkleistungen erfolgt entsprechend dem tatsächlichen Stundenaufwand eine innere Verrechnung mit den jeweiligen Einsatzbereichen. Der Betrag von 199.300 EUR für Leistungen des Bauhofes bzw. 38.300 EUR für Maschinen- und Fuhrparkleistungen verteilt sich wie folgt auf die einzelnen Einsatzbereiche:

Unter- abschnitt	Bereich	Leistungen des Bauhofes EUR	Maschinen- und Fuhrparkleistungen EUR
21110	Grundschule	2.700	500
46020	Spielplätze	10.000	1.900
46400	Kindergärten	5.300	1.000
56000	Sportstätten	17.200	3.300
58000	Park- und Grünanlagen	51.800	10.000
59000	Holmer Sandberge	34.300	6.600
63000	Gemeindestraßen	31.600	6.000
70000	Abwasserbeseitigung	200	100
72000	Schredderaktion	500	100
75000	Friedhof	43.600	8.400
88000	allgemeines Grundvermögen	2.100	400
		199.300	38.300

c) Deckungsring Bewirtschaftungskosten (grüne Seiten)

Im Sammelnachweis 54 – Bewirtschaftungskosten - sind für das Haushaltsjahr 2017 Haushaltsmittel von insgesamt 166.000 EUR bereitgestellt. Dies stellt gegenüber dem Vorjahr eine Reduzierung um 10.000 EUR dar. Das Rechnungsergebnis 2015 betrug 154.919 EUR.

Die Nutzer der gemeindlichen Einrichtungen und Gebäude sind nach wie vor gefordert, besonders sparsam mit der Energie und den Verbrauchsgütern umzugehen, damit eine Überschreitung der bereitgestellten Haushaltsmittel vermieden wird.

Weitere Hinweise und Erläuterungen befinden sich jeweils im Zahlenwerk des Verwaltungs- und Vermögenshaushaltes bei der entsprechenden Haushaltsstelle. Abschließend wird darauf hingewiesen, dass mit den Gemeindefinanzen im Jahre 2016 wie bisher sorgfältig umgegangen werden muss. Haushaltsüberschreitungen können nur in ganz besonders gelagerten Ausnahmefällen in Kauf genommen werden. Alle Einnahmemöglichkeiten sind auszuschöpfen.

Holm, den

(Rißler)
Bürgermeister

Einzelpläne für das Haushaltsjahr 2017

Verwaltungshaushalt

- in EUR -

A. Verwaltungshaushalt - Einzelpläne

Gemeinde 5 Holm
 Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
 Abschnitt 00 Gemeindeorgane
 U-Abschnitt 00000 Gemeindeorgane

Seite 2

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichnung	2017	2016	2015		
		EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7
	E i n n a h m e n					
	Einnahmen	0	0	0,00		
	A u s g a b e n					
.400010	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	25.000	25.000	22.703,52	1	FB 1
	- ca. 16.500 EUR Bürgermeister und Stellvertreter					
	- ca. 7.500 EUR Sitzungsgeld für gemeindliche Gremien					
	- ca. 600 EUR Fahrkostenpauschale des Bürgermeisters					
	- ca. 400 EUR sonstige Reisekosten					
.448010	Sozialversicherungsbeiträge	1.800	1.700	1.566,44	1	FB 1
.570000	Repräsentationskosten	2.000	2.000	536,03	6	FB 4
.592000	Ehrungen	9.000	8.000	9.734,21	6	FB 4
.660000	Verfüungsmittel	1.000	1.000	838,36		FB 3
	Ausgaben	38.800	37.700	35.378,56		
UAB 00000	Zu-/Überschuss	-38.800	-37.700	-35.378,56		
	Einnahmen	0	0	0,00		
	Ausgaben	38.800	37.700	35.378,56		
AB 00	Zu-/Überschuss	-38.800	-37.700	-35.378,56		

A. Verwaltungshaushalt - Einzelpläne

Gemeinde 5 Holm
 Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
 Abschnitt 02 Hauptverwaltung
 U-Abschnitt 02000 Hauptverwaltung

Seite 3

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2015	Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichnung	2017 EUR	2016 EUR	2015 EUR		
1	2	3	4	5	6	7
.150000	E i n n a h m e n sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	100	100	349,34		FB 3
	Einnahmen	100	100	349,34		
	A u s g a b e n					
.414000	tariflich Beschäftigte	6.000	6.000	4.946,43	1	FB 1
.434000	Beiträge zur VBL für tariflich Beschäftigte	600	600	393,30	1	FB 1
.444000	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte	1.400	1.400	1.140,37	1	FB 1
.500000	Gebäudeunterhaltung Haus der Gemeinde	2.000	2.500	0,00	5	FB 5
.520000	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	500	500	415,61		FB 5
.530000	Miete für die Fernsprechanlage, ISDN- Anschluß	800	800	554,35		FB 1
.540000	Bewirtschaftungskosten	3.000	3.000	2.478,00	3	FB 5
.590000	Personalbetreuung	800	800	800,00		FB 4
.640000	Steuern, Versicherungen, Schadenfälle	4.500	4.500	3.948,45		FB 5
.650000	Geschäftsausgaben	4.200	4.200	5.626,30		FB 1
.652000	Porto, Telefongebühren	3.000	3.200	2.140,69		FB 1
.655000	Gerichtskosten u. ä.	500	500	0,00		FB 1
.661000	Mitgliedsbeiträge	2.900	2.800	2.782,76		FB 1
	- ca. 2.000 EUR Schleswig-Holsteinischer Gemeindetag					
	- ca. 400 EUR Forstbetriebsgemeinschaft Kreis Pinneberg					
	- ca. 80 EUR Selenogradsk e.V.					
	- ca. 360 EUR Kommunalen Arbeitgeberverband					

A. Verwaltungshaushalt - Einzelpläne

Gemeinde 5 Holm
Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
Abschnitt 02 Hauptverwaltung
U-Abschnitt 02000 Hauptverwaltung

Seite 4

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichnung	2017	2016	2015		
		EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7
	Ausgaben	30.200	30.800	25.226,26		
UAB 02000	Zu-/Überschuss	-30.100	-30.700	-24.876,92		
	Einnahmen	100	100	349,34		
	Ausgaben	30.200	30.800	25.226,26		
AB 02	Zu-/Überschuss	-30.100	-30.700	-24.876,92		

A. Verwaltungshaushalt - Einzelpläne

Gemeinde 5 Holm
 Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
 Abschnitt 05 Besondere Dienststellen d. Allg. Verw.
 U-Abschnitt 05200 Wahlen, Abstimmungen

Seite 5

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichnung	2017	2016	2015		
		EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7
	E i n n a h m e n					
	Einnahmen	0	0	0,00		
	A u s g a b e n					
.400010	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	0	0	0,00		FB 2
.650000	Geschäftsausgaben	0	0	0,00		FB 2
	Ausgaben	0	0	0,00		
UAB 05200	Zu-/Überschuss	0	0	0,00		
	Einnahmen	0	0	0,00		
	Ausgaben	0	0	0,00		
AB 05	Zu-/Überschuss	0	0	0,00		
	Einnahmen	100	100	349,34		
	Ausgaben	69.000	68.500	60.604,82		
EP 0	Zu-/Überschuss	-68.900	-68.400	-60.255,48		

A. Verwaltungshaushalt - Einzelpläne

Gemeinde 5 Holm
 Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit u. Ordnung
 Abschnitt 11 Öffentliche Ordnung
 U-Abschnitt 11000 Öffentliche Sicherheit

Seite 6

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichnung	2017	2016	2015		
		EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7
	E i n n a h m e n					
.162000	Kostenersatz für die Notunterkünfte	--	--	9.053,72		FB 3
	Einnahmen	0	0	9.053,72		
	A u s g a b e n					
.500000	Grundstücks- und Gebäudeunterhaltung	--	--	2.956,71		FB 5
	Ab 01.04.2015 werden die Kosten für die Notunterkünfte direkt aus dem Amtshaushalt beglichen!					
.540000	Bewirtschaftungskosten	--	--	6.097,01	3	FB 5
.680000	Abschreibungen	0	500	461,00		FB 3
.685000	Verzinsung des Anlagekapitals	0	2.100	2.125,00		FB 3
	Ausgaben	0	2.600	11.639,72		
UAB 11000	Zu-/Überschuss	0	-2.600	-2.586,00		
	Einnahmen	0	0	9.053,72		
	Ausgaben	0	2.600	11.639,72		
AB 11	Zu-/Überschuss	0	-2.600	-2.586,00		

A. Verwaltungshaushalt - Einzelpläne

Gemeinde 5 Holm
 Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit u. Ordnung
 Abschnitt 13 Brandschutz
 U-Abschnitt 13000 Brandschutz

Seite 7

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichnung	2017	2016	2015		
		EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7
	E i n n a h m e n					
.110000	Verwaltungsgebühren	0	0	0,00		FB 2
.150000	sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	2.000	2.000	3.965,13		FB 2
.161000	Erstattungen für Feuerwehrlahrgänge	500	500	221,40		FB 2
	Einnahmen	2.500	2.500	4.186,53		
	A u s g a b e n					
.400010	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	8.600	8.500	6.563,13	1	FB 1
	- ca. 2.300 EUR Aufwandsentschädigung der Wehrlührung					
	- ca. 2.800 EUR Entschädigung für die Gerätewarte incl. Atemschutz					
	- ca. 3.000 EUR Lohnausfall bei Teilnahme an Lehrgängen/Einsätzen					
	- 500 EUR Jugendwart					
.414000	tariflich Beschäftigte	4.500	4.500	4.093,03	1	FB 1
.434000	Beiträge zur VBL für tariflich Beschäftigte	500	500	325,90	1	FB 1
.444000	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte	1.100	1.100	804,75	1	FB 1
.448010	Sozialversicherungsbeiträge	200	200	34,84	1	FB 1
.500000	Gebäudeunterhaltung Haus der Gemeinde	11.000	2.000	1.888,73	5	FB 5
.510000	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	2.500	2.500	1.616,70	7	FB 5
.520000	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	4.500	8.400	9.380,20	7	FB 2
.540000	Bewirtschaftungskosten	6.000	7.000	5.934,60	3	FB 5
.550000	Kosten der Fahrzeughaltung	10.000	10.000	14.737,50	7	FB 5
.560000	Dienst- und Schutzkleidung	10.600	10.200	14.088,75	7	FB 2

A. Verwaltungshaushalt - Einzelpläne

Gemeinde 5 Holm
 Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit u. Ordnung
 Abschnitt 13 Brandschutz
 U-Abschnitt 13000 Brandschutz

Seite 8

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichnung	2017	2016	2015		
		EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7
.562000	Aus- und Fortbildung	5.100	5.100	3.957,46		FB 2
.600000	Veranstaltungen, Verpflegung bei Großeinsätzen	500	500	243,64		FB 2
	Freigabe durch Einzelentscheidung des Bürgermeisters					
.640000	Versicherung der Feuerwehrangehörigen	6.500	5.800	5.825,52		FB 2
.650000	Geschäftsausgaben	2.400	3.000	2.841,12	7	FB 2
.661000	Beitrag an den Kreisfeuerwehrverband	1.200	1.100	1.042,00		FB 2
.712000	Umlage an die Kreisschlauchwäscherei	2.500	2.700	2.200,04		FB 2
.717000	Zuschuss an die Kameradschaftskasse	1.400	1.400	1.300,00		FB 2
.717010	Zuschüsse zum Erwerb des Führerscheins Kl. C	9.000	8.400	8.725,50		FB 2
.717020	Jubiläumszuschuss	--	--	5.421,90		FB 2
	Ausgaben	88.100	82.900	91.025,31		
UAB 13000	Zu-/Überschuss	-85.600	-80.400	-86.838,78		
	Einnahmen	2.500	2.500	4.186,53		
	Ausgaben	88.100	82.900	91.025,31		
AB 13	Zu-/Überschuss	-85.600	-80.400	-86.838,78		
	Einnahmen	2.500	2.500	13.240,25		
	Ausgaben	88.100	85.500	102.665,03		
EP 1	Zu-/Überschuss	-85.600	-83.000	-89.424,78		

A. Verwaltungshaushalt - Einzelpläne

Gemeinde 5 Holm
 Einzelplan 2 Schulen
 Abschnitt 21 Grundschule
 U-Abschnitt 21110 Grundschule

Seite 9

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichnung	2017	2016	2015		
		EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7
	E i n n a h m e n					
.140000	Mieten und Pachten	4.400	4.400	4.400,00		FB 4
	- 4.400 EUR Mietwert f. Betreuungsschule					
.150000	sonstige Verwaltungs- und Betriebeinnahmen	100	100	405,12		FB 5
.162000	Schulkostenbeiträge	18.500	16.500	16.567,40		FB 4
	für 9 auswärtige SchülerInnen					
.162100	Erstattung für Hausmeisterleistungen in der Sporthalle	13.400	13.100	13.100,00		FB 3
.170000	Bundeszuweisung Schulsozialarbeit	0	3.000	2.086,89		FB 4
.171000	Landeszuweisung Schulsozialarbeit	4.000	2.000	4.276,32		FB 4
.172000	Kreiszuweisung Schulsozialarbeit	500	500	-590,49		FB 4
	Einnahmen	40.900	39.600	40.245,24		
	A u s g a b e n					
.414000	tariflich Beschäftigte	87.600	86.000	82.734,72	1	FB 1
.434000	Beiträge zur VBL	7.900	7.900	6.687,67	1	FB 1
	für tariflich Beschäftigte					
.444000	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte	18.300	18.300	16.850,50	1	FB 1
.500000	Gebäude- und Grundstücksunterhaltung	25.000	25.000	40.000,00		FB 5
.520000	Gerätekauf und -unterhaltung	5.000	5.000	2.628,56	8	FB 4
.530000	Miete für das Kopiergerät	2.000	2.000	1.642,20	8	FB 1
.530010	Miete für die Telefonanlage	900	900	700,32		FB 1
.540000	Bewirtschaftungskosten	27.000	30.000	22.126,66	3	FB 5
.570000	Lehrmittel	3.000	3.000	2.831,01	8	FB 4
.576000	Lernmittel	2.800	3.000	2.973,46	8	FB 4
.590000	Schülerbücherei	200	200	167,65	8	FB 4

A. Verwaltungshaushalt - Einzelpläne

Gemeinde 5 Holm
 Einzelplan 2 Schulen
 Abschnitt 21 Grundschule
 U-Abschnitt 21110 Grundschule

Seite 10

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichnung	2017	2016	2015		
		EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7
.600000	Schulveranstaltungen	2.000	2.000	1.086,09	8	FB 4
.600010	GEMA	100	100	14,32	8	FB 4
.610000	Kosten des Schwimmunterrichts	1.200	1.000	1.110,00		FB 4
.640000	Schülerunfallversicherung	7.100	6.900	6.794,10		FB 4
.650000	Geschäftsausgaben	3.200	3.200	3.816,93	8	FB 4
.650100	Sachkosten Schulsozialarbeit	200	200	0,00		FB 4
.655000	Maßnahmen der Schulsozialarbeit	500	0	--		FB 4
.672000	Schulkostenbeiträge	24.000	40.000	24.530,67	9	FB 4
für Gastschulverhältnisse von 8 Holmer SchülerInnen in Wedel (2) sowie Waldorf- bzw. Privatschulen (6).						
.672300	Erstattung von Verwaltungskosten	12.900	12.600	12.277,00		FB 3
.672400	Kostenanteil für Nutzung der Sporthalle	31.200	21.000	21.657,75		FB 3
.679000	Maschinen- und Fuhrparkleistungen	500	400	1.200,00		FB 3
.679100	Erstattungen für Leistungen des Bauhofes	2.700	2.000	5.700,00		FB 3
.680000	Abschreibung	8.600	8.600	8.612,00		FB 3
.685000	Verzinsung des Anlagekapitals	7.100	7.300	7.261,00		FB 3
	Ausgaben	281.000	286.600	273.402,61		
UAB 21110	Zu-/Überschuss	-240.100	-247.000	-233.157,37		

A. Verwaltungshaushalt - Einzelpläne

Gemeinde 5 Holm
 Einzelplan 2 Schulen
 Abschnitt 21 Grundschule
 U-Abschnitt 21120 Betreuungsschule

Seite 11

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichnung	2017	2016	2015		
		EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7
	E i n n a h m e n					
	Einnahmen	0	0	0,00		
	A u s g a b e n					
.530000	Mietwert	4.400	4.400	4.400,00		FB 4
.677000	Sachkostenersatz an den Verein	1.800	1.500	1.000,00		FB 4
	Ausgaben	6.200	5.900	5.400,00		
UAB 21120	Zu-/Überschuss	-6.200	-5.900	-5.400,00		
	Einnahmen	40.900	39.600	40.245,24		
	Ausgaben	287.200	292.500	278.802,61		
AB 21	Zu-/Überschuss	-246.300	-252.900	-238.557,37		

A. Verwaltungshaushalt - Einzelpläne

Gemeinde 5 Holm
 Einzelplan 2 Schulen
 Abschnitt 22 Realschulen, Regionalschulen
 U-Abschnitt 22520 Regionalschulen

Seite 12

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichnung	2017	2016	2015		
		EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7
	E i n n a h m e n					
	Einnahmen	0	0	0,00		
	A u s g a b e n					
.672000	Schulkostenbeiträge	--	--	2.233,00	9	FB 4
	<i>Darstellung ab 2015 bei HHst. 28120.713000, da Umwandlung zur Gemeinschaftsschule</i>					
	Ausgaben	0	0	2.233,00		
UAB 22520	Zu-/Überschuss	0	0	-2.233,00		
	Einnahmen	0	0	0,00		
	Ausgaben	0	0	2.233,00		
AB 22	Zu-/Überschuss	0	0	-2.233,00		

A. Verwaltungshaushalt - Einzelpläne

Gemeinde 5 Holm
 Einzelplan 2 Schulen
 Abschnitt 23 Gymnasien
 U-Abschnitt 23000 Gymnasien

Seite 13

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichnung	2017	2016	2015		
		EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7
	E i n n a h m e n					
	Einnahmen	0	0	0,00		
.672000	A u s g a b e n					
	Schulkostenbeiträge	249.000	195.000	192.118,36	9	FB 4
	<i>Zurzeit besuchen 116 Holmer SchülerInnen die Gymnasien in Wedel (98), Uetersen (16) sowie Waldorf- bzw. Privatschulen (2).</i>					
	Ausgaben	249.000	195.000	192.118,36		
UAB 23000	Zu-/Überschuss	-249.000	-195.000	-192.118,36		
	Einnahmen	0	0	0,00		
	Ausgaben	249.000	195.000	192.118,36		
AB 23	Zu-/Überschuss	-249.000	-195.000	-192.118,36		

A. Verwaltungshaushalt - Einzelpläne

Gemeinde 5 Holm
 Einzelplan 2 Schulen
 Abschnitt 27 Förderschulen
 U-Abschnitt 27000 Förderschulen

Seite 14

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichnung	2017	2016	2015		
		EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7
	E i n n a h m e n					
	Einnahmen	0	0	0,00		
	A u s g a b e n					
.672000	Schulkostenbeiträge	10.000	10.000	27.660,00	9	FB 4
	6 Holmer SchülerIn besucht eine Förderschule					
	Ausgaben	10.000	10.000	27.660,00		
UAB 27000	Zu-/Überschuss	-10.000	-10.000	-27.660,00		
	Einnahmen	0	0	0,00		
	Ausgaben	10.000	10.000	27.660,00		
AB 27	Zu-/Überschuss	-10.000	-10.000	-27.660,00		

A. Verwaltungshaushalt - Einzelpläne

Seite 15

Gemeinde 5 Holm
 Einzelplan 2 Schulen
 Abschnitt 28 Gesamtschulen
 U-Abschnitt 28100 Gemeinschaftsschulen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2015	Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichnung	2017 EUR	2016 EUR	2015 EUR		
1	2	3	4	5	6	7
	E i n n a h m e n					
	Einnahmen	0	0	0,00		
	A u s g a b e n					
.672000	Schulkostenbeiträge	165.000	115.000	131.008,10	9	FB 4
	<i>Insgesamt 79 Holmer SchülerInnen besuchen Gemeinschaftsschulen in Wedel (66), Uetersen (1), Tornesch (1) sowie Waldorf- bzw. Privatschulen (11).</i>					
	Ausgaben	165.000	115.000	131.008,10		
UAB 28100	Zu-/Überschuss	-165.000	-115.000	-131.008,10		

A. Verwaltungshaushalt - Einzelpläne

Seite 16

Gemeinde 5 Holm
 Einzelplan 2 Schulen
 Abschnitt 28 Gesamtschulen
 U-Abschnitt 28120 Gemeinschaftsschule

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichnung	2017	2016	2015		
		EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7
	E i n n a h m e n					
	Einnahmen	0	0	0,00		
	A u s g a b e n					
.713000	Schulverbandsumlage	115.000	112.600	108.117,31		FB 4
	<i>Der Umlagebetrag für das Haushaltsjahr 2017 beläuft sich auf rd. 115.000 € und steht unter dem Vorbehalt der Beratung und Beschlussfassung der Schulverbandsversammlung.</i>					
	<i>Im Schuljahr 2016/2017 werden insgesamt 64 SchülerInnen aus Holm die Gemeinschaftsschule des Schulverbandes Moorrege besuchen.</i>					
	Ausgaben	115.000	112.600	108.117,31		
UAB 28120	Zu-/Überschuss	-115.000	-112.600	-108.117,31		
	Einnahmen	0	0	0,00		
	Ausgaben	280.000	227.600	239.125,41		
AB 28	Zu-/Überschuss	-280.000	-227.600	-239.125,41		

A. Verwaltungshaushalt - Einzelpläne

Gemeinde 5 Holm
 Einzelplan 2 Schulen
 Abschnitt 29 Sonstiges
 U-Abschnitt 29000 Schülerbeförderung

Seite 17

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichnung	2017	2016	2015		
		EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7
	E i n n a h m e n					
.172000	Kreiszugeweisung Schülerbeförderung	0	200	170,46		FB 4
	Einnahmen	0	200	170,46		
	A u s g a b e n					
.639000	Schülerbeförderungskosten	0	500	612,78		FB 4
	Ausgaben	0	500	612,78		
UAB 29000	Zu-/Überschuss	0	-300	-442,32		
	Einnahmen	0	200	170,46		
	Ausgaben	0	500	612,78		
AB 29	Zu-/Überschuss	0	-300	-442,32		
	Einnahmen	40.900	39.800	40.415,70		
	Ausgaben	826.200	725.600	740.552,16		
EP 2	Zu-/Überschuss	-785.300	-685.800	-700.136,46		

A. Verwaltungshaushalt - Einzelpläne

Gemeinde 5 Holm
 Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege
 Abschnitt 30 Verwaltung kultureller Angelegenheiten
 U-Abschnitt 30000 Förderung kultureller Beziehungen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichnung	2017	2016	2015		
		EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7
	E i n n a h m e n					
	Einnahmen	0	0	0,00		
	A u s g a b e n					
.600000	Kosten der Partnerschaftspflege	3.000	3.000	3.070,73		FB 4
	Ausgaben	3.000	3.000	3.070,73		
UAB 30000	Zu-/Überschuss	-3.000	-3.000	-3.070,73		
	Einnahmen	0	0	0,00		
	Ausgaben	3.000	3.000	3.070,73		
AB 30	Zu-/Überschuss	-3.000	-3.000	-3.070,73		

A. Verwaltungshaushalt - Einzelpläne

Seite 19

Gemeinde 5 Holm
 Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege
 Abschnitt 36 Heimatpflege
 U-Abschnitt 36000 Heimatpflege

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichnung	2017	2016	2015		
		EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7
	E i n n a h m e n					
.130000	Verkaufserlöse	100	100	14,40		FB 4
	Einnahmen	100	100	14,40		
	A u s g a b e n					
.510000	Denkmalpflege und Verschönerung des Ortsbildes	2.500	2.500	3.854,67		FB 5
.600000	Holmer Kulturpreis	0	2.500	0,00		FB 4
.700000	Zuschüsse an Verbände und Vereine	700	700	675,00		FB 4
	Kulturverein Holm:					
	- 425 EUR Kulturverein Holm - Zuschüsse für Veranstaltungen					
	- 250 EUR Männergesangsverein Hetlingen					
	Ausgaben	3.200	5.700	4.529,67		
UAB 36000	Zu-/Überschuss	-3.100	-5.600	-4.515,27		
	Einnahmen	100	100	14,40		
	Ausgaben	3.200	5.700	4.529,67		
AB 36	Zu-/Überschuss	-3.100	-5.600	-4.515,27		
	Einnahmen	100	100	14,40		
	Ausgaben	6.200	8.700	7.600,40		
EP 3	Zu-/Überschuss	-6.100	-8.600	-7.586,00		

A. Verwaltungshaushalt - Einzelpläne

Seite 20

Gemeinde 5 Holm
 Einzelplan 4 Soziale Sicherung
 Abschnitt 43 Soziale Einrichtungen (ohne Einr.d.Jug.Hilfe)
 U-Abschnitt 43100 Sozialeinrichtungen für Ältere

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2015	Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichnung	2017 EUR	2016 EUR	2015 EUR		
1	2	3	4	5	6	7
.177000	E i n n a h m e n Teilnehmerbeiträge	3.300	3.300	2.620,00		FB 4
	Einnahmen	3.300	3.300	2.620,00		
.590000	A u s g a b e n Veranstaltungen für Senioren	14.000	14.000	13.659,65		FB 4
	- jährliche gemeindliche Seniorenausfahrt sowie Seniorenweihnachtsfeier					
	Ausgaben	14.000	14.000	13.659,65		
UAB 43100	Zu-/Überschuss	-10.700	-10.700	-11.039,65		
	Einnahmen	3.300	3.300	2.620,00		
	Ausgaben	14.000	14.000	13.659,65		
AB 43	Zu-/Überschuss	-10.700	-10.700	-11.039,65		

A. Verwaltungshaushalt - Einzelpläne

Gemeinde 5 Holm
 Einzelplan 4 Soziale Sicherung
 Abschnitt 45 Jugendhilfe nach dem KJHG
 U-Abschnitt 45100 Jugendarbeit

Seite 21

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichnung	2017	2016	2015		
		EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7
	E i n n a h m e n					
	Einnahmen	0	0	0,00		
	A u s g a b e n					
.700000	Zuschüsse für Jugendpflegefahrten	800	800	239,20		FB 4
.700010	Zuschüsse für die Jugendarbeit in Vereinen	400	400	375,00		FB 4
	- 125 EUR Freundeskreis Holmer Sportfischer					
	- 125 EUR Jugendbläsergruppe					
	- 125 EUR Rassegeflügelzuchtverein Wedel-Holm e.V.					
	Ausgaben	1.200	1.200	614,20		
UAB 45100	Zu-/Überschuss	-1.200	-1.200	-614,20		
	Einnahmen	0	0	0,00		
	Ausgaben	1.200	1.200	614,20		
AB 45	Zu-/Überschuss	-1.200	-1.200	-614,20		

A. Verwaltungshaushalt - Einzelpläne

Gemeinde 5 Holm
 Einzelplan 4 Soziale Sicherung
 Abschnitt 46 Einrichtungen der Jugendhilfe
 U-Abschnitt 46010 Offene Jugendarbeit (Tine-Kropp-Haus)

Seite 22

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichnung	2017	2016	2015		
		EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7
	E i n n a h m e n					
.150000	sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	200	600	576,00		FB 4
.162000	Kostenanteile von Gemeinden -Hetlingen-	13.000	13.000	12.978,91		FB 4
	Einnahmen	13.200	13.600	13.554,91		
	A u s g a b e n					
.414000	tariflich Beschäftigte	59.900	59.400	55.413,23	1	FB 1
.434000	Beiträge zur VBL für tariflich Beschäftigte	5.200	5.200	4.244,26	1	FB 1
.444000	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte	13.200	13.200	11.826,89	1	FB 1
.500000	Unterhaltung des Gebäudes	4.000	10.000	3.000,00		FB 5
.520000	Unterhaltung und Anschaffung von Möbeln/Geräten	300	300	254,20		FB 5
.540000	Bewirtschaftungskosten	8.500	9.000	8.395,58	3	FB 5
.600000	Veranstaltungen	1.600	1.600	1.169,17		FB 4
	- 1.000 EUR allgemeine Veranstaltungen					
	- 600 EUR Jugend-Kultur-Woche					
.650000	Geschäftsausgaben	1.000	1.200	726,26		FB 4
.677000	Erstattung von Betriebskosten für den Kleinbus (TSV)	2.000	2.000	1.695,71		FB 4
	Ausgaben	95.700	101.900	86.725,30		
UAB 46010	Zu-/Überschuss	-82.500	-88.300	-73.170,39		

A. Verwaltungshaushalt - Einzelpläne

Gemeinde 5 Holm
 Einzelplan 4 Soziale Sicherung
 Abschnitt 46 Einrichtungen der Jugendhilfe
 U-Abschnitt 46020 Kinderspielplätze

Seite 23

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichnung	2017	2016	2015		
		EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7
	E i n n a h m e n					
	Einnahmen	0	0	0,00		
	A u s g a b e n					
.500000	Unterhaltung der Grundstücke	3.000	3.000	2.310,17		FB 5
.520000	Unterhaltung und Anschaffung von Geräten	3.500	3.000	3.638,85		FB 5
.679000	Maschinen- und Fuhrparkleistungen	1.900	2.700	2.400,00		FB 3
.679100	Erstattungen für Leistungen des Bauhofes	10.000	13.800	11.500,00		FB 3
	Ausgaben	18.400	22.500	19.849,02		
	UAB 46020 Zu-/Überschuss	-18.400	-22.500	-19.849,02		

A. Verwaltungshaushalt - Einzelpläne

Gemeinde 5 Holm
 Einzelplan 4 Soziale Sicherung
 Abschnitt 46 Einrichtungen der Jugendhilfe
 U-Abschnitt 46400 Tageseinrichtungen für Kinder

Seite 24

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichnung	2017	2016	2015		
		EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7
	E i n n a h m e n					
.150000	sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	100	100	9.611,45		FB 4
.162000	Kostenanteil nach dem Kindertagesstättengesetz	1.800	7.000	14.011,86		FB 4
.171000	Betriebskostenzuschüsse des Landes	45.000	43.000	42.705,00		FB 4
	Einnahmen	46.900	50.100	66.328,31		
	A u s g a b e n					
.500000	Gebäude- und Grundstücksunterhaltung	17.000	21.000	17.742,53		FB 5
.510000	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	1.000	1.000	163,22		FB 5
.540000	Bewirtschaftungskosten	5.000	3.500	4.188,94	3	FB 5
.672000	Kostenausgleich nach dem Kindertagesstättengesetz	60.000	56.000	86.958,03		FB 4
.679000	Maschinen- und Fuhrparkleistungen	1.000	600	500,00		FB 3
.679100	Erstattungen für Leistungen des Bauhofes	5.300	3.400	2.300,00		FB 3
.717000	Zuschuß für den DRK-Kindergarten	397.200	332.300	259.781,81		FB 4
	- ca. 340.000 EUR Barzuschuss					
	- ca. 36.500 EUR Mietwert HHST. 88000.140000					
	- ca. 20.700 EUR Wohngeld HHST. 88000.140000					
.717010	Zuschuß für den kirchlichen Kindergarten	180.100	179.100	188.442,83		FB 4
	- ca. 161.900 EUR Barzuschuß					
	- 18.200 EUR Mietwert HHSt. 88000.140000					
.788000	Sozialstaffelleistungen	5.000	3.000	2.560,00		FB 4

A. Verwaltungshaushalt - Einzelpläne

Gemeinde 5 Holm
Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 46 Einrichtungen der Jugendhilfe
U-Abschnitt 46400 Tageseinrichtungen für Kinder

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2015	Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichnung	2017	2016	2015		
		EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7
	Ausgaben	671.600	599.900	562.637,36		
	UAB 46400 Zu-/Überschuss	-624.700	-549.800	-496.309,05		

A. Verwaltungshaushalt - Einzelpläne

Gemeinde 5 Holm
 Einzelplan 4 Soziale Sicherung
 Abschnitt 46 Einrichtungen der Jugendhilfe
 U-Abschnitt 46500 Erziehungs-, Jugend- und Familienberatungsstellen

Seite 26

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichnung	2017	2016	2015		
		EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7
	E i n n a h m e n					
	Einnahmen	0	0	0,00		
	A u s g a b e n					
.700000	Zuschüsse	1.800	1.800	1.728,79		FB 4
	- <i>Finanzierung Tagespflege Kreis Pinneberg</i>					
	Ausgaben	1.800	1.800	1.728,79		
UAB 46500	Zu-/Überschuss	-1.800	-1.800	-1.728,79		
	Einnahmen	60.100	63.700	79.883,22		
	Ausgaben	787.500	726.100	670.940,47		
AB 46	Zu-/Überschuss	-727.400	-662.400	-591.057,25		

A. Verwaltungshaushalt - Einzelpläne

Gemeinde 5 Holm
 Einzelplan 4 Soziale Sicherung
 Abschnitt 47 Förd. v. anderen Trägern d. Wohlf.-Pflege
 U-Abschnitt 47000 Förderung der Wohlfahrtspflege

Seite 27

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichnung	2017	2016	2015		
		EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7
	E i n n a h m e n					
	Einnahmen	0	0	0,00		
	A u s g a b e n					
.700000	Zuschüsse an Verbände und Vereine	700	800	250,00		FB 4
	- 200 EUR Lebenshilfe für Behinderte e.V.					
	- 481 EUR institutionelle Förderung Familienbildungsstätte Wedel e.V.					
.718000	Zuschüsse f. laufende Zwecke zur Flüchtlingsbetreuung	0	1.500	181,81		FB 4
	Ausgaben	700	2.300	431,81		
UAB 47000	Zu-/Überschuss	-700	-2.300	-431,81		
	Einnahmen	0	0	0,00		
	Ausgaben	700	2.300	431,81		
AB 47	Zu-/Überschuss	-700	-2.300	-431,81		

A. Verwaltungshaushalt - Einzelpläne

Gemeinde 5 Holm
 Einzelplan 4 Soziale Sicherung
 Abschnitt 48 Sozialhilfe nach dem Grundsicherungsgesetz
 U-Abschnitt 48200 Grundsicherung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II)

Seite 28

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichnung	2017	2016	2015		
		EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7
	E i n n a h m e n					
	Einnahmen	0	0	0,00		
	A u s g a b e n					
.672000	Kostenerstattung an den Kreis	--	--	-143,21		FB 4
	Ausgaben	0	0	-143,21		
UAB 48200	Zu-/Überschuss	0	0	143,21		
	Einnahmen	0	0	0,00		
	Ausgaben	0	0	-143,21		
AB 48	Zu-/Überschuss	0	0	143,21		
	Einnahmen	63.400	67.000	82.503,22		
	Ausgaben	803.400	743.600	685.502,92		
EP 4	Zu-/Überschuss	-740.000	-676.600	-602.999,70		

A. Verwaltungshaushalt - Einzelpläne

Seite 29

Gemeinde 5 Holm
 Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung
 Abschnitt 56 Eigene Sportstätten
 U-Abschnitt 56000 Eigene Sportstätten

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichnung	2017	2016	2015		
		EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7
	E i n n a h m e n					
.140000	Mieten und Pachten	6.800	6.500	6.510,83		FB 4
.150000	sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	100	100	553,13		FB 5
	Einnahmen	6.900	6.600	7.063,96		
	A u s g a b e n					
.500000	Gebäude- und Grundstücksunterhaltung	15.000	15.000	40.310,53		FB 5
.520000	Gerätekauf und -unterhaltung	1.000	500	79,19		FB 5
.540000	Bewirtschaftungskosten	5.000	5.000	6.461,00	3	FB 5
.679000	Maschinen- und Fuhrparkleistungen	3.300	2.500	1.900,00		FB 3
.679100	Erstattungen für Leistungen des Bauhofes	17.200	12.800	8.800,00		
.700000	Zuschuss Bewirtschaftungskostenanteil	8.400	8.200	8.038,65		FB 4
	Bewirtschaftungskostenanteil an den TSV Holm von 1910 e.V. für Reinigung Sportanlagen					
.700010	Zuschuss an TSV Holm für Bundesfreiwilligendienst	0	700	0,00		FB 4
	Ausgaben	49.900	44.700	65.589,37		
UAB 56000	Zu-/Überschuss	-43.000	-38.100	-58.525,41		

A. Verwaltungshaushalt - Einzelpläne

Seite 30

Gemeinde 5 Holm
 Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung
 Abschnitt 56 Eigene Sportstätten
 U-Abschnitt 56100 Sporthalle

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichnung	2017	2016	2015		
		EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7
	E i n n a h m e n					
.140000	Mieten und Pachten	37.200	27.000	27.657,75		FB 4
	- ca. 6.000 EUR Anteil Bewirtschaftungskosten des TSV Holm von 1910 e.V.					
	- 31.200 EUR Bewirtschaftungskostenanteil der Grundschule Holm (HHSt. 21110.672400)					
.150000	sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	100	100	734,54		FB 5
	Einnahmen	37.300	27.100	28.392,29		
	A u s g a b e n					
.500000	Gebäudeunterhaltung	25.000	14.000	17.984,33		FB 5
.520000	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	4.000	4.000	2.062,39		FB 5
.540000	Bewirtschaftungskosten	40.000	45.000	38.662,66	3	FB 5
.672100	Erstattung für Hausmeisterleistungen	13.400	13.100	13.100,00		FB 3
	Ausgaben	82.400	76.100	71.809,38		
	UAB 56100 Zu-/Überschuss	-45.100	-49.000	-43.417,09		
	Einnahmen	44.200	33.700	35.456,25		
	Ausgaben	132.300	120.800	137.398,75		
	AB 56 Zu-/Überschuss	-88.100	-87.100	-101.942,50		

A. Verwaltungshaushalt - Einzelpläne

Gemeinde 5 Holm
 Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung
 Abschnitt 58 Park- und Grünanlagen
 U-Abschnitt 58000 Park- und Grünanlagen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichnung	2017	2016	2015		
		EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7
	E i n n a h m e n					
	Einnahmen	0	0	0,00		
	A u s g a b e n					
.679000	Maschinen- und Fuhrparkleistungen	10.000	8.900	10.700,00		FB 3
.679100	Erstattungen für Leistungen des Bauhofes	51.800	45.700	50.700,00		FB 3
	Ausgaben	61.800	54.600	61.400,00		
UAB 58000	Zu-/Überschuss	-61.800	-54.600	-61.400,00		
	Einnahmen	0	0	0,00		
	Ausgaben	61.800	54.600	61.400,00		
AB 58	Zu-/Überschuss	-61.800	-54.600	-61.400,00		

A. Verwaltungshaushalt - Einzelpläne

Seite 32

Gemeinde 5 Holm
 Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung
 Abschnitt 59 Sonstige Erholungseinrichtungen
 U-Abschnitt 59000 Naherholung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichnung	2017	2016	2015		
		EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7
	E i n n a h m e n					
.130000	Erlöse aus Holzverkauf	2.500	2.500	3.685,00		FB 5
.150000	sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	100	100	0,00		FB 5
.176000	Zuschuß des Vereins "Naherholung Umland Hamburg"	16.000	16.000	16.000,00		FB 5
	Einnahmen	18.600	18.600	19.685,00		
	A u s g a b e n					
.500000	Unterhaltungskosten	2.000	2.000	216,90		FB 5
.520000	Kauf und Unterhaltung von Geräten und Schildern	500	1.000	0,00		FB 5
.540000	Bewirtschaftungskosten	2.000	3.000	1.650,49		FB 5
.679000	Maschinen- und Fuhrparkleistungen	6.600	7.300	12.100,00		FB 3
.679100	Erstattungen für Leistungen des Bauhofes	34.300	37.500	57.000,00		FB 3
	Ausgaben	45.400	50.800	70.967,39		
	UAB 59000 Zu-/Überschuss	-26.800	-32.200	-51.282,39		
	Einnahmen	18.600	18.600	19.685,00		
	Ausgaben	45.400	50.800	70.967,39		
	AB 59 Zu-/Überschuss	-26.800	-32.200	-51.282,39		
	Einnahmen	62.800	52.300	55.141,25		
	Ausgaben	239.500	226.200	269.766,14		
	EP 5 Zu-/Überschuss	-176.700	-173.900	-214.624,89		

A. Verwaltungshaushalt - Einzelpläne

Gemeinde 5 Holm
 Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
 Abschnitt 61 Städteplanung, Vermessung, Bauordnung
 U-Abschnitt 61000 Orts- und Regionalplanung

Seite 33

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2015	Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichnung	2017 EUR	2016 EUR	2015 EUR		
1	2	3	4	5	6	7
	E i n n a h m e n					
	Einnahmen	0	0	0,00		
	A u s g a b e n					
.650000	Kosten der Bauleitplanung	10.000	10.000	0,00		FB 5
	Ausgaben	10.000	10.000	0,00		
UAB 61000	Zu-/Überschuss	-10.000	-10.000	0,00		
	Einnahmen	0	0	0,00		
	Ausgaben	10.000	10.000	0,00		
AB 61	Zu-/Überschuss	-10.000	-10.000	0,00		

A. Verwaltungshaushalt - Einzelpläne

Gemeinde 5 Holm
 Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
 Abschnitt 62 Wohnungsbauförderung (Wohnungsfürs.)
 U-Abschnitt 62000

Seite 34

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2015	Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichnung	2017 EUR	2016 EUR	2015 EUR		
1	2	3	4	5	6	7
.206000	E i n n a h m e n					
	Zinsen aus Darlehen an Wohnungsbauunternehmen	200	200	174,51		FB 3
	Einnahmen	200	200	174,51		
	A u s g a b e n					
	Ausgaben	0	0	0,00		
	UAB 62000 Zu-/Überschuss	200	200	174,51		
	Einnahmen	200	200	174,51		
	Ausgaben	0	0	0,00		
AB 62	Zu-/Überschuss	200	200	174,51		

A. Verwaltungshaushalt - Einzelpläne

Gemeinde 5 Holm
 Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
 Abschnitt 63 Gemeindestrassen
 U-Abschnitt 63000 Gemeindestraßen

Seite 35

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichnung	2017	2016	2015		
		EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7
	E i n n a h m e n					
.110000	Nutzungsentgelt	--	100	0,00		FB 2
.150000	sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	100	100	25,56		FB 2
	Einnahmen	100	200	25,56		
	A u s g a b e n					
.510000	Unterhaltungskosten	35.000	25.000	88.040,54		FB 5
.520000	Kauf von Straßenschildern	2.500	2.500	1.072,59		FB 2
.650000	Geschäftsausgaben	400	300	266,28		FB 5
.679000	Maschinen- und Fuhrparkleistungen	6.000	6.800	3.400,00		FB 3
.679100	Erstattungen für Leistungen des Bauhofes	31.600	34.700	16.100,00		FB 3
.713000	Umlage an den Wegeunterhaltungsverband	35.800	31.000	30.632,80		FB 5
	- gestiegene Jahresumlage an den Wegeunterhaltungsverband (0,35 €/qm Wegefläche)					
	Ausgaben	111.300	100.300	139.512,21		
UAB 63000	Zu-/Überschuss	-111.200	-100.100	-139.486,65		
	Einnahmen	100	200	25,56		
	Ausgaben	111.300	100.300	139.512,21		
AB 63	Zu-/Überschuss	-111.200	-100.100	-139.486,65		

A. Verwaltungshaushalt - Einzelpläne

Gemeinde 5 Holm
 Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
 Abschnitt 67 Strassenbeleuchtung u. -reinigung
 U-Abschnitt 67000 Straßenbeleuchtung

Seite 36

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichnung	2017	2016	2015		
		EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7
.150000	E i n n a h m e n sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	--	100	0,00		FB 5
	Einnahmen	0	100	0,00		
	A u s g a b e n					
.510000	Unterhaltungskosten	11.000	10.000	9.859,38		FB 5
.540000	Strombezugskosten	13.000	15.000	12.500,78	3	FB 5
	Ausgaben	24.000	25.000	22.360,16		
	UAB 67000 Zu-/Überschuss	-24.000	-24.900	-22.360,16		

A. Verwaltungshaushalt - Einzelpläne

Gemeinde 5 Holm
 Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
 Abschnitt 67 Strassenbeleuchtung u. -reinigung
 U-Abschnitt 67500 Straßenreinigung

Seite 37

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichnung	2017	2016	2015		
		EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7
.672100	E i n n a h m e n					
	Einnahmen	0	0	0,00		
	A u s g a b e n					
	Straßenreinigung	9.000	8.500	8.659,36		FB 5
	Ausgaben	9.000	8.500	8.659,36		
	UAB 67500 Zu-/Überschuss	-9.000	-8.500	-8.659,36		
	Einnahmen	0	100	0,00		
	Ausgaben	33.000	33.500	31.019,52		
	AB 67 Zu-/Überschuss	-33.000	-33.400	-31.019,52		

A. Verwaltungshaushalt - Einzelpläne

Gemeinde 5 Holm
 Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
 Abschnitt 69 Wasserläufe, Wasserbau
 U-Abschnitt 69000

Seite 38

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichnung	2017	2016	2015		
		EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7
.510000	E i n n a h m e n					
	Einnahmen	0	0	0,00		
	A u s g a b e n					
	Grabenunterhaltung	4.000	4.000	3.284,40		FB 5
	Ausgaben	4.000	4.000	3.284,40		
	UAB 69000 Zu-/Überschuss	-4.000	-4.000	-3.284,40		
	Einnahmen	0	0	0,00		
	Ausgaben	4.000	4.000	3.284,40		
	AB 69 Zu-/Überschuss	-4.000	-4.000	-3.284,40		
	Einnahmen	300	500	200,07		
	Ausgaben	158.300	147.800	173.816,13		
	EP 6 Zu-/Überschuss	-158.000	-147.300	-173.616,06		

A. Verwaltungshaushalt - Einzelpläne

Seite 39

Gemeinde 5 Holm
 Einzelplan 7 Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung
 Abschnitt 70 Abwasserbeseitigung
 U-Abschnitt 70000 Abwasserbeseitigung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichnung	2017	2016	2015		
		EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7
	E i n n a h m e n					
.110000	Benutzungsgebühren für die Schmutzwasserleitung	284.000	325.000	323.870,93		FB 3
.205100	Zinsen aus der Gebührenaussgleichsrücklage	0	0	51,16		FB 3
.261000	Zuführung aus der Gebührenaussgleichsrücklage	44.000	0	0,00		FB 3
.275000	kalkulatorische Zinsen	1.900	1.900	1.900,00		FB 3
	Einnahmen	329.900	326.900	325.822,09		
	A u s g a b e n					
.510000	Unterhaltungskosten	30.000	30.000	8.880,26		FB 5
.540000	Bewirtschaftungskosten	2.000	2.000	1.398,92		FB 5
.672000	Verwaltungskostenumlage des Amtes	30.100	29.300	28.588,00		FB 3
.672010	Kostenanteil an die Gemeinde Appen	5.500	5.300	5.533,74		FB 3
.679000	Maschinen- und Fuhrparkleistungen	100	100	100,00		FB 3
.679100	Erstattungen für Leistungen des Bauhofes	200	200	200,00		FB 3
.680000	Abschreibungen	34.700	34.700	34.649,00		FB 3
.711000	Abwasserabgabe	300	300	178,95		FB 3
.713000	Umlage an den Abwasserzweckverband	227.000	225.000	218.031,54		FB 3
.840000	Zuführung zur Gebühren- ausgleichsrücklage	0	0	28.261,68		FB 3
	Ausgaben	329.900	326.900	325.822,09		
UAB 70000	Zu-/Überschuss	0	0	0,00		
	Einnahmen	329.900	326.900	325.822,09		
	Ausgaben	329.900	326.900	325.822,09		
AB 70	Zu-/Überschuss	0	0	0,00		

A. Verwaltungshaushalt - Einzelpläne

Gemeinde 5 Holm
 Einzelplan 7 Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung
 Abschnitt 72 Abfallbeseitigung
 U-Abschnitt 72000 gemeindliche Shredderaktion

Seite 40

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichnung	2017	2016	2015		
		EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7
	E i n n a h m e n					
	Einnahmen	0	0	0,00		
	A u s g a b e n					
.676000	Kosten der Gartenmüllabfuhr	3.000	3.000	2.153,36		FB 5
.679000	Maschinen- und Fuhrparkleistungen	100	100	136,00		FB 3
.679100	Erstattungen für Leistungen des Bauhofes	500	200	500,00		FB 3
	Ausgaben	3.600	3.300	2.789,36		
UAB 72000	Zu-/Überschuss	-3.600	-3.300	-2.789,36		
	Einnahmen	0	0	0,00		
	Ausgaben	3.600	3.300	2.789,36		
AB 72	Zu-/Überschuss	-3.600	-3.300	-2.789,36		

A. Verwaltungshaushalt - Einzelpläne

Gemeinde 5 Holm
 Einzelplan 7 Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung
 Abschnitt 73 Märkte
 U-Abschnitt 73000

Seite 41

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2015	Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichnung	2017 EUR	2016 EUR	2015 EUR		
1	2	3	4	5	6	7
.110000	E i n n a h m e n					
	Marktstandgebühren	500	500	546,00		FB 2
	Einnahmen	500	500	546,00		
	A u s g a b e n					
	Ausgaben	0	0	0,00		
	UAB 73000	Zu-/Überschuss	500	500	546,00	
		Einnahmen	500	500	546,00	
		Ausgaben	0	0	0,00	
	AB 73	Zu-/Überschuss	500	500	546,00	

A. Verwaltungshaushalt - Einzelpläne

Seite 42

Gemeinde 5 Holm
 Einzelplan 7 Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung
 Abschnitt 75 Bestattungswesen
 U-Abschnitt 75000 Bestattungswesen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichnung	2017	2016	2015		
		EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7
	E i n n a h m e n					
.110000	Friedhofsgebühr	22.000	22.000	21.077,00		FB 3
.110010	Bestattungsgebühren	38.000	38.000	38.590,00		FB 3
.150000	sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	100	500	43,00		FB 3
.172000	Zuweisung der Gemeinde Hetlingen	5.400	5.400	5.294,21		FB 3
.260000	Zuführung aus der Sonderrücklage Grabpflegelegate	8.500	8.000	8.204,08		FB 3
	Einnahmen	74.000	73.900	73.208,29		
	A u s g a b e n					
.500000	Gebäude- und Grundstücksunterhaltung	7.000	7.000	4.358,33		FB 5
.520000	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	1.000	1.000	376,86		FB 5
.540000	Bewirtschaftungskosten	7.000	7.000	7.294,51		FB 5
.672000	Verwaltungskostenumlage des Amtes	8.500	8.300	8.070,00		FB 3
.679000	Maschinen- und Fuhrparkleistungen	8.400	8.000	7.900,00		FB 3
.679100	Erstattungen für Leistungen des Bauhofes	43.600	41.300	37.000,00		FB 3
.680000	Abschreibungen	9.600	9.600	9.565,00		FB 3
.685000	Verzinsung des Anlagekapitals	3.100	3.100	3.060,00		FB 3
Der Abschnitt 75 - Bestattungswesen - schließt mit Einnahmen von voraussichtlich 74.000 EUR und Ausgaben von 88.200 EUR ab. Dies bedeutet einen Zuschussbedarf von 14.200 EUR und stellt momentan einen Kostendeckungsgrad von rd. 84 % dar.						
	Ausgaben	88.200	85.300	77.624,70		
UAB 75000	Zu-/Überschuss	-14.200	-11.400	-4.416,41		
	Einnahmen	74.000	73.900	73.208,29		
	Ausgaben	88.200	85.300	77.624,70		
AB 75	Zu-/Überschuss	-14.200	-11.400	-4.416,41		

A. Verwaltungshaushalt - Einzelpläne

Gemeinde 5 Holm
 Einzelplan 7 Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung
 Abschnitt 76 Sonstige öffentliche Einrichtungen
 U-Abschnitt 76000 Dörpshus

Seite 43

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichnung	2017	2016	2015		
		EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7
	E i n n a h m e n					
.140000	Mieten	16.500	14.000	12.657,97		FB 5
	- ca. 8.000 EUR Hausmeisterwohnung					
	- 800 EUR Kulturverein					
	- ca. 7.700 EUR Nutzungsentgelte					
.150000	sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	1.000	1.000	1.403,67		FB 4
	Einnahmen	17.500	15.000	14.061,64		
	A u s g a b e n					
.414000	tariflich Beschäftigte	12.200	12.100	11.416,12	1	FB 1
.434000	Beiträge zur VBL für tariflich Beschäftigte	1.300	1.300	909,45	1	FB 1
.444000	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte	2.700	2.700	2.305,89	1	FB 1
.500000	Gebäude- und Grundstücksunterhaltung	15.000	15.000	15.000,00		FB 5
.520000	Gerätekauf und -unterhaltung	2.000	2.000	538,09		FB 5
.540000	Bewirtschaftungskosten	14.000	14.000	10.698,76	3	FB 5
.650000	Geschäftsausgaben	200	500	0,00		FB 5
.652000	Fernmeldegebühren	300	300	191,41		FB 1
	Ausgaben	47.700	47.900	41.059,72		
UAB 76000	Zu-/Überschuss	-30.200	-32.900	-26.998,08		
	Einnahmen	17.500	15.000	14.061,64		
	Ausgaben	47.700	47.900	41.059,72		
AB 76	Zu-/Überschuss	-30.200	-32.900	-26.998,08		

A. Verwaltungshaushalt - Einzelpläne

Gemeinde 5 Holm
 Einzelplan 7 Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung
 Abschnitt 77 Hilfsbetriebe der Verwaltung
 U-Abschnitt 77100 Bauhof

Seite 44

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2015	Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichnung	2017 EUR	2016 EUR	2015 EUR		
1	2	3	4	5	6	7
	E i n n a h m e n					
.150000	sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	100	100	100,00		FB 5
.169000	Innere Verrechnungen/ Maschinen- u. Fuhrparkleistungen	38.300	38.400	40.300,00		FB 3
	von HHSt. 21110.679000 = 500 EUR - Schule					
	von HHSt. 46020.679000 = 1.900 EUR - Kinderspielplätze					
	von HHSt. 46400.679000 = 1.000 EUR - Kindergärten					
	von HHSt. 56000.679000 = 3.300 EUR - Sportanlagen					
	von HHSt. 58000.679000 = 10.000 EUR - Park- u. Grünanlagen					
	von HHSt. 59000.679000 = 6.600 EUR - Holmer Sandberge/Naherholung					
	von HHSt. 63000.679000 = 6.000 EUR - Straßen und Wege					
	von HHSt. 70000.679000 = 100 EUR - Abwasserbeseitigung					
	von HHSt. 72000.679000 = 100 EUR - Gartenmüllabfuhr					
	von HHSt. 75000.679000 = 8.400 EUR - Friedhof					
	von HHSt. 88000.679000 = 400 EUR - allgem. Grundvermögen					
.169100	Erstattungen für Leistungen des Bauhofes	199.300	196.700	189.800,00		FB 3
	von HHSt. 21110.679100 = 2.700 EUR - Schule					
	von HHSt. 46020.679100 = 10.000 EUR - Kinderspielplätze					
	von HHSt. 46400.679100 = 5.300 EUR - Kindergärten					
	von HHSt. 56000.679100 = 17.200 EUR - Sportanlagen					
	von HHSt. 58000.679100 = 51.800 EUR - Grünanlagen					
	von HHSt. 59000.679100 = 34.300 EUR - Holmer Sandberge/Naherholung					
	von HHSt. 63000.679100 = 31.600 EUR - Straßen und Wege					
	von HHSt. 70000.679100 = 200 EUR - Abwasserbeseitigung					
	von HHSt. 72000.679100 = 500 EUR - Gartenmüllabfuhr					
	von HHSt. 75000.679100 = 43.600 EUR - Friedhof					
	von HHSt. 88000.679100 = 2.100 EUR - allgem. Grundvermögen					

A. Verwaltungshaushalt - Einzelpläne

Gemeinde 5 Holm
 Einzelplan 7 Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung
 Abschnitt 77 Hilfsbetriebe der Verwaltung
 U-Abschnitt 77100 Bauhof

Seite 45

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichnung	2017	2016	2015		
		EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7
	Einnahmen	237.700	235.200	230.200,00		
	A u s g a b e n					
.414000	tariflich Beschäftigte	154.000	151.400	143.030,59	1	FB 1
.434000	Beiträge zur VBL für tariflich Beschäftigte	13.400	13.400	11.868,19	1	FB 1
.444000	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte	31.400	31.400	29.372,70	1	FB 1
.460000	Personalnebenausgaben	500	500	0,00	1	FB 1
.500000	Gebäude- und Grundstücksunterhaltung	2.000	1.500	1.080,45		FB 5
.520000	Gerätekauf und -unterhaltung	4.000	4.000	4.418,93		FB 5
.540000	Bewirtschaftungskosten	4.500	4.500	4.128,73	3	FB 5
.550000	Kosten der Fahrzeughaltung	25.000	25.000	24.694,05		FB 5
.560000	Dienst- und Schutzkleidung	1.500	2.000	1.129,60		FB 5
.562000	Aus- und Fortbildung	500	500	40,00		FB 5
.652000	Fernmeldegebühren	900	900	716,86		FB 1
	Ausgaben	237.700	235.100	220.480,10		
	UAB 77100 Zu-/Überschuss	0	100	9.719,90		
	Einnahmen	237.700	235.200	230.200,00		
	Ausgaben	237.700	235.100	220.480,10		
	AB 77 Zu-/Überschuss	0	100	9.719,90		

A. Verwaltungshaushalt - Einzelpläne

Gemeinde 5 Holm
 Einzelplan 7 Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung
 Abschnitt 78 Förderung d. Land- und Forstwirtschaft
 U-Abschnitt 78000

Seite 46

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichnung	2017	2016	2015		
		EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7
.150000	E i n n a h m e n sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	--	--	1.300,00		FB 5
	Einnahmen	0	0	1.300,00		
.510000	A u s g a b e n Unterhaltung der Wirtschaftswege und Knicks	5.000	5.000	3.382,89		FB 5
	Ausgaben	5.000	5.000	3.382,89		
	UAB 78000 Zu-/Überschuss	-5.000	-5.000	-2.082,89		
	Einnahmen	0	0	1.300,00		
	Ausgaben	5.000	5.000	3.382,89		
	AB 78 Zu-/Überschuss	-5.000	-5.000	-2.082,89		

A. Verwaltungshaushalt - Einzelpläne

Seite 47

Gemeinde 5 Holm
 Einzelplan 7 Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung
 Abschnitt 79 Fremdenverkehr, Förderung von Wirtschaft und Verkehr
 U-Abschnitt 79100 Förderung von Wirtschaft und Verkehr

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichnung	2017	2016	2015		
		EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7
	E i n n a h m e n					
	Einnahmen	0	0	0,00		
	A u s g a b e n					
.655000	Begleitkosten Aktivregion	2.400	2.400	2.362,08		FB 5
.661000	Mitgliedschaft Regionalpark Wedeler Au	1.500	1.500	1.000,00		FB 5
.713000	Umlage für die Unterhaltung der Integrierten Station Unterelbe	1.500	1.500	1.500,00		FB 5
	Ausgaben	5.400	5.400	4.862,08		
	UAB 79100 Zu-/Überschuss	-5.400	-5.400	-4.862,08		

A. Verwaltungshaushalt - Einzelpläne

Gemeinde 5 Holm
 Einzelplan 7 Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung
 Abschnitt 79 Fremdenverkehr, Förderung von Wirtschaft und Verkehr
 U-Abschnitt 79200 Förderung des Nahverkehrs (ÖPNV)

Seite 48

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichnung	2017	2016	2015		
		EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7
	E i n n a h m e n					
	Einnahmen	0	0	0,00		
	A u s g a b e n					
.718000	Zuschuss für Projekt "Nachtbus/Buslinie 589"	0	3.000	--		FB 5
	Ausgaben	0	3.000	0,00		
UAB 79200	Zu-/Überschuss	0	-3.000	0,00		
	Einnahmen	0	0	0,00		
	Ausgaben	5.400	8.400	4.862,08		
AB 79	Zu-/Überschuss	-5.400	-8.400	-4.862,08		
	Einnahmen	659.600	651.500	645.138,02		
	Ausgaben	717.500	711.900	676.020,94		
EP 7	Zu-/Überschuss	-57.900	-60.400	-30.882,92		

A. Verwaltungshaushalt - Einzelpläne

Gemeinde 5 Holm
 Einzelplan 8 Wirtsch.Untern., Allg.Grund-u.Sondervermögen
 Abschnitt 81 Versorgungsunternehmen
 U-Abschnitt 81700 Kombinierte Versorgungsunternehmen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichnung	2017	2016	2015		
		EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7
.220000	E i n n a h m e n					
	Konzessionsabgabe	100.000	95.000	85.931,63		FB 3
	Einnahmen	100.000	95.000	85.931,63		
	A u s g a b e n					
	Ausgaben	0	0	0,00		
	UAB 81700 Zu-/Überschuss	100.000	95.000	85.931,63		
	Einnahmen	100.000	95.000	85.931,63		
	Ausgaben	0	0	0,00		
AB 81	Zu-/Überschuss	100.000	95.000	85.931,63		

A. Verwaltungshaushalt - Einzelpläne

Gemeinde 5 Holm
 Einzelplan 8 Wirtsch.Untern., Allg.Grund-u.Sondervermögen
 Abschnitt 87 Sonstige wirtschaftliche Unternehmen
 U-Abschnitt 87000 Kreditinstitute

Seite 50

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichnung	2017	2016	2015		
		EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7
.210000	E i n n a h m e n					
	Dividende	100	100	16,63		FB 3
	Einnahmen	100	100	16,63		
	A u s g a b e n					
	Ausgaben	0	0	0,00		
	UAB 87000	Zu-/Überschuss	100	100	16,63	
		Einnahmen	100	100	16,63	
		Ausgaben	0	0	0,00	
	AB 87	Zu-/Überschuss	100	100	16,63	

A. Verwaltungshaushalt - Einzelpläne

Seite 51

Gemeinde 5 Holm
 Einzelplan 8 Wirtsch.Untern., Allg.Grund-u.Sondervermögen
 Abschnitt 88 Allgemeines Grundvermögen
 U-Abschnitt 88000 Allgemeines Grundvermögen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichnung	2017	2016	2015		
		EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7
.140000	E i n n a h m e n Mieten und Pachten - <i>ca. 65.000 EUR Mieten/Nebenkosten Wohnungen Hörnstraße, Schulstraße und Lehmweg</i> - <i>4.600 EUR Pacht</i> - <i>ca. 75.400 EUR Mietwerte/Wohngeld KIGA HHst. 4640.71700/71701</i>	145.000	145.000	143.346,55		FB 5
.150000	sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	100	100	8.870,51		FB 5
	Einnahmen	145.100	145.100	152.217,06		
	A u s g a b e n					
.500000	Gebäude- und Grundstücksunterhaltung	35.000	35.000	44.020,20		FB 5
.540000	Bewirtschaftungskosten	40.000	40.000	39.342,82	3	FB 5
.679000	Maschinen- und Fuhrparkleistungen	400	1.000	--		FB 3
.679100	Erstattungen für Leistungen des Bauhofes	2.100	5.100	--		FB 3
	Ausgaben	77.500	81.100	83.363,02		
	UAB 88000 Zu-/Überschuss	67.600	64.000	68.854,04		
	Einnahmen	145.100	145.100	152.217,06		
	Ausgaben	77.500	81.100	83.363,02		
	AB 88 Zu-/Überschuss	67.600	64.000	68.854,04		
	Einnahmen	245.200	240.200	238.165,32		
	Ausgaben	77.500	81.100	83.363,02		
	EP 8 Zu-/Überschuss	167.700	159.100	154.802,30		

A. Verwaltungshaushalt - Einzelpläne

Gemeinde 5 Holm
 Einzelplan 9 Allgemeine Finanzwirtschaft
 Abschnitt 90 Steuern, Allg. Zuweisungen u. Allg. Uml.
 U-Abschnitt 90000

Seite 52

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichnung	2017	2016	2015		
		EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7
	E i n n a h m e n					
.000000	Grundsteuer A	44.000	45.000	43.808,50		FB 3
.001000	Grundsteuer B	510.000	480.000	457.946,69		FB 3
.003000	Gewerbesteuer	1.120.000	1.025.000	992.171,64		FB 3
.010000	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	1.965.100	1.875.200	1.804.286,00		FB 3
.012000	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	140.200	111.600	108.455,00		FB 3
.022000	Hundesteuer	12.500	12.000	11.373,34		FB 3
.041000	Schlüsselzuweisungen	1.000	0	77.388,00		FB 3
.091000	Sonderausgleich nach FAG	179.300	171.700	166.260,00		FB 3
.265000	Verzinsung von Steuernachforderungen	5.000	5.000	16.830,00		FB 3
	Einnahmen	3.977.100	3.725.500	3.678.519,17		
	A u s g a b e n					
.810000	Gewerbesteuerumlage	230.000	215.000	218.968,00		FB 3
.831000	Finanzausgleichsumlage	0	12.900	0,00		FB 3
.832000	Kreisumlage	1.367.600	1.291.400	1.217.361,60		FB 3
.832200	Amtsumlage	473.400	435.500	421.394,40		FB 3
.845000	Verzinsung von Steuererstattungen	5.000	5.000	3.777,00		FB 3
	Ausgaben	2.076.000	1.959.800	1.861.501,00		
	UAB 90000 Zu-/Überschuss	1.901.100	1.765.700	1.817.018,17		
	Einnahmen	3.977.100	3.725.500	3.678.519,17		
	Ausgaben	2.076.000	1.959.800	1.861.501,00		
	AB 90 Zu-/Überschuss	1.901.100	1.765.700	1.817.018,17		

90000.000000/ Grundsteuer A**001000 Grundsteuer B**

Laut Haushaltserlass werden die nivellierten Hebesätze mit voraussichtlich jeweils 325 % für die Grundsteuer A und B angenommen. Mit Wirkung zum 01.01.2017 wurden die gemeindlichen Hebesätze für die Grundsteuer entsprechend angepasst.

90000.003000 Gewerbesteuer

Laut Haushaltserlass wird der nivellierte Hebesatz für die Gewerbesteuer mit 336 % angenommen. Entsprechend des Haushaltserlasses ist die Entwicklung der Gewerbesteuer unter Berücksichtigung der jeweiligen örtlichen Verhältnisse sorgfältig zu schätzen. Bei Anwendung des gemeindlichen Hebesatzes von 336 % wird für 2017 ein Gewerbesteueraufkommen von 1.120.000 EUR prognostiziert.

90000.010000 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer

Auf der Grundlage der Steuerschätzung wurde das zu erwartende Ergebnis für die Ermittlung des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer für das Haushaltsjahr 2016 zunächst mit insgesamt 1.160 Mio. EUR prognostiziert. Entsprechend den Ergebnissen der Steuerschätzung wird empfohlen, für das Jahr 2017 von einem Gemeindeanteil von 1.224 Mio. EUR auszugehen.

Der auf die Gemeinde Holm entfallende Anteil an der Einkommensteuer wird unter Berücksichtigung des gestiegenen Gesamtvolumens am Einkommensteueraufkommen mit rd. 1.965.100 EUR in Ansatz gebracht.

Der endgültige Gemeindeanteil an der Einkommensteuer wird auf der Grundlage der tatsächlichen Einkommensteuerentwicklung zu beobachten sein.

90000.012000 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer

Als Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer wird entsprechend dem Haushaltserlass ein Verteilungsvolumen von 157 Mio. EUR zu erwarten sein. Dies stellt einen auf die Gemeinde Holm entfallenden Anteil von 140.200 EUR dar.

90000.022000 Hundesteuer

Zurzeit sind 291 Hunde zur Hundesteuer angemeldet. Für 2017 ergibt sich ein Haushaltsansatz von 12.500 EUR.

90000.041000 Schlüsselzuweisungen / 90000.831000 Finanzausgleichsumlage

Für die Ermittlung der gemeindlichen Schlüsselzuweisungen 2017 wird die Steuerkraft des 2. Halbjahres 2015 sowie 1. Halbjahres 2016 herangezogen.

Unter Berücksichtigung der im Finanzausgleich 2017 voraussichtlich zu erwartenden Festsetzung der Finanzausgleichsmasse, Nivellierungssätze sowie der Grundbeträge ergibt sich für die Gemeinde Holm ein Gesamtbetrag an Schlüsselzuweisungen in Höhe von lediglich rd. 1.000 EUR.

Während der Haushalt des Jahres 2016 noch die Zahlung einer Finanzausgleichsumlage vorsah, wäre im Jahr 2017 ohne nachträgliche Veränderung der Finanzausgleichsmassen und Berechnungsgrundlagen der Erhalt von geringen Schlüsselzuweisungen möglich.

90000.091000 Sonderausgleich nach dem Familienleistungsausgleich gem. § 31 a Finanzausgleichsgesetz (FAG)

Für das Jahr 2017 ist aufgrund des Landeshaushalts mit Zuweisungen in Gesamthöhe von rd. 111,7 Mio. EUR zu rechnen. Der Sonderausgleich, der auf die Gemeinde Holm entfällt, ist mit 179.300 EUR ermittelt worden.

90000.810000 Gewerbesteuerumlage

Die Gewerbesteuerumlage wird im Jahr 2017 voraussichtlich 69 % betragen. Bei dem geplanten Gewerbesteueraufkommen von 1.120.000 EUR ergibt sich eine Gewerbesteuerumlage in Höhe von 230.000 EUR.

90000.832000 Kreisumlage

Auf der Basis eines Kreisumlagesatzes von 39,0 % ermittelt sich eine Kreisumlage in Höhe von 1.367.600 EUR.

90000.832200 Amtsumlage

Der Amtsumlagesatz wurde vorbehaltlich des Beschlusses des Amtsausschusses zunächst auf 13,5 % festgesetzt, so dass sich für die Gemeinde Holm unter Anwendung der vorläufigen Umlagegrundlagen ein Betrag von 473.400 EUR ergibt.

Die zur Berechnung der Schlüsselzuweisungen, Kreisumlage sowie Amtsumlage angewandten Grundlagen sind momentan lediglich vorläufig, da die maßgeblichen Bevölkerungszahlen noch nicht vorliegen und die angewandten Grunddaten auf den Empfehlungen des Haushaltserlass für 2017 basieren.

Der Abschnitt 90 – Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen – schließt mit einem Überschuss in Höhe von 1.901.100 EUR ab.

A. Verwaltungshaushalt - Einzelpläne

Seite 53

Gemeinde 5 Holm
 Einzelplan 9 Allgemeine Finanzwirtschaft
 Abschnitt 91 Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft
 U-Abschnitt 91000 Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichnung	2017	2016	2015		
		EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7
	E i n n a h m e n					
.202000	Zinserstattung des Amtes	--	100	0,00		FB 3
.206000	Zinsen aus Geldanlagen bei Banken	100	1.000	373,27		FB 3
.208000	Zinsen für Darlehen	600	800	874,00		FB 3
	von übrigen Bereichen					
.260010	Zuführung zur Gebühren- ausgleichsrücklage	0	0	28.261,68		FB 3
.261000	Stundungszinsen	100	100	622,00		FB 3
.270000	Abschreibungen	52.900	53.300	53.287,00		FB 3
	von 21110.680000 = 8.612 EUR					
	von 70000.680000 = 34.649 EUR					
	von 75000.680000 = 9.565 EUR					
.275000	Verzinsung des Anlagekapitals	10.200	12.500	12.446,00		FB 3
	von 21110.685000 = 7.048 EUR					
	von 75000.685000 = 3.060 EUR					
.280000	Zuführung vom Vermögenshaushalt	138.600	61.900	8.204,08		FB 3
	- 86.100 EUR allgemeine Zuführung vom Vermögenshaushalt					
	- 8.500 EUR Entnahme aus Grabpflegelegaten					
	- 44.000 EUR Entnahme aus der Gebührenaussgleichsrücklage OE					
	Einnahmen	202.500	129.700	104.068,03		
	A u s g a b e n					
.685000	Verzinsung des Anlagekapitals	1.900	1.900	1.900,00		FB 3
.802000	Zinsen an Gemeinden	100	100	86,29		FB 3
	und Gemeindeverbände					
.808000	Zinsen an den Kreditmarkt	8.700	10.900	13.061,78		FB 3
.840000	Zuführung Grabpflegelegate	8.500	8.000	8.204,08		FB 3

A. Verwaltungshaushalt - Einzelpläne

Seite 54

Gemeinde 5 Holm
 Einzelplan 9 Allgemeine Finanzwirtschaft
 Abschnitt 91 Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft
 U-Abschnitt 91000 Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung	Deckungskreis	Amt
Nr.	Bezeichnung	2017	2016	2015		
		EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7
.841000	Zuführung aus der Gebührenaussgleichsrücklage	44.000	0	0,00		FB 3
.850000	Deckungsreserve	3.000	3.000	0,00		FB 3
.860000	Zuführung zum Vermögenshaushalt	126.600	126.600	173.110,06		FB 3
	- 82.369 EUR ordentliche Tilgungsleistungen					
	- 34.649 EUR AfA-Rücklage Ortsentwässerung					
	- 9.565 EUR AfA-Rücklage Friedhof					
	- 0 EUR allgemeine Zuführung zum Vermögenshaushalt					
.892000	Deckung von Sollfehlbeträgen	0	0	0,00		FB 3
	Ausgaben	192.800	150.500	196.362,21		
UAB 91000	Zu-/Überschuss	9.700	-20.800	-92.294,18		
	Einnahmen	202.500	129.700	104.068,03		
	Ausgaben	192.800	150.500	196.362,21		
AB 91	Zu-/Überschuss	9.700	-20.800	-92.294,18		

Einzelpläne für das Haushaltsjahr 2017

Vermögenshaushalt

- in EUR -

B. Vermögenshaushalt - Einzelpläne

Gemeinde 5 Holm
 Einzelplan 0 Allgemeine Verwaltung
 Abschnitt 02 Hauptverwaltung
 U-Abschnitt 02000

Seite 56

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung	Investitionen und Invest.-Förderungsmaßnahmen		Erläuterungen	Amt
Nr.	Bezeichnung	2017	Verpfl.-Erm. 2017	2016	2015	Gesamt- ausgabebedarf	bisher bereitgestellt		
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	E i n n a h m e n								
.367000	Zuschüsse	0		0	--				FB 5
	Einnahmen	0		0	0,00				
	A u s g a b e n								
.935000	Erwerb von bewegl. Vermögen	1.000	0	0	297,50	0	0		FB 5
	Ausgaben	1.000	0	0	297,50	0	0		
	UAB 02000 Zu-/Überschuss	-1.000		0	-297,50				
	Einnahmen	0		0	0,00				
	Ausgaben	1.000	0	0	297,50	0	0		
	AB 02 Zu-/Überschuss	-1.000		0	-297,50				
	Einnahmen	0		0	0,00				
	Ausgaben	1.000	0	0	297,50	0	0		
	EP 0 Zu-/Überschuss	-1.000		0	-297,50				

B. Vermögenshaushalt - Einzelpläne

Seite 57

Gemeinde 5 Holm
 Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit u. Ordnung
 Abschnitt 13 Brandschutz
 U-Abschnitt 13010 Beschaffung Feuerwehrfahrzeug

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung	Investitionen und Invest.- Förderungsmaßnahmen		Erläuterungen	Amt
Nr.	Bezeichnung	2017	Verpfl.-Erm. 2017	2016		2015	Gesamt- ausgabebedarf		
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	E i n n a h m e n								
.345000	Veräußerungserlös altes Feuerwehrfahrzeug	0		0	2.505,00				FB 5
.361000	Zuweisung des Landes	5.000		0	40.500,00				
	Einnahmen	5.000		0	43.005,00				
	A u s g a b e n								
.935000	Erwerb von beweglichem Vermögen	50.000	0	0	31.314,02	0	0		FB 2
	- Mannschaftstransportfahrzeug -								
	Ausgaben	50.000	0	0	31.314,02	0	0		
	UAB 13010 Zu-/Überschuss	-45.000		0	11.690,98				

B. Vermögenshaushalt - Einzelpläne

Seite 58

Gemeinde 5 Holm
 Einzelplan 1 Öffentliche Sicherheit u. Ordnung
 Abschnitt 13 Brandschutz
 U-Abschnitt 13020 Ausrüstungsgegenstände

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung	Investitionen und Invest.- Förderungsmaßnahmen		Erläuterungen	Amt
Nr.	Bezeichnung	2017	Verpfl.-Erm. 2017	2016	2015	Gesamt- ausgabebedarf	bisher bereitgestellt		
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	E i n n a h m e n								
.361000	Zuweisung des Landes	0		0	0,00				
	Einnahmen	0		0	0,00				
	A u s g a b e n								
.935000	Erwerb von beweglichem Vermögen	8.800	0	17.000	9.033,31	0	17.000		FB 2
	Ausrüstungsgegenstände								
	Ausgaben	8.800	0	17.000	9.033,31	0	17.000		
	UAB 13020 Zu-/Überschuss	-8.800		-17.000	-9.033,31				
	Einnahmen	5.000		0	43.005,00				
	Ausgaben	58.800	0	17.000	40.347,33	0	17.000		
	AB 13 Zu-/Überschuss	-53.800		-17.000	2.657,67				
	Einnahmen	5.000		0	43.005,00				
	Ausgaben	58.800	0	17.000	40.347,33	0	17.000		
	EP 1 Zu-/Überschuss	-53.800		-17.000	2.657,67				

B. Vermögenshaushalt - Einzelpläne

Gemeinde 5 Holm
 Einzelplan 2 Schulen
 Abschnitt 21 Grundschule
 U-Abschnitt 21110 Grundschule

Seite 59

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung	Investitionen und Invest.- Förderungsmaßnahmen		Erläuterungen	Amt
Nr.	Bezeichnung	2017	Verpfl.-Erm. 2017	2016	2015	Gesamt- ausgabebedarf	bisher bereitgestellt		
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	E i n n a h m e n								
	Einnahmen	0		0	0,00				
	A u s g a b e n								
.935000	Erwerb von beweglichem Vermögen	4.000	0	10.000	10.000,00	0	10.000		FB 4
	Ausgaben	4.000	0	10.000	10.000,00	0	10.000		
	UAB 21110 Zu-/Überschuss	-4.000		-10.000	-10.000,00				
	Einnahmen	0		0	0,00				
	Ausgaben	4.000	0	10.000	10.000,00	0	10.000		
	AB 21 Zu-/Überschuss	-4.000		-10.000	-10.000,00				
	Einnahmen	0		0	0,00				
	Ausgaben	4.000	0	10.000	10.000,00	0	10.000		
	EP 2 Zu-/Überschuss	-4.000		-10.000	-10.000,00				

B. Vermögenshaushalt - Einzelpläne

Gemeinde 5 Holm
Einzelplan 3 Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege
Abschnitt 36 Heimatpflege
U-Abschnitt 36020 Reetdachförderung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung	Investitionen und Invest.- Förderungsmaßnahmen		Erläuterungen	Amt
Nr.	Bezeichnung	2017	Verpfl.-Erm. 2017	2016	2015	Gesamt- ausgabebedarf	bisher bereitgestellt		
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	E i n n a h m e n								
	Einnahmen	0		0	0,00				
	A u s g a b e n								
.987000	Zuschüsse an Privatpersonen	5.000	0	5.000	0,00	0	5.000		FB 2
	Ausgaben	5.000	0	5.000	0,00	0	5.000		
	UAB 36020 Zu-/Überschuss	-5.000		-5.000	0,00				
	Einnahmen	0		0	0,00				
	Ausgaben	5.000	0	5.000	0,00	0	5.000		
	AB 36 Zu-/Überschuss	-5.000		-5.000	0,00				
	Einnahmen	0		0	0,00				
	Ausgaben	5.000	0	5.000	0,00	0	5.000		
	EP 3 Zu-/Überschuss	-5.000		-5.000	0,00				

B. Vermögenshaushalt - Einzelpläne

Gemeinde 5 Holm
Einzelplan 4 Soziale Sicherung
Abschnitt 46 Einrichtungen der Jugendhilfe
U-Abschnitt 46020 Kinderspielplätze

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung	Investitionen und Invest.- Förderungsmaßnahmen		Erläuterungen	Amt
Nr.	Bezeichnung	2017	Verpfl.-Erm.	2016	2015	Gesamt- ausgabebedarf	bisher bereitgestellt		
			2017						
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	E i n n a h m e n								
	Einnahmen	0		0	0,00				
	A u s g a b e n								
.935000	Erwerb von Spielgeräten	5.000	0	5.000	0,00	0	5.000		FB 5
	Ausgaben	5.000	0	5.000	0,00	0	5.000		
	UAB 46020 Zu-/Überschuss	-5.000		-5.000	0,00				

B. Vermögenshaushalt - Einzelpläne

Seite 62

Gemeinde 5 Holm
 Einzelplan 4 Soziale Sicherung
 Abschnitt 46 Einrichtungen der Jugendhilfe
 U-Abschnitt 46400 Tageseinrichtungen für Kinder

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung	Investitionen und Invest.- Förderungsmaßnahmen		Erläuterungen	Amt
Nr.	Bezeichnung	2017	Verpfl.-Erm.	2016	2015	Gesamt- ausgabebedarf	bisher bereitgestellt		
			2017						
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	E i n n a h m e n								
.362000	Kreiszuzuweisung für Krippenplätze	0		0	--				
	Einnahmen	0		0	0,00				
	A u s g a b e n								
.935000	Erwerb von beweglichem Vermögen	0	0	0	14.050,54	0	0		FB 4
	Ausgaben	0	0	0	14.050,54	0	0		
	UAB 46400 Zu-/Überschuss	0		0	-14.050,54				
	Einnahmen	0		0	0,00				
	Ausgaben	5.000	0	5.000	14.050,54	0	5.000		
	AB 46 Zu-/Überschuss	-5.000		-5.000	-14.050,54				
	Einnahmen	0		0	0,00				
	Ausgaben	5.000	0	5.000	14.050,54	0	5.000		
	EP 4 Zu-/Überschuss	-5.000		-5.000	-14.050,54				

B. Vermögenshaushalt - Einzelpläne

Seite 63

Gemeinde 5 Holm
 Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung
 Abschnitt 54 Sonst. Einrichtungen u. Massn. d. Gesundheitspfl.
 U-Abschnitt 54010 Asbestsanierung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung	Investitionen und Invest.- Förderungsmaßnahmen		Erläuterungen	Amt
Nr.	Bezeichnung	2017	Verpfl.-Erm. 2017	2016	2015	Gesamt- ausgabebedarf	bisher bereitgestellt		
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	E i n n a h m e n								
	Einnahmen	0		0	0,00				
	A u s g a b e n								
.987000	Zuschüsse an Privatpersonen	1.000	0	1.000	0,00	0	1.000		FB 5
	Ausgaben	1.000	0	1.000	0,00	0	1.000		
	UAB 54010 Zu-/Überschuss	-1.000		-1.000	0,00				
	Einnahmen	0		0	0,00				
	Ausgaben	1.000	0	1.000	0,00	0	1.000		
	AB 54 Zu-/Überschuss	-1.000		-1.000	0,00				

B. Vermögenshaushalt - Einzelpläne

Seite 64

Gemeinde 5 Holm
 Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung
 Abschnitt 56 Eigene Sportstätten
 U-Abschnitt 56030 Herrichtung eines Mehrgenerationenplatzes

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung	Investitionen und Invest.- Förderungsmaßnahmen		Erläuterungen	Amt
Nr.	Bezeichnung	2017	Verpfl.-Erm. 2017	2016	2015	Gesamt- ausgabebedarf	bisher bereitgestellt		
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	E i n n a h m e n								
.361000	Zuweisung aus Mitteln der AktivRegion	97.500		0	0,00				FB 5
	Einnahmen	97.500		0	0,00				
	A u s g a b e n								
.960000	Baukosten	165.000	0	0	50.000,00	0	0		FB 5
	Ausgaben	165.000	0	0	50.000,00	0	0		
	UAB 56030 Zu-/Überschuss	-67.500		0	-50.000,00				
	Einnahmen	97.500		0	0,00				
	Ausgaben	165.000	0	0	50.000,00	0	0		
	AB 56 Zu-/Überschuss	-67.500		0	-50.000,00				

B. Vermögenshaushalt - Einzelpläne

Gemeinde 5 Holm
 Einzelplan 5 Gesundheit, Sport, Erholung
 Abschnitt 59 Sonstige Erholungseinrichtungen
 U-Abschnitt 59010 Holmer Sandberge

Seite 65

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung	Investitionen und Invest.- Förderungsmaßnahmen		Erläuterungen	Amt
Nr.	Bezeichnung	2017	Verpfl.-Erm. 2017	2016	2015	Gesamt- ausgabebedarf	bisher bereitgestellt		
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
.367000	E i n n a h m e n								
	Kostenanteil für Ausgleichsfläche	--		--	897,75				FB 5
	Einnahmen	0		0	897,75				
	A u s g a b e n								
	Ausgaben	0	0	0	0,00	0	0		
	UAB 59010 Zu-/Überschuss	0		0	897,75				
	Einnahmen	0		0	897,75				
	Ausgaben	0	0	0	0,00	0	0		
	AB 59 Zu-/Überschuss	0		0	897,75				
	Einnahmen	97.500		0	897,75				
	Ausgaben	166.000	0	1.000	50.000,00	0	1.000		
	EP 5 Zu-/Überschuss	-68.500		-1.000	-49.102,25				

B. Vermögenshaushalt - Einzelpläne

Gemeinde 5 Holm
Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
Abschnitt 61 Städteplanung, Vermessung, Bauordnung
U-Abschnitt 61010 Reitwegenetz (LSE)

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung	Investitionen und Invest.- Förderungsmaßnahmen		Erläuterungen	Amt
Nr.	Bezeichnung	2017	Verpfl.-Erm.	2016	2015	Gesamt- ausgabebedarf	bisher bereitgestellt		
			2017						
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	E i n n a h m e n								
	Einnahmen	0		0	0,00				
	A u s g a b e n								
.950000	Baukosten	0	0	0	100,00	0	0		FB 5
	Ausgaben	0	0	0	100,00	0	0		
	UAB 61010 Zu-/Überschuss	0		0	-100,00				

B. Vermögenshaushalt - Einzelpläne

Gemeinde 5 Holm
Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
Abschnitt 61 Städteplanung, Vermessung, Bauordnung
U-Abschnitt 61020 Regionalpark Wedeler Au

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung	Investitionen und Invest.- Förderungsmaßnahmen		Erläuterungen	Amt
Nr.	Bezeichnung	2017	Verpfl.-Erm. 2017	2016		2015	Gesamt- ausgabebedarf		
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
.950000	E i n n a h m e n								
	Einnahmen	0		0	0,00				
	A u s g a b e n								
	Baukosten	0	0	0	0,00	0	0		FB 5
	Ausgaben	0	0	0	0,00	0	0		
	UAB 61020 Zu-/Überschuss	0		0	0,00				
	Einnahmen	0		0	0,00				
	Ausgaben	0	0	0	100,00	0	0		
	AB 61 Zu-/Überschuss	0		0	-100,00				

B. Vermögenshaushalt - Einzelpläne

Gemeinde 5 Holm
Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
Abschnitt 62 Wohnungsbauförderung (Wohnungsfürs.)
U-Abschnitt 62000

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung	Investitionen und Invest.- Förderungsmaßnahmen		Erläuterungen	Amt
Nr.	Bezeichnung	2017	Verpfl.-Erm. 2017	2016	2015	Gesamt- ausgabebedarf	bisher bereitgestellt		
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
.326000	E i n n a h m e n								
	Rückflüsse aus Darlehen	3.200		3.200	3.173,43				FB 3
	Einnahmen	3.200		3.200	3.173,43				
	A u s g a b e n								
	Ausgaben	0	0	0	0,00	0	0		
	UAB 62000 Zu-/Überschuss	3.200		3.200	3.173,43				
	Einnahmen	3.200		3.200	3.173,43				
	Ausgaben	0	0	0	0,00	0	0		
	AB 62 Zu-/Überschuss	3.200		3.200	3.173,43				

B. Vermögenshaushalt - Einzelpläne

Gemeinde 5 Holm
Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
Abschnitt 63 Gemeindestrassen
U-Abschnitt 63060 Verbesserung an Fußwegen

Seite 69

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung	Investitionen und Invest.- Förderungsmaßnahmen		Erläuterungen	Amt
Nr.	Bezeichnung	2017	Verpfl.-Erm. 2017	2016		2015	Gesamt- ausgabebedarf		
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
.960000	E i n n a h m e n								
	Einnahmen	0		0	0,00				
	A u s g a b e n								
	Baukosten	0	0	0	1.153,15	0	0		FB 5
	Ausgaben	0	0	0	1.153,15	0	0		
	UAB 63060 Zu-/Überschuss	0		0	-1.153,15				

B. Vermögenshaushalt - Einzelpläne

Gemeinde 5 Holm
Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
Abschnitt 63 Gemeindestrassen
U-Abschnitt 63210 Bushaltestellenausbau

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung	Investitionen und Invest.- Förderungsmaßnahmen		Erläuterungen	Amt
Nr.	Bezeichnung	2017	Verpfl.-Erm.	2016	2015	Gesamt- ausgabebedarf	bisher bereitgestellt		
			2017						
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	E i n n a h m e n								
	Einnahmen	0		0	0,00				
	A u s g a b e n								
.960000	Baukosten	0	0	0	0,00	0	0		FB 5
	Ausgaben	0	0	0	0,00	0	0		
	UAB 63210 Zu-/Überschuss	0		0	0,00				

B. Vermögenshaushalt - Einzelpläne

Gemeinde 5 Holm
Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
Abschnitt 63 Gemeindestrassen
U-Abschnitt 63260 Erschließung B-Plan 26

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung	Investitionen und Invest.- Förderungsmaßnahmen		Erläuterungen	Amt
Nr.	Bezeichnung	2017	Verpfl.-Erm.	2016	2015	Gesamt- ausgabebedarf	bisher bereitgestellt		
			2017						
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	E i n n a h m e n								
	Einnahmen	0		0	0,00				
	A u s g a b e n								
.960000	Baukosten	0	0	0	-130.000,00	0	0		FB 5
	Ausgaben	0	0	0	-130.000,00	0	0		
	UAB 63260 Zu-/Überschuss	0		0	130.000,00				

B. Vermögenshaushalt - Einzelpläne

Seite 72

Gemeinde 5 Holm
 Einzelplan 6 Bau- und Wohnungswesen, Verkehr
 Abschnitt 63 Gemeindestrassen
 U-Abschnitt 63270 Erschließung B-Plan 27

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung	Investitionen und Invest.- Förderungsmaßnahmen		Erläuterungen	Amt
Nr.	Bezeichnung	2017	Verpfl.-Erm. 2017	2016	2015	Gesamt- ausgabebedarf	bisher bereitgestellt		
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	E i n n a h m e n								
	Einnahmen	0		0	0,00				
	A u s g a b e n								
.960000	Planungs- und Baukosten	750.000	0	--	--	0	0		
	Ausgaben	750.000	0	0	0,00	0	0		
	UAB 63270 Zu-/Überschuss	-750.000		0	0,00				
	Einnahmen	0		0	0,00				
	Ausgaben	750.000	0	0	-128.846,85	0	0		
	AB 63 Zu-/Überschuss	-750.000		0	128.846,85				
	Einnahmen	3.200		3.200	3.173,43				
	Ausgaben	750.000	0	0	-128.746,85	0	0		
	EP 6 Zu-/Überschuss	-746.800		3.200	131.920,28				

B. Vermögenshaushalt - Einzelpläne

Seite 73

Gemeinde 5 Holm
 Einzelplan 7 Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung
 Abschnitt 72 Abfallbeseitigung
 U-Abschnitt 72000 Förderung der Abfallverwertung

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung	Investitionen und Invest.- Förderungsmaßnahmen		Erläuterungen	Amt
Nr.	Bezeichnung	2017	Verpfl.-Erm.	2016	2015	Gesamt- ausgabebedarf	bisher bereitgestellt		
			2017						
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	E i n n a h m e n								
	Einnahmen	0		0	0,00				
	A u s g a b e n								
.960000	Baukosten Werstoffsammelstation	0	0	30.000	--	0	30.000		FB 5
	Ausgaben	0	0	30.000	0,00	0	30.000		
	UAB 72000 Zu-/Überschuss	0		-30.000	0,00				
	Einnahmen	0		0	0,00				
	Ausgaben	0	0	30.000	0,00	0	30.000		
	AB 72 Zu-/Überschuss	0		-30.000	0,00				

B. Vermögenshaushalt - Einzelpläne

Gemeinde 5 Holm
 Einzelplan 7 Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung
 Abschnitt 77 Hilfsbetriebe der Verwaltung
 U-Abschnitt 77100 Bauhof

Seite 74

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung	Investitionen und Invest.- Förderungsmaßnahmen		Erläuterungen	Amt
Nr.	Bezeichnung	2017	Verpfl.-Erm. 2017	2016	2015	Gesamt- ausgabebedarf	bisher bereitgestellt		
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	E i n n a h m e n								
	Einnahmen	0		0	0,00				
	A u s g a b e n								
.935000	Erwerb von beweglichem Vermögen	3.000	0	3.000	2.806,37	0	3.000		FB 5
	Ausgaben	3.000	0	3.000	2.806,37	0	3.000		
	UAB 77100 Zu-/Überschuss	-3.000		-3.000	-2.806,37				
	Einnahmen	0		0	0,00				
	Ausgaben	3.000	0	3.000	2.806,37	0	3.000		
	AB 77 Zu-/Überschuss	-3.000		-3.000	-2.806,37				
	Einnahmen	0		0	0,00				
	Ausgaben	3.000	0	33.000	2.806,37	0	33.000		
	EP 7 Zu-/Überschuss	-3.000		-33.000	-2.806,37				

B. Vermögenshaushalt - Einzelpläne

Seite 75

Gemeinde 5 Holm
 Einzelplan 8 Wirtsch.Untern., Allg.Grund-u.Sondervermögen
 Abschnitt 88 Allgemeines Grundvermögen
 U-Abschnitt 88000 Allgemeines Grundvermögen

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung	Investitionen und Invest.-Förderungsmaßnahmen		Erläuterungen	Amt
Nr.	Bezeichnung	2017	Verpfl.-Erm. 2017	2016	2015	Gesamt- ausgabebedarf	bisher bereitgestellt		
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	E i n n a h m e n								
.340000	Einnahmen aus der Veräußerung von Grundstücken	0		0	500,00				FB 5
	Einnahmen	0		0	500,00				
	A u s g a b e n								
.932000	Grunderwerbskosten	0	0	0	1.076,87	0	0		FB 5
.950000	Baukosten	0	0	0	4.998,37	0	0		FB 5
	Ausgaben	0	0	0	6.075,24	0	0		
	UAB 88000 Zu-/Überschuss	0		0	-5.575,24				

B. Vermögenshaushalt - Einzelpläne

Seite 76

Gemeinde 5 Holm
Einzelplan 8 Wirtsch.Untern., Allg.Grund-u.Sondervermögen
Abschnitt 88 Allgemeines Grundvermögen
U-Abschnitt 88110 Grunderwerb B-Plan 26

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung	Investitionen und Invest.- Förderungsmaßnahmen		Erläuterungen	Amt
Nr.	Bezeichnung	2017	Verpfl.-Erm. 2017	2016	2015	Gesamt- ausgabebedarf	bisher bereitgestellt		
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	E i n n a h m e n								
.340000	Erlöse aus der Veräußerung von Grund- stücken	--		--	75.200,00				FB 5
	Einnahmen	0		0	75.200,00				
	A u s g a b e n								
.932000	Grunderwerbskosten	0	0	0	3.449,09	0	0		FB 5
	Ausgaben	0	0	0	3.449,09	0	0		
	UAB 88110 Zu-/Überschuss	0		0	71.750,91				

B. Vermögenshaushalt - Einzelpläne

Seite 77

Gemeinde 5 Holm
 Einzelplan 8 Wirtsch.Untern., Allg.Grund-u.Sondervermögen
 Abschnitt 88 Allgemeines Grundvermögen
 U-Abschnitt 88120 Grunderwerb B-Plan 27

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung	Investitionen und Invest.- Förderungsmaßnahmen		Erläuterungen	Amt
Nr.	Bezeichnung	2017	Verpfl.-Erm. 2017	2016		2015	Gesamt- ausgabebedarf		
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
.340000	E i n n a h m e n								
	Erlöse aus der Veräußerung von Grundstücken	1.500.000		--	--				FB 5
	Einnahmen	1.500.000		0	0,00				
.932000	A u s g a b e n								
	Grunderwerbskosten	660.000	0	--	--	0	0		FB 5
	Ausgaben	660.000	0	0	0,00	0	0		
	UAB 88120 Zu-/Überschuss	840.000		0	0,00				
	Einnahmen	1.500.000		0	75.700,00				
	Ausgaben	660.000	0	0	9.524,33	0	0		
	AB 88 Zu-/Überschuss	840.000		0	66.175,67				
	Einnahmen	1.500.000		0	75.700,00				
	Ausgaben	660.000	0	0	9.524,33	0	0		
	EP 8 Zu-/Überschuss	840.000		0	66.175,67				

B. Vermögenshaushalt - Einzelpläne

Seite 79

Gemeinde 5 Holm
 Einzelplan 9 Allgemeine Finanzwirtschaft
 Abschnitt 91 Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft
 U-Abschnitt 91000 Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz			Ergebnis der Jahresrechnung	Investitionen und Invest.- Förderungsmaßnahmen		Erläuterungen	Amt
Nr.	Bezeichnung	2017	Verpfl.-Erm. 2017	2016	2015	Gesamt- ausgabebedarf	bisher bereitgestellt		
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
.993000	Deckungsreserve	3.000	0	3.000	0,00	0	3.000		FB 3
	Ausgaben	268.400	0	191.600	313.008,10	0	191.600		
	UAB 91000 Zu-/Überschuss	47.100		67.800	-124.496,96				
	Einnahmen	315.500		259.400	188.511,14				
	Ausgaben	268.400	0	191.600	313.008,10	0	191.600		
	AB 91 Zu-/Überschuss	47.100		67.800	-124.496,96				

Gemeinde 5 Holm
Sammelnachweis 40 Personalausgaben

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2015	Erläuterungen	Amt
Nr.	Bezeichnung	2017	2016			
		EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7
00000	- gegenseitige Deckungsfähigkeit innerhalb des Deckungskreises 1 - Gemeindeorgane					
.400010	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit - ca. 16.500 EUR Bürgermeister und Stellvertreter - ca. 7.500 EUR Sitzungsgeld für gemeindliche Gremien - ca. 600 EUR Fahrkostenpauschale des Bürgermeisters - ca. 400 EUR sonstige Reisekosten	25.000	25.000	22.703,52		FB 1
.448010	Sozialversicherungsbeiträge	1.800	1.700	1.566,44		FB 1
	AB/UAB 00000 Summe	26.800	26.700	24.269,96		
02000	Hauptverwaltung					
.414000	tariflich Beschäftigte	6.000	6.000	4.946,43		FB 1
.434000	Beiträge zur VBL für tariflich Beschäftigte	600	600	393,30		FB 1
.444000	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte	1.400	1.400	1.140,37		FB 1
	AB/UAB 02000 Summe	8.000	8.000	6.480,10		
13000	Brandschutz					
.400010	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit - ca. 2.300 EUR Aufwandsentschädigung der Wehrführung - ca. 2.800 EUR Entschädigung für die Gerätewarte incl. Atemschutz - ca. 3.000 EUR Lohnausfall bei Teilnahme	8.600	8.500	6.563,13		FB 1

SN-Zusammenstellung

Seite 82

 Gemeinde 5 Holm
 Sammelnachweis 40 Personalausgaben

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2015	Erläuterungen	Amt
Nr.	Bezeichnung	2017	2016			
		EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7
	an Lehrgängen/Einsätzen					
	- 500 EUR Jugendwart					
.414000	tariflich Beschäftigte	4.500	4.500	4.093,03		FB 1
.434000	Beiträge zur VBL für tariflich Beschäftigte	500	500	325,90		FB 1
.444000	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte	1.100	1.100	804,75		FB 1
.448010	Sozialversicherungsbeiträge	200	200	34,84		FB 1
	AB/UAB 13000 Summe	14.900	14.800	11.821,65		
21110	Grundschule					
.414000	tariflich Beschäftigte	87.600	86.000	82.734,72		FB 1
.434000	Beiträge zur VBL für tariflich Beschäftigte	7.900	7.900	6.687,67		FB 1
.444000	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte	18.300	18.300	16.850,50		FB 1
	AB/UAB 21110 Summe	113.800	112.200	106.272,89		
46010	Offene Jugendarbeit (Tine-Kropp-Haus)					
.414000	tariflich Beschäftigte	59.900	59.400	55.413,23		FB 1
.434000	Beiträge zur VBL für tariflich Beschäftigte	5.200	5.200	4.244,26		FB 1
.444000	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte	13.200	13.200	11.826,89		FB 1
	AB/UAB 46010 Summe	78.300	77.800	71.484,38		
76000	Dörpshus					
.414000	tariflich Beschäftigte	12.200	12.100	11.416,12		FB 1

Gemeinde 5 Holm
Sammelnachweis 40 Personalausgaben

Haushaltsstelle		Haushaltsansatz		Ergebnis der Jahresrechnung 2015	Erläuterungen	Amt
Nr.	Bezeichnung	2017	2016			
		EUR	EUR	EUR		
1	2	3	4	5	6	7
.434000	Beiträge zur VBL für tariflich Beschäftigte	1.300	1.300	909,45		FB 1
.444000	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte	2.700	2.700	2.305,89		FB 1
	AB/UAB 76000 Summe	16.200	16.100	14.631,46		
77100	Bauhof					
.414000	tariflich Beschäftigte	154.000	151.400	143.030,59		FB 1
.434000	Beiträge zur VBL für tariflich Beschäftigte	13.400	13.400	11.868,19		FB 1
.444000	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte	31.400	31.400	29.372,70		FB 1
.460000	Personalnebenausgaben	500	500	0,00		FB 1
	AB/UAB 77100 Summe	199.300	196.700	184.271,48		
	S u m m e SN 40	457.300	452.300	419.231,92		

Deckungskreise 2017 - Gemeinde Holm

Die Haushaltsansätze der nachstehend aufgeführten Positionen werden in Deckungskreisen zusammengefasst und für gegenseitig deckungsfähig erklärt, d.h., Minderausgaben bei einer Haushaltsstelle können zur Deckung von Mehrausgaben bei einer anderen Haushaltsstelle verwendet werden.

DK 1 *Gegenseitig deckungsfähig*

HHST-NR.	Bezeichnung - Deckungskreis Personalkosten -	Ansatz 2017
00000.400010	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	25.000 €
00000.448010	Sozialversicherungsbeiträge	1.800 €
02000.414000	tariflich Beschäftigte	6.000 €
02000.434000	Beiträge zur VBL für tariflich Beschäftigte	600 €
02000.444000	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte	1.400 €
13000.400010	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	8.600 €
13000.414000	tariflich Beschäftigte	4.500 €
13000.434000	Beiträge zur VBL für tariflich Beschäftigte	500 €
13000.444000	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte	1.100 €
13000.448010	Sozialversicherungsbeiträge	200 €
21110.414000	tariflich Beschäftigte	87.600 €
21110.434000	Beiträge zur VBL für tariflich Beschäftigte	7.900 €
21110.444000	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte	18.300 €
46010.414000	tariflich Beschäftigte	59.900 €
46010.434000	Beiträge zur VBL für tariflich Beschäftigte	5.200 €
46010.444000	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte	13.200 €
76000.414000	tariflich Beschäftigte	12.200 €
76000.434000	Beiträge zur VBL für tariflich Beschäftigte	1.300 €
76000.444000	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte	2.700 €
77100.414000	tariflich Beschäftigte	154.000 €
77100.434000	Beiträge zur VBL für tariflich Beschäftigte	13.400 €
77100.444000	Sozialversicherungsbeiträge für tariflich Beschäftigte	31.400 €
77100.460000	Personalnebensausgaben	500 €
		457.300 €

DK 3 *Gegenseitig deckungsfähig*

HHST-NR.	Bezeichnung - Deckungskreis Bewirtschaftungskosten -	Ansatz 2017
02000.540000	Bewirtschaftungskosten Haus der Gemeinde	3.000 €
13000.540000	Bewirtschaftungskosten Feuerwehr	6.000 €
21110.540000	Bewirtschaftungskosten Grundschule	27.000 €
46010.540000	Bewirtschaftungskosten Jugendhaus	8.500 €
46400.540000	Bewirtschaftungskosten Kindertagesstätte	5.000 €
56000.540000	Bewirtschaftungskosten Sportanlagen	5.000 €
56100.540000	Bewirtschaftungskosten Sporthalle	40.000 €
67000.540000	Strombezugskosten Straßenbeleuchtung	13.000 €
76000.540000	Bewirtschaftungskosten Dörpshus	14.000 €
77100.540000	Bewirtschaftungskosten Bauhof	4.500 €
88000.540000	Bewirtschaftungskosten allgemeines Grundvermögen	40.000 €
		166.000 €

DK 5 *Gegenseitig deckungsfähig*

HHST-NR.	Bezeichnung	Ansatz 2017
02000.500000	Gebäudeunterhaltung Haus der Gemeinde (Gemeindebüro)	2.000 €
13000.500000	Gebäudeunterhaltung Haus der Gemeinde (Feuerwehr)	11.000 €
		13.000 €

DK 6 *Gegenseitig deckungsfähig*

HHST-NR.	Bezeichnung	Ansatz 2017
00000.570000	Repräsentationskosten	2.000 €
00000.592000	Ehrungen	9.000 €
		11.000 €

DK 7 *Gegenseitig deckungsfähig*

HHST-NR.	Bezeichnung - Deckungskreis Brandschutz -	Ansatz 2017
13000.510000	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	2.500 €
13000.520000	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	4.500 €
13000.550000	Kosten der Fahrzeughaltung	10.000 €
13000.560000	Dienst- und Schutzkleidung	10.600 €
13000.650000	Geschäftsausgaben	2.400 €
		30.000 €

DK 8 *Gegenseitig deckungsfähig*

HHST-NR.	Bezeichnung -Deckungskreis Grundschule -	Ansatz 2017
21110.520000	Gerätekauf und -unterhaltung	5.000 €
21110.530000	Miete für das Kopiergerät	2.000 €
21110.570000	Lehrmittel	3.000 €
21110.576000	Lernmittel	2.800 €
21110.590000	Schülerbücherei	200 €
21110.600000	Schulveranstaltungen	2.000 €
21110.600010	GEMA	100 €
21110.650000	Geschäftsausgaben	3.200 €
		18.300 €

DK 9 *Gegenseitig deckungsfähig*

HHST-NR.	Bezeichnung - Deckungskreis Schulkostenbeiträge -	Ansatz 2017
21110.672000	Schulkostenbeiträge Grundschulen	24.000 €
23000.672000	Schulkostenbeiträge Gymnasien	249.000 €
27000.672000	Schulkostenbeiträge Förderschulen	10.000 €
28100.672000	Schulkostenbeiträge Gemeinschaftsschulen	165.000 €
		448.000 €

Gesamtplan für das Haushaltsjahr 2017

1. Zusammenfassung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen

- in EUR -

Einzelplan		Haushaltsansatz Haushaltsjahr 2017			Vorjahr 2016		Ergebnisse der Jahresrechnung 2015	
Nr.	Bezeichnung	Einnahmen EUR	Ausgaben EUR		Einnahmen EUR	Ausgaben EUR	Einnahmen EUR	Ausgaben EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Verwaltungshaushalt							
0	Allgemeine Verwaltung	100	69.000		100	68.500	349,34	60.604,82
1	Öffentliche Sicherheit u. Ordnung	2.500	88.100		2.500	85.500	13.240,25	102.665,03
2	Schulen	40.900	826.200		39.800	725.600	40.415,70	740.552,16
3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	100	6.200		100	8.700	14,40	7.600,40
4	Soziale Sicherung	63.400	803.400		67.000	743.600	82.503,22	685.502,92
5	Gesundheit, Sport, Erholung	62.800	239.500		52.300	226.200	55.141,25	269.766,14
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	300	158.300		500	147.800	200,07	173.816,13
7	Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	659.600	717.500		651.500	711.900	645.138,02	676.020,94
8	Wirtsch.Untern., Allg.Grund-u.Sondervermögen	245.200	77.500		240.200	81.100	238.165,32	83.363,02
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	4.179.600	2.268.800		3.855.200	2.110.300	3.782.587,20	2.057.863,21
0-9	Zusammen	5.254.500	5.254.500		4.909.200	4.909.200	4.857.754,77	4.857.754,77

Einzelplan		Haushaltsansatz Haushaltsjahr 2017			Vorjahr 2016		Ergebnisse der Jahresrechnung 2015	
Nr.	Bezeichnung	Einnahmen EUR	Ausgaben EUR	Verpfl.-Erm. EUR	Einnahmen EUR	Ausgaben EUR	Einnahmen EUR	Ausgaben EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Vermögenshaushalt							
0	Allgemeine Verwaltung	0	1.000	0	0	0	0,00	297,50
1	Öffentliche Sicherheit u. Ordnung	5.000	58.800	0	0	17.000	43.005,00	40.347,33
2	Schulen	0	4.000	0	0	10.000	0,00	10.000,00
3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	0	5.000	0	0	5.000	0,00	0,00
4	Soziale Sicherung	0	5.000	0	0	5.000	0,00	14.050,54
5	Gesundheit, Sport, Erholung	97.500	166.000	0	0	1.000	897,75	50.000,00
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	3.200	750.000	0	3.200	0	3.173,43	-128.746,85
7	Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	0	3.000	0	0	33.000	0,00	2.806,37
8	Wirtsch.Untern., Allg.Grund-u.Sondervermögen	1.500.000	660.000	0	0	0	75.700,00	9.524,33
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	315.500	268.400	0	259.400	191.600	188.511,14	313.008,10
0-9	Zusammen	1.921.200	1.921.200	0	262.600	262.600	311.287,32	311.287,32
	Gesamthaushalt	7.175.700	7.175.700	0	5.171.800	5.171.800	5.169.042,09	5.169.042,09

Gesamtplan für das Haushaltsjahr 2017

2. Haushaltsquerschnitt - Einzelpläne 0-8

- in EUR -

Gemeinde : Holm
Einwohner: 3.188
Stand : 31.12.2015

Gemeinde 5 Holm

Gld. Nr.	Aufgabenbereich	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	Sonstige Finanzeinnahmen	Personal-Ausgaben	Sächlicher Verw.- und Betriebsaufwand	Zuweisungen und Zuschüsse	Zuschussbedarf (Sp.3 und 4 ./.5 bis 7)	Objektbezogene Einnahmen des Verm.-HH	Baumaßnahmen	Sonstige Investitionsausgaben	Verpflichtungsermächtigungen
	Gruppierungsziffer	10 - 19	20-22,24-26	40 - 46	50-68,84	70-79, 69		32-36	94 - 96	92,93,98,991	
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
00	Gemeindeorgane	0	0	26.800	12.000	0	-38.800	0	0	0	0
	Je EW.	0	0	8	4	0	-12	0	0	0	0
02	Hauptverwaltung	100	0	8.000	22.200	0	-30.100	0	0	1.000	0
	Je EW.	0	0	3	7	0	-9	0	0	0	0
0	Allgemeine Verwaltung	100	0	34.800	34.200	0	-68.900	0	0	1.000	0
	Je EW.	0	0	3	11	0	-21	0	0	0	0
13	Brandschutz	2.500	0	14.900	60.300	12.900	-85.600	5.000	0	58.800	0
	Je EW.	1	0	5	19	4	-27	2	0	18	0
1	Öffentliche Sicherheit u. Ordnung	2.500	0	14.900	60.300	12.900	-85.600	5.000	0	58.800	0
	Je EW.	1	0	5	19	4	-27	2	0	18	0
21	Grundschule	40.900	0	113.800	173.400	0	-246.300	0	0	4.000	0
	Je EW.	13	0	36	54	0	-77	0	0	1	0
23	Gymnasien	0	0	0	249.000	0	-249.000	0	0	0	0
	Je EW.	0	0	0	78	0	-78	0	0	0	0
27	Förderschulen	0	0	0	10.000	0	-10.000	0	0	0	0
	Je EW.	0	0	0	3	0	-3	0	0	0	0
28	Gesamtschulen	0	0	0	165.000	115.000	-280.000	0	0	0	0
	Je EW.	0	0	0	52	36	-88	0	0	0	0
2	Schulen	40.900	0	113.800	597.400	115.000	-785.300	0	0	4.000	0
	Je EW.	13	0	0	187	36	-246	0	0	1	0
30	Verwaltung kultureller Angelegenheiten	0	0	0	3.000	0	-3.000	0	0	0	0
	Je EW.	0	0	0	1	0	-1	0	0	0	0
36	Heimatspflege	100	0	0	2.500	700	-3.100	0	0	5.000	0
	Je EW.	0	0	0	1	0	-1	0	0	2	0
3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	100	0	0	5.500	700	-6.100	0	0	5.000	0
	Je EW.	0	0	0	2	0	-2	0	0	2	0

Gemeinde 5 Holm

Gld. Nr.	Aufgabenbereich	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	Sonstige Finanzeinnahmen	Personal-Ausgaben	Sächlicher Verw.- und Betriebsaufwand	Zuweisungen und Zuschüsse	Zuschussbedarf (Sp.3 und 4 ./.5 bis 7)	Objektbezogene Einnahmen des Verm.-HH	Baumaßnahmen	Sonstige Investitionsausgaben	Verpflichtungsermächtigungen
	Gruppierungsziffer	10 - 19	20-22,24-26	40 - 46	50-68,84	70-79, 69		32-36	94 - 96	92,93,98,991	
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
43	Soziale Einrichtungen (ohne Einr.d.Jug.Hilfe)	3.300	0	0	14.000	0	-10.700	0	0	0	0
	Je EW.	1	0	0	4	0	-3	0	0	0	0
45	Jugendhilfe nach dem KJHG	0	0	0	0	1.200	-1.200	0	0	0	0
	Je EW.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
46	Einrichtungen der Jugendhilfe	60.100	0	78.300	125.100	584.100	-727.400	0	0	5.000	0
	Je EW.	19	0	25	39	183	-228	0	0	2	0
47	Förd. v. anderen Trägern d. Wohlf.-Pflege	0	0	0	0	700	-700	0	0	0	0
	Je EW.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4	Soziale Sicherung	63.400	0	78.300	139.100	586.000	-740.000	0	0	5.000	0
	Je EW.	20	0	0	43	183	-231	0	0	2	0
54	Sonst. Einrichtungen u. Massn. d. Gesundheitspfl.	0	0	0	0	0	0	0	0	1.000	0
	Je EW.	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
56	Eigene Sportstätten	44.200	0	0	123.900	8.400	-88.100	97.500	165.000	0	0
	Je EW.	14	0	0	39	3	-28	31	52	0	0
58	Park- und Grünanlagen	0	0	0	61.800	0	-61.800	0	0	0	0
	Je EW.	0	0	0	19	0	-19	0	0	0	0
59	Sonstige Erholungseinrichtungen	18.600	0	0	45.400	0	-26.800	0	0	0	0
	Je EW.	6	0	0	14	0	-8	0	0	0	0
5	Gesundheit, Sport, Erholung	62.800	0	0	231.100	8.400	-176.700	97.500	165.000	1.000	0
	Je EW.	20	0	0	72	3	-55	31	52	0	0
61	Städteplanung, Vermessung, Bauordnung	0	0	0	10.000	0	-10.000	0	0	0	0
	Je EW.	0	0	0	3	0	-3	0	0	0	0
62	Wohnungsbauförderung (Wohnungsfürs.)	0	200	0	0	0	200	3.200	0	0	0
	Je EW.	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0
63	Gemeindestrassen	100	0	0	75.500	35.800	-111.200	0	750.000	0	0
	Je EW.	0	0	0	24	11	-35	0	235	0	0

Gemeinde 5 Holm

Gld. Nr.	Aufgabenbereich	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	Sonstige Finanzeinnahmen	Personal-Ausgaben	Sächlicher Verw.- und Betriebsaufwand	Zuweisungen und Zuschüsse	Zuschussbedarf (Sp.3 und 4 ./.5 bis 7)	Objektbezogene Einnahmen des Verm.-HH	Baumaßnahmen	Sonstige Investitionsausgaben	Verpflichtungsermächtigungen
	Gruppierungsziffer	10 - 19	20-22,24-26	40 - 46	50-68,84	70-79, 69		32-36	94 - 96	92,93,98,991	
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
67	Strassenbeleuchtung u. -reinigung <i>Je EW.</i>	0 0	0 0	0 0	33.000 10	0 0	-33.000 -10	0 0	0 0	0 0	0 0
69	Wasserläufe, Wasserbau <i>Je EW.</i>	0 0	0 0	0 0	4.000 1	0 0	-4.000 -1	0 0	0 0	0 0	0 0
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr <i>Je EW.</i>	100 0	200 0	0 0	122.500 38	35.800 11	-158.000 -49	3.200 1	750.000 235	0 0	0 0
70	Abwasserbeseitigung <i>Je EW.</i>	284.000 89	44.000 14	0 0	102.600 32	227.300 71	-1.900 -1	0 0	0 0	0 0	0 0
72	Abfallbeseitigung <i>Je EW.</i>	0 0	0 0	0 0	3.600 1	0 0	-3.600 -1	0 0	0 0	0 0	0 0
73	Märkte <i>Je EW.</i>	500 0	0 0	0 0	0 0	0 0	500 0	0 0	0 0	0 0	0 0
75	Bestattungswesen <i>Je EW.</i>	65.500 21	8.500 3	0 0	88.200 28	0 0	-14.200 -4	0 0	0 0	0 0	0 0
76	Sonstige öffentliche Einrichtungen <i>Je EW.</i>	17.500 5	0 0	16.200 5	31.500 10	0 0	-30.200 -9	0 0	0 0	0 0	0 0
77	Hilfsbetriebe der Verwaltung <i>Je EW.</i>	237.700 75	0 0	199.300 63	38.400 12	0 0	0 0	0 0	0 0	3.000 1	0 0
78	Förderung d. Land- und Forstwirtschaft <i>Je EW.</i>	0 0	0 0	0 0	5.000 2	0 0	-5.000 -2	0 0	0 0	0 0	0 0
79	Fremdenverkehr, Förderung von Wirtschaft und Verkehr <i>Je EW.</i>	0 0	0 0	0 0	3.900 1	1.500 0	-5.400 -2	0 0	0 0	0 0	0 0
7	Öffentl. Einrichtungen, Wirtschaftsförderung <i>Je EW.</i>	605.200 190	52.500 17	215.500 0	273.200 86	228.800 71	-59.800 -19	0 0	0 0	3.000 1	0 0
81	Versorgungsunternehmen <i>Je EW.</i>	0 0	100.000 31	0 0	0 0	0 0	100.000 31	0 0	0 0	0 0	0 0

Gemeinde 5 Holm

Gld. Nr.	Aufgabenbereich	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	Sonstige Finanzeinnahmen	Personal-Ausgaben	Sächlicher Verw.- und Betriebsaufwand	Zuweisungen und Zuschüsse	Zuschussbedarf (Sp.3 und 4 ./.5 bis 7)	Objektbezogene Einnahmen des Verm.-HH	Baumaßnahmen	Sonstige Investitionsausgaben	Verpflichtungsermächtigungen
	Gruppierungsziffer	10 - 19	20-22,24-26	40 - 46	50-68,84	70-79, 69		32-36	94 - 96	92,93,98,991	
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
87	Sonstige wirtschaftliche Unternehmen <i>Je EW.</i>	0 0	100 0	0 0	0 0	0 0	100 0	0 0	0 0	0 0	0 0
88	Allgemeines Grundvermögen <i>Je EW.</i>	145.100 46	0 0	0 0	77.500 24	0 0	67.600 21	1.500.000 471	0 0	660.000 207	0 0
8	Wirtsch.Untern., Allg.Grund-u.Sondervermögen <i>Je EW.</i>	145.100 46	100.100 31	0 0	77.500 24	0 0	167.700 52	1.500.000 471	0 0	660.000 207	0 0
	Gesamt <i>Je EW.</i>	920.200 290	152.800 48	457.300 145	1.540.800 482	987.600 308	-1.912.700 -598	1.605.700 505	915.000 287	737.800 231	0 0
	davon Verw.-anteil an Pers.-kosten <i>Je EW.</i>			34.800 11							

*** Ende der Liste "Haushaltsquerschnitt - Einzelpläne 0-8" ***

Gesamtplan für das Haushaltsjahr 2017

2. Haushaltsquerschnitt - Einzelplan 9

- in EUR -

Gemeinde : Holm
Einwohner: 3.188
Stand : 31.12.2015

Gemeinde 5 Holm

Gld. Nr.	Aufgabenbereich	Steuern und allgemeine Zuweisungen	Sonstige Finanzeinnahmen	Sonstige Finanzausgaben	Überschuss (Sp.3 und 4 ./.5)	Sonstige Einnahmen des Verm.-HH	Sonstige Ausgaben des Verm.-HH
	Gruppierungsziffer	00 - 09	20,23,26-29	47,80-86,89		30,31,37	90,91,97,99
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8
90	Steuern, Allg. Zuweisungen u. Allg. Uml. <i>Je EW.</i>	3.972.100 1246	5.000 2	2.076.000 651	1.901.100 596	0 0	0 0
91	Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft <i>Je EW.</i>	0 0	202.500 64	190.900 60	11.600 4	308.300 97	268.400 84
9	Allgemeine Finanzwirtschaft <i>Je EW.</i>	3.972.100 1246	207.500 66	2.266.900 60	1.912.700 600	308.300 97	268.400 84
	Gesamt <i>Je EW.</i>	3.972.100 1246	207.500 66	2.266.900 711	1.912.700 600	308.300 97	268.400 84

*** Ende der Liste "Haushaltsquerschnitt - Einzelplan 9" ***

Gesamtplan für das Haushaltsjahr 2017

3. Gruppierungsübersicht

- in EUR -

Gemeinde : Holm

Einwohner: 3.188

Stand : 31.12.2015

Gemeinde 5 Holm

Grupp.-Nr.	Bezeichnung der Hauptgruppen, Gruppen und Untergruppen	Ansatz 2017	je Einwohner in	Ansatz 2016	Rechnungs.-Erg. 2015
		EUR	EUR	EUR	EUR
E i n n a h m e n					
	Einnahmen des Verwaltungshaushaltes				

0	Steuern, allgemeine Zuweisungen				
00	Realsteuern				
000	Grundsteuer A	44.000	13,80	45.000	43.808,50
001	Grundsteuer B	510.000	159,97	480.000	457.946,69
003	Gewerbesteuer (brutto)	1.120.000	351,32	1.025.000	992.171,64
00	Summe Gruppe 00	1.674.000	525,09	1.550.000	1.493.926,83
01	Gemeindeanteile an Gemeinschaftssteuern				
010	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	1.965.100	616,41	1.875.200	1.804.286,00
012	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	140.200	43,98	111.600	108.455,00
01	Summe Gruppe 01	2.105.300	660,39	1.986.800	1.912.741,00
02	Andere Steuern				
022	Hundesteuer	12.500	3,92	12.000	11.373,34
02	Summe Gruppe 02	12.500	3,92	12.000	11.373,34
04	Schlüsselzuweisungen				
041	vom Land	1.000	0,31	0	77.388,00
04	Summe Gruppe 04	1.000	0,31	0	77.388,00
09	Ausgleichsleistungen				
091	Ausgleichsleistungen nach dem Familienleistungsausgleich (§ 31 a FAG)	179.300	56,24	171.700	166.260,00
09	Summe Gruppe 09	179.300	56,24	171.700	166.260,00
0	Summe Hauptgruppe 0	3.972.100	1.245,95	3.720.500	3.661.689,17
1	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				
11	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	344.500	108,06	385.600	384.083,93
10-12	Summe Gruppen 10-12	344.500	108,06	385.600	384.083,93
13	Einnahmen aus Verkauf	2.600	0,82	2.600	3.699,40
14	Mieten und Pachten	209.900	65,84	196.900	194.573,10

Gemeinde 5 Holm

Grupp.-Nr.	Bezeichnung der Hauptgruppen, Gruppen und Untergruppen	Ansatz 2017	je Einwohner in	Ansatz 2016	Rechnungs.-Erg. 2015
		EUR	EUR	EUR	EUR
E i n n a h m e n					
15	Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	4.200	1,32	5.100	27.937,45
13-15	Summe Gruppen 13-15	216.700	67,98	204.600	226.209,95
16	Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushalts				
1610	vom Land	500	0,16	500	221,40
162	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	46.700	14,65	49.600	65.711,89
169	innere Verrechnung	237.600	74,53	235.100	230.100,00
16	Summe Gruppe 16	284.800	89,34	285.200	296.033,29
17	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke				
170	vom Bund	0	0,00	3.000	2.086,89
171	vom Land	49.000	15,37	45.000	46.981,32
172	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	5.900	1,85	6.100	4.874,18
176	von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	16.000	5,02	16.000	16.000,00
177	von privaten Unternehmen	3.300	1,04	3.300	2.620,00
17	Summe Gruppe 17	74.200	23,28	73.400	72.562,39
1	Summe Hauptgruppe 1	920.200	288,66	948.800	978.889,56
2	Sonstige Finanzeinnahmen				
20	Zinseinnahmen				
202	von Gemeinden- und Gemeindeverbänden	0	0,00	100	0,00
205	von kommunalen Sonderrechnungen	0	0,00	0	51,16
206	von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	300	0,09	1.200	547,78
208	von übrigen Bereichen	600	0,19	800	874,00
20	Summe Gruppe 20	900	0,28	2.100	1.472,94

Gemeinde 5 Holm

Grupp.-Nr.	Bezeichnung der Hauptgruppen, Gruppen und Untergruppen	Ansatz 2017	je Einwohner in	Ansatz 2016	Rechnungs.-Erg. 2015
		EUR	EUR	EUR	EUR
E i n n a h m e n					
21	Gewinnanteile von wirtschaftlichen Unternehmen und aus Beteiligungen	100	0,03	100	16,63
22	Konzessionsabgaben	100.000	31,37	95.000	85.931,63
21-22	Summe Gruppen 21-22	100.100	31,40	95.100	85.948,26
26	Weitere Finanzeinnahmen				
260	Bußgelder	8.500	2,67	8.000	36.465,76
261	Säumniszuschläge	44.100	13,83	100	622,00
265	Verzinsung von Steuernachforderungen und -erstattungen	5.000	1,57	5.000	16.830,00
26	Summe Gruppe 26	57.600	18,07	13.100	53.917,76
27	Kalkulatorische Einnahmen				
270	Abschreibungen	52.900	16,59	53.300	53.287,00
275	Verzinsung des Anlagekapitals	12.100	3,80	14.400	14.346,00
27	Summe Gruppe 27	65.000	20,39	67.700	67.633,00
28	Zuführungen vom Vermögenshaushalt	138.600	43,48	61.900	8.204,08
28	Summe Gruppe 28	138.600	43,48	61.900	8.204,08
2	Summe Hauptgruppe 2	362.200	113,62	239.900	217.176,04
0-2	Summe der Einnahmen des Verwaltungshaushalts	5.254.500	1.648,23	4.909.200	4.857.754,77
3	Einnahmen des Vermögenshaushaltes				

30	Zuführung vom Verwaltungshaushalt	126.600	39,71	126.600	173.107,06
30	Summe Gruppe 30	126.600	39,71	126.600	173.107,06
31	Entnahmen aus Rücklagen				
310	Entnahme aus der allgemeinen Rücklage	129.200	40,53	117.600	0,00
313	Entnahmen aus den Sonderrücklagen § 19 Abs. 4 Nr. 3 GemHVO	44.000	13,80	0	0,00
3190	Entnahmen aus den Sonderrücklagen § 19 Abs. 4 Nr. 10 GemHVO	8.500	2,67	8.000	8.204,08

Gemeinde 5 Holm

Grupp.-Nr.	Bezeichnung der Hauptgruppen, Gruppen und Untergruppen	Ansatz 2017	je Einwohner in	Ansatz 2016	Rechnungs.-Erg. 2015
		EUR	EUR	EUR	EUR
E i n n a h m e n					
31	Summe Gruppe 31	181.700	57,00	125.600	8.204,08
32	Rückflüsse von Darlehen				
326	von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	3.200	1,00	3.200	3.173,43
328	von übrigen Bereichen	7.200	2,26	7.200	7.200,00
32	Summe Gruppe 32	10.400	3,26	10.400	10.373,43
34	Einnahmen aus der Veräußerung von Sachen des Anlagevermögens				
340	Einnahmen aus der Veräußerung von Grundstücken	1.500.000	470,51	0	75.700,00
345	Einnahmen aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	0	0,00	0	2.505,00
34	Summe Gruppe 34	1.500.000	470,51	0	78.205,00
36	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen				
361	vom Land	102.500	32,15	0	40.500,00
367	von privaten Unternehmen	0	0,00	0	897,75
36	Summe Gruppe 36	102.500	32,15	0	41.397,75
3	Summe der Einnahmen des Vermögenshaushalts	1.921.200	602,63	262.600	311.287,32
0-3	Summe der Gesamteinnahmen	7.175.700	2.250,86	5.171.800	5.169.042,09

Gemeinde 5 Holm

Grupp.-Nr.	Bezeichnung der Hauptgruppen, Gruppen und Untergruppen	Ansatz 2017	je Einwohner in	Ansatz 2016	Rechnungs.-Erg. 2015
		EUR	EUR	EUR	EUR
A u s g a b e n					
4	Personalausgaben				
40	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	33.600	10,54	33.500	29.266,65
40	Summe Gruppe 40	33.600	10,54	33.500	29.266,65
41	Dienstbezüge und dgl.				
414	Arbeitnehmer/-innen	324.200	101,69	319.400	301.634,12
41	Summe Gruppe 41	324.200	101,69	319.400	301.634,12
43	Beiträge zu Versorgungskassen				
434	Arbeitnehmer/-innen	28.900	9,07	28.900	24.428,77
43	Summe Gruppe 43	28.900	9,07	28.900	24.428,77
44	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung				
444	Arbeitnehmer/-innen	68.100	21,36	68.100	62.301,10
448	Sonstige Arbeitnehmer/-innen	2.000	0,63	1.900	1.601,28
44	Summe Gruppe 44	70.100	21,99	70.000	63.902,38
46	Personalnebenausgaben	500	0,16	500	0,00
46	Summe Gruppe 46	500	0,16	500	0,00
4	Summe Hauptgruppe 4	457.300	143,45	452.300	419.231,92
5-6	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand				
50	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	163.000	51,13	153.000	190.868,88
51	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	91.000	28,54	80.000	119.082,06
52	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	28.800	9,03	32.200	24.865,47
53	Mieten und Pachten	8.100	2,54	8.100	7.296,87
54	Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen usw.	177.000	55,52	188.000	171.359,46

Gemeinde 5 Holm

Grupp.-Nr.	Bezeichnung der Hauptgruppen, Gruppen und Untergruppen	Ansatz 2017	je Einwohner in	Ansatz 2016	Rechnungs.-Erg. 2015
		EUR	EUR	EUR	EUR
A u s g a b e n					
55	Haltung von Fahrzeugen	35.000	10,98	35.000	39.431,55
56	Besondere Aufwendungen für Bedienstete	17.700	5,55	17.800	19.215,81
50-56	Summe Gruppen 50 - 56	520.600	163,29	514.100	572.120,10
57-638	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben	40.200	12,61	41.700	37.395,96
57-638	Summe Gruppe 57-Untergruppe 638	40.200	12,61	41.700	37.395,96
639	Schülerbeförderungskosten	0	0,00	500	612,78
64	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	18.100	5,68	17.200	16.568,07
64	Summe Gruppe 64	18.100	5,68	17.200	16.568,07
65	Geschäftsausgaben	29.200	9,16	29.900	18.687,93
65	Summe Gruppe 65	29.200	9,16	29.900	18.687,93
66	Weitere allgemeine sächliche Ausgaben				
660	Verfügungsmittel	1.000	0,31	1.000	838,36
661	Sonstige	5.600	1,76	5.400	4.824,76
66	Summe Gruppe 66	6.600	2,07	6.400	5.663,12
64-66	Summe Gruppen 64-66	53.900	16,91	53.500	40.919,12
67	Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushalts				
672	an Gemeinden und Gemeindeverbände	618.600	194,04	514.100	562.250,80
676	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	3.000	0,94	3.000	2.153,36
677	an private Unternehmen	3.800	1,19	3.500	2.695,71
679	Innere Verrechnungen	237.600	74,53	235.100	230.136,00
67	Summe Gruppe 67	863.000	270,70	755.700	797.235,87
68	Kalkulatorische Kosten				
680	Abschreibungen	52.900	16,59	53.400	53.287,00
685	Verzinsung des Anlagekapitals	12.100	3,80	14.400	14.346,00
68	Summe Gruppe 68	65.000	20,39	67.800	67.633,00
5-6	Summe Hauptgruppe 5 - 6	1.542.700	483,90	1.433.300	1.515.916,83
7	Zuweisungen und Zuschüsse (nicht für Investitionen)				

Gemeinde 5 Holm

Grupp.-Nr.	Bezeichnung der Hauptgruppen, Gruppen und Untergruppen	Ansatz 2017	je Einwohner in	Ansatz 2016	Rechnungs.-Erg. 2015
		EUR	EUR	EUR	EUR
A u s g a b e n					
70	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen	12.800	4,02	13.400	11.306,64
70	Summe Gruppe 70	12.800	4,02	13.400	11.306,64
71	Zuweisungen und sonstige Zuschüsse für lfd. Zwecke				
711	an Land	300	0,09	300	178,95
712	an Gemeinden und Gemeindeverbände	2.500	0,78	2.700	2.200,04
713	an Zweckverbände u. dgl.	379.300	118,98	370.100	358.281,65
717	an private Unternehmen	587.700	184,35	521.200	463.672,04
718	an übrige Bereiche	0	0,00	4.500	181,81
71	Summe Gruppe 71	969.800	304,20	898.800	824.514,49
78	Sonstige soziale Leistungen				
788	Weitere soziale Leistungen	5.000	1,57	3.000	2.560,00
78	Summe Gruppe 78	5.000	1,57	3.000	2.560,00
73-79	Summe Gruppen 73-79	5.000	1,57	3.000	2.560,00
7	Summe Hauptgruppe 7	987.600	309,79	915.200	838.381,13
8	Sonstige Finanzausgaben				
80	Zinsausgaben				
802	an Gemeinden und Gemeindeverbände	100	0,03	100	86,29
808	an übrige Bereiche	8.700	2,73	10.900	13.061,78
80	Summe Gruppe 80	8.800	2,76	11.000	13.148,07
81	Steuerbeteiligungen				
810	Gewerbesteuerumlage	230.000	72,15	215.000	218.968,00
81	Summe Gruppe 81	230.000	72,15	215.000	218.968,00
83	Allgemeine Umlagen				
831	an Land	0	0,00	12.900	0,00
832	an Gemeinden und Gemeindeverbände	1.841.000	577,48	1.726.900	1.638.756,00
83	Summe Gruppe 83	1.841.000	577,48	1.739.800	1.638.756,00
84	Weitere Finanzausgaben				

Gemeinde 5 Holm

Grupp.-Nr.	Bezeichnung der Hauptgruppen, Gruppen und Untergruppen	Ansatz 2017	je Einwohner in	Ansatz 2016	Rechnungs.-Erg. 2015
		EUR	EUR	EUR	EUR
A u s g a b e n					
840	Inanspruchnahme aus Bürgschaften, Gewähr- und ähnlichen Verträgen	8.500	2,67	8.000	36.465,76
841	Sonstige	44.000	13,80	0	0,00
845	Verzinsung von Steuernachforderungen und -erstattungen	5.000	1,57	5.000	3.777,00
84	Summe Gruppe 84	57.500	18,04	13.000	40.242,76
85	Deckungsreserve	3.000	0,94	3.000	0,00
85	Summe Gruppe 85	3.000	0,94	3.000	0,00
86	Zuführung zum Vermögenshaushalt	126.600	39,71	126.600	173.110,06
86	Summe Gruppe 86	126.600	39,71	126.600	173.110,06
8	Summe Hauptgruppe 8	2.266.900	711,08	2.108.400	2.084.224,89
4-8	Summe der Ausgaben des Verwaltungshaushalts	5.254.500	1.648,22	4.909.200	4.857.754,77
9	Ausgaben des Vermögenshaushalts				
90	Zuführung zum Verwaltungshaushalt	138.600	43,48	61.900	8.204,08
90	Summe Gruppe 90	138.600	43,48	61.900	8.204,08
91	Zuführungen an Rücklagen				
910	Zuführung an die allgemeine Rücklage	0	0,00	0	154.378,77
912	Zuführung an die Sonderrücklage nach § 19 Abs.4 Nr.2 GemHVO	44.300	13,90	44.300	39.797,59
913	Zuführung an die Sonderrücklage nach § 19 Abs.4 Nr.3 GemHVO	0	0,00	0	28.261,68
91	Summe Gruppe 91	44.300	13,90	44.300	222.438,04
93	Vermögenserwerb				
932	Erwerb von Grundstücken	660.000	207,03	0	4.525,96
935	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	71.800	22,52	35.000	67.501,74
93	Summe Gruppe 93	731.800	229,55	35.000	72.027,70
94-96	Baumaßnahmen davon				

Gemeinde 5 Holm

Grupp.-Nr.	Bezeichnung der Hauptgruppen, Gruppen und Untergruppen	Ansatz 2017	je Einwohner in	Ansatz 2016	Rechnungs.-Erg. 2015
		EUR	EUR	EUR	EUR
A u s g a b e n					
B03	Eigene Sportstätten (A 56)	165.000	51,76	0	50.000,00
B04	Städteplanung, Vermessung, Bauordnung (A 61)	0	0,00	0	100,00
B06	Gemeinde-, Kreis-, Landes- und Bundesstraßen (A 63-66)	750.000	235,26	0	-128.846,85
B08	Abfallbeseitigung (A 72)	0	0,00	30.000	0,00
B11	Allgemeines Grundvermögen (A 88)	0	0,00	0	4.998,37
94-96	Summe Gruppen 94-96	915.000	287,02	30.000	-73.748,48
97	Tilgung von Krediten, Rückzahlung von inneren Darlehen				
9728	an Gemeinden und Gemeindeverbände	400	0,13	300	299,50
9778	an private Unternehmen	82.100	25,75	82.100	82.066,48
97	Summe Gruppe 97	82.500	25,88	82.400	82.365,98
98	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen				
987	an private Unternehmen	6.000	1,88	6.000	0,00
98	Summe Gruppe 98	6.000	1,88	6.000	0,00
99	Sonstige Ausgaben des Vermögenshaushalts				
993	Deckungsreserve im Vermögenshaushalt	3.000	0,94	3.000	0,00
99	Summe Gruppe 99	3.000	0,94	3.000	0,00
9	Summe der Ausgaben des Vermögenshaushalts	1.921.200	602,65	262.600	311.287,32
4-9	Summe der Gesamtausgaben	7.175.700	2.250,87	5.171.800	5.169.042,09

Gesamtplan für das Haushaltsjahr 2017

4. Finanzierungsübersicht

- in EUR -

Gemeinde

5 Holm

	Ansatz 2017	
	EUR	EUR
A. Finanzierungssaldo		
1. Gesamteinnahmen	7.175.700	
2. ./.. Einnahmen aus besonderen Finanzierungsvorgängen (Nr. 9.1, 10.1, 11.1)	181.700	
3. Differenz		6.994.000
4. Gesamtausgaben	7.175.700	
5. ./.. Ausgaben aus besonderen Finanzierungsvorgängen (Nr. 8, 9.2, 10.2, 11.2)	126.800	
6. Differenz		7.048.900
7. Saldo (Nrn. 3 ./.. 6)		-54.900
B. Besondere Finanzierungsvorgänge		
8. Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen (./..)		0
9.1 Entnahmen aus Rücklagen	181.700	
9.2 Zuführungen zu Rücklagen	44.300	
9.3 Differenz		137.400
10.1 Einnahmen aus Krediten	0	
10.2 Tilgung von Krediten	82.500	
10.3 Differenz		-82.500
11.1 Einnahmen aus inneren Darlehen	0	
11.2 Rückzahlung von inneren Darlehen	0	
11.3 Differenz		0
12. Saldo besonderer Finanzierungsvorgänge (Nr. 8, 9.3, 10.3, 11.3)		54.900
	0	
	0	
	0	

Kommunale Finanzplanung

1. Einnahmen und Ausgaben nach Arten

2016 — 2020

- 1000 EUR -

Gemeinde 5 Holm

Gruppierungs-Nr.	Einnahme- bzw. Ausgabeart	lfd. Nr.	lfd. Haus- haltsjahr 2016	Planjahr 2017	1.	2.	3.
					Folgejahr		
					2018	2019	2020
1	2	3	4	5	6	7	8
- 1000 EUR -							

0-2 Einnahmen des Verwaltungshaushalts

0 Steuern, steuerähnliche Einnahmen, allgemeine Zuweisungen und Umlagen

000,001	Grundsteuer A und B	525	554	560	565	570
003	Gewerbesteuer (brutto)	1.025	1.120	1.150	1.180	1.200
	Summe Gruppe 00	1.550	1.674	1.710	1.745	1.770
010	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	1.875	1.965	2.063	2.166	2.275
012	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	112	140	109	113	117
	Summe Gruppe 01	1.987	2.105	2.172	2.279	2.392
02,03	Andere Steuern, Steuerähnliche Einnahmen	12	13	13	14	14
	Summe Gruppen 02,03	12	13	13	14	14
04-06 Allgemeine Zuweisungen						
060	vom Bund	0	0	0	0	0
041,051,061	vom Land	0	1	20	40	60
062	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0	0	0	0	0
	Summe Gruppen 04-06	0	1	20	40	60
07	Allgemeine Umlagen	0	0	0	0	0
091	Ausgleichsleistungen Familienleistungsausgleich (§ 31 a FAG)	172	179	186	192	198
092	Leistungen des Landes aus der Umsetzung des Vierten Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt	0	0	0	0	0
	0 Summe der Steuern, Allgemeinen Zuweisungen und Umlagen	3.721	3.972	4.101	4.270	4.434

1 Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb

10,11,12	Gebühren und ähnliche Entgelte, zweckgebundene Abgaben	386	345	346	347	348
----------	--	-----	-----	-----	-----	-----

Gemeinde 5 Holm

Gruppierungs-Nr.	Einnahme- bzw. Ausgabeart	lfd. Nr.	lfd. Haushaltsjahr 2016	Planjahr 2017	1.	2.	3.
					Folgejahr		
					2018	2019	2020
1	2	3	4	5	6	7	8
			- 1000 EUR -				
13,14,15	Einnahmen aus Verkauf, Mieten, Pachten, sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen		205	217	220	223	226
16, 17	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke, Erstattungen						
160,170	vom Bund, LAF, ERP-Sondervermögen		3	0	0	0	0
161,171	vom Land		46	50	50	51	51
162,163, 172,173	von Gemeinden und Gemeindeverbänden, von Zweckverbänden u. dgl.		56	53	53	54	54
164-169, 174-178	von übrigen Bereichen		254	257	260	264	267
191	Leistungsbeteiligung bei Leistungen für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende		0	0	0	0	0
192	Leistungsbeteiligung beim Arbeitslosengeld II nach §§ 19 ff. SGB II (ohne Leistungen für Unterkunft und Heizung)		0	0	0	0	0
193	Leistungsbeteiligung bei der Eingliederung von Arbeitssuchenden nach § 16 Abs. 1, Abs. 2 Satz 2 Nr.5 und 6, Abs. 3 und Abs. 4 SGB II		0	0	0	0	0
19	Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligungen (Summe Gruppe 19)		0	0	0	0	0
1	Summe der Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb		950	922	929	939	946
2	Sonstige Finanzeinnahmen						
20	Zinseinnahmen		2	1	1	1	1
21,22	Gewinnanteile, Konzessionsabgaben		95	100	102	104	106
23	Schuldendiensthilfen		0	0	0	0	0
24-29	Übrige Finanzeinnahmen		143	261	175	175	175
2	Summe der sonstigen Finanzeinnahmen		240	362	278	280	282
0-2	Summe der Einnahmen des Verwaltungshaushalts		4.911	5.256	5.308	5.489	5.662

Gemeinde 5 Holm

Gruppierungs-Nr.	Einnahme- bzw. Ausgabeart	lfd. Nr.	lfd. Haus- haltsjahr 2016	Planjahr 2017	1.	2.	3.
					Folgejahr		
					2018	2019	2020
1	2	3	4	5	6	7	8
- 1000 EUR -							

3 Einnahmen des Vermögenshaushalts

30	Zuführung vom Verwaltungshaushalt	127	127	138	257	362
31 Entnahmen aus Rücklagen						
3100	-aus der allgemeinen Rücklage	118	129	190	0	0
3110	-aus der Sonderrücklage § 19 Abs. 4 Nr. 1 (Rückstellungen)	0	0	0	0	0
3120	-aus den Sonderrücklagen § 19 Abs. 4 Nr. 2 (Abschreibungsrücklage)	0	0	0	0	0
3130	-aus den Sonderrücklagen § 19 Abs. 4 Nr. 3 (Gebührenaussgleichsrücklage)	0	44	44	44	44
3140	-aus der Sonderrücklage § 19 Abs. 4 Nr. 4 (Finanzausgleichsrücklage)	0	0	0	0	0
3150	-aus der Sonderrücklage § 19 Abs. 4 Nr. 5 (Pensionsrücklage)	0	0	0	0	0
3151	-aus der Sonderrücklage § 19 Abs. 4 Nr. 6 (Altersteilzeitrücklage)	0	0	0	0	0
3160	-aus der Sonderrücklage § 19 Abs. 4 Nr. 7 (Altlastenrücklage)	0	0	0	0	0
3170	-aus der Sonderrücklage § 19 Abs. 4 Nr. 8 (Steuerrücklage)	0	0	0	0	0
3171	-aus der Sonderrücklage § 19 Abs. 4 Nr. 9 (Verfahrensrücklage)	0	0	0	0	0
3190	-aus der Sonderrücklage § 19 Abs. 4 Nr. 10 (Treuhandrücklage)	8	9	9	9	9
3191	-aus der Sonderrücklage § 19 Abs. 4 Nr. 11 (Stellplatzrücklage)	0	0	0	0	0
3192	-aus der Sonderrücklage § 19 Abs. 4 Nr. 12 (sonstige Sonderrücklagen)	0	0	0	0	0
3193	Zuführung an die Sonderrücklage nach § 19 Abs.4 Nr.13 GemHVO	0	0	0	0	0
Summe Gruppe 31		126	182	243	53	53

Gemeinde 5 Holm

Gruppierungs-Nr.	Einnahme- bzw. Ausgabeart	lfd. Nr.	lfd. Haushaltsjahr 2016	Planjahr 2017	1.	2.	3.
					Folgejahr		
					2018	2019	2020
1	2	3	4	5	6	7	8
			- 1000 EUR -				
32,33,34	Rückflüsse von Darlehen und von Kapitalanlagen, Einnahmen aus Veräußerung von Beteiligungen und von Sachen des Anlagevermögens		10	1.510	10	10	10
35	Beiträge und ähnliche Entgelte		0	0	0	0	0
36	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen						
360	vom Bund		0	0	0	0	0
361	vom Land		0	103	0	0	30
362,363	von Gemeinden und Gemeindeverbänden, von Zweckverbänden u. dgl.		0	0	0	0	0
364-368	von übrigen Bereichen		0	0	0	0	0
	Summe Gruppe 36		0	103	0	0	30
37	Einnahmen aus Krediten u. inneren Darlehen						
3708	vom Bund		0	0	0	0	0
3709	vom Bund für Umschuldung		0	0	0	0	0
3718	vom Land		0	0	0	0	0
3719	vom Land für Umschuldung		0	0	0	0	0
3728 ,3738	von Gemeinden und Gemeindeverbände, von Zweckverbänden und dgl.		0	0	0	0	0
3729 ,3739	von Gemeinden und Gemeindeverbände, von Zweckverbänden und dgl. für Umschuldung		0	0	0	0	0
3748,3758,3768	vom sonstigen öffentlichen Bereich und von öffentlichen Sonderrechnungen		0	0	0	0	0
3749,3759,3769	vom sonstigen öffentlichen Bereich und von öffentlichen Sonderrechnungen für Umschuldung		0	0	0	0	0
3770,3778,3788	von privaten Unternehmen und übrigen Bereichen		0	0	0	0	0
3779,3789	von privaten Unternehmen und übrigen Bereichen für Umschuldung		0	0	0	0	0
3798	Innere Darlehen		0	0	0	0	0
3799	Innere Darlehen für Umschuldung		0	0	0	0	0

Gemeinde 5 Holm

Gruppierungs-Nr.	Einnahme- bzw. Ausgabeart	lfd. Nr.	lfd. Haus- haltsjahr 2016	Planjahr 2017	1.	2.	3.
					Folgejahr		
					2018	2019	2020
1	2	3	4	5	6	7	8
			- 1000 EUR -				
37	Summe Gruppe 37		0	0	0	0	0
3	Summe der Einnahmen des Vermögenshaushalts		263	1.922	391	320	455
0-3	Summe aller Einnahmen		5.174	7.178	5.699	5.809	6.117

Gemeinde 5 Holm

Gruppierungs-Nr.	Einnahme- bzw. Ausgabeart	lfd. Nr.	lfd. Haushaltsjahr 2016	Planjahr 2017	1.	2.	3.
					Folgejahr		
					2018	2019	2020
1	2	3	4	5	6	7	8
- 1000 EUR -							
4-8 Ausgaben des Verwaltungshaushalts							
40-47	Personalausgaben		452	457	467	473	481
5-6 Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand							
50-66	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand (ohne Gruppen 67 und 68)		610	615	599	600	608
67	Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushalts (ohne Untergruppe 679)		521	625	635	644	654
679	Innere Verrechnungen		235	238	242	247	252
68 Kalkulatorische Kosten							
680	-Abschreibungen		53	53	53	53	53
685	-Verzinsungen des Anlagekapitals		14	12	12	12	12
689	-Rückstellungen		0	0	0	0	0
68 Summe Gruppe 68			67	65	65	65	65
691	Leistungsbeteiligung bei Leistungen für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende nach § 22 SGB II		0	0	0	0	0
692	Leistungsbeteiligung bei Leistungen zur Eingliederung von Arbeitssuchenden nach § 16 Abs. 2 Satz 2 Nr. 1 bis 4 SGB II		0	0	0	0	0
693	Leistungsbeteiligung bei einmaligen Leistungen an Arbeitssuchende nach § 23 Abs. 3 SGB II		0	0	0	0	0
69 Aufgabenbezogene Leistungen (Summe Gruppe 69)			0	0	0	0	0
5-6 Summe des sächlichen Verwaltungs- und Betriebsaufwands			1.433	1.543	1.541	1.556	1.579
7 Zuweisungen und Zuschüsse (nicht für Investitionen)							
70	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen		13	13	13	13	13

Gemeinde 5 Holm

Gruppierungs-Nr.	Einnahme- bzw. Ausgabeart	lfd. Nr.	lfd. Haushaltsjahr 2016	Planjahr 2017	1.	2.	3.
					Folgejahr		
					2018	2019	2020
1	2	3	4	5	6	7	8
			- 1000 EUR -				
71,72	Zuweisungen und sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke, Schuldendienst-hilfen						
710,720	an Bund		0	0	0	0	0
711,721	an Land		0	0	0	0	0
712,713	an Gemeinden und Gemeindeverbände,		373	382	384	386	388
722,723	an Zweckverbände u.dgl.						
715,725	an öffentliche wirtschaftliche Unternehmen		0	0	0	0	0
714,716,717,718	an übrige Bereiche		526	588	597	605	614
724,726,727,728							
	Summe Gruppe 71,72		899	970	981	991	1.002
73-79	Leistungen der Sozialhilfe u.ä.		3	5	5	5	5
7	Summe der Zuweisungen und Zuschüsse		915	988	999	1.009	1.020
8	Sonstige Finanzausgaben						
80	Zinsausgaben		11	9	7	4	3
810	Gewerbesteuerumlage		215	230	230	230	230
82,83	Allgemeine Zuweisungen und Umlagen		1.740	1.841	1.869	1.897	1.926
84,85	Übrige Finanzausgaben		16	61	61	61	61
86	Zuführung zum Vermögenshaushalt		127	127	138	257	362
892	Deckung von Fehlbeträgen (Soll-Fehlbeträge)		0	0	0	0	0
8	Summe der sonstigen Finanzausgaben		2.109	2.268	2.305	2.449	2.582
4-8	Summe der Ausgaben des Verwaltungshaushalts		4.909	5.256	5.312	5.487	5.662
9	Ausgaben des Vermögenshaushalts						
90	Zuführung zum Verwaltungshaushalt		62	139	53	53	53
91	Zuführung an Rücklagen						
9100	-an allgemeine Rücklage		0	0	0	78	4

Gemeinde 5 Holm

Gruppierungs-Nr.	Einnahme- bzw. Ausgabeart	lfd. Nr.	lfd. Haushaltsjahr 2016	Planjahr 2017	1.	2.	3.
					Folgejahr		
					2018	2019	2020
1	2	3	4	5	6	7	8
			- 1000 EUR -				
9110	-an Sonderrücklage § 19 Abs. 4 Nr.1 (Rückstellungen)		0	0	0	0	0
9120	-an Sonderrücklage § 19 Abs. 4 Nr. 2 (Abschreibungsrücklage)		44	44	44	44	44
9130	-an Sonderrücklage § 19 Abs. 4 Nr.3 (Gebührenausgleichsrücklage)		0	0	0	0	0
9140	-an Sonderrücklage § 19 Abs. 4 Nr.4 (Finanzausgleichsrücklage)		0	0	0	0	0
9150	-an Sonderrücklage § 19 Abs. 4 Nr.5 (Pensionsrücklage)		0	0	0	0	0
9151	-an Sonderrücklage § 19 Abs. 4 Nr.6 (Altersteilzeitrücklage)		0	0	0	0	0
9160	-an Sonderrücklage § 19 Abs. 4 Nr.7 (Altlastenrücklage)		0	0	0	0	0
9170	-an Sonderrücklage § 19 Abs. 4 Nr.8 (Steuerrücklage)		0	0	0	0	0
9171	-an Sonderrücklage § 19 Abs. 4 Nr.9 (Verfahrensrücklage)		0	0	0	0	0
9190	-an Sonderrücklage § 19 Abs. 4 Nr.10 (Treuhandrücklage)		0	0	0	0	0
9191	-an Sonderrücklage § 19 Abs. 4 Nr.11 (Stellplatzrücklage=		0	0	0	0	0
9192	-an Sonderrücklage § 19 Abs. 4 Nr.12 (sonstige Sonderrücklagen)		0	0	0	0	0
9193	Zuführung an die Sonderrücklage nach § 19 Abs.4 Nr.13 GemHVO		0	0	0	0	0
91	Summe Gruppe 91		44	44	44	122	48
92,98	Gewährung von Darlehen, Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen						
920,980	an Bund		0	0	0	0	0
921,981	an Land		0	0	0	0	0

Gemeinde 5 Holm

Gruppierungs-Nr.	Einnahme- bzw. Ausgabeart	lfd. Nr.	lfd. Haus- haltsjahr 2016	Planjahr 2017	1.	2.	3.
					Folgejahr		
					2018	2019	2020
1	2	3	4	5	6	7	8
			- 1000 EUR -				
922,982,	an Gemeinden und Gemeinde-		0	0	0	0	0
923,983	verbände, an Zweckverbände u. dgl.						
924-928,	an übrige Bereiche		6	6	6	6	6
984-988							
	Summe Gruppe 92		6	6	6	6	6
	und Summe Gruppe 98 (zusammen)						
93	Vermögenserwerb						
930	Erwerb von Beteiligungen, Kapitaleinlagen		0	0	0	0	0
932	Erwerb von Grundstücken		0	660	0	0	0
935	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens		35	72	178	28	288
	Summe Gruppe 93		35	732	178	28	288
94-96	Baumaßnahmen		30	915	25	25	25
97	Tilgung von Krediten, Rückzahlung innerer Darlehen						
9708	an Bund		0	0	0	0	0
9709	an Bund für außergewöhnliche Tilgung und für Umschuldung		0	0	0	0	0
9718	an Land		0	0	0	0	0
9719	an Land für außerordentliche Tilgung und für Umschuldung		0	0	0	0	0
9728,9738	an Gemeinden und Gemeindeverbände, an Zweckverbände u.dgl.		0	0	0	0	0
9729,9739	an Gemeinden und Gemeindeverbände, an Zweckverbände u.dgl., für außerordentliche Tilgung und für Umschuldung		0	0	0	0	0
9748,9758,9768	an sonstigen öffentlichen Bereich und an öffentliche Sonderrechnungen		0	0	0	0	0
9749,9759,9769	an sonstigen öffentlichen Bereich und an öffentliche Sonderrechnungen, für außerordentliche Tilgung und für Umschuldung		0	0	0	0	0

Gemeinde 5 Holm

Gruppierungs-Nr.	Einnahme- bzw. Ausgabeart	lfd. Nr.	lfd. Haus- haltsjahr 2016	Planjahr 2017	1.	2.	3.
					Folgejahr		
					2018	2019	2020
1	2	3	4	5	6	7	8
			- 1000 EUR -				
9778,9788	an private Unternehmen und an übrige Bereiche		82	82	82	82	32
9779,9789	an private Unternehmen und an übrige Bereiche, für außerordentliche Tilgung und für Umschuldung		0	0	0	0	0
9798	Rückzahlung innerer Darlehen		0	0	0	0	0
9799	Rückzahlung innerer Darlehen, für außerordentliche Tilgung und für Umschuldung		0	0	0	0	0
	Summe Gruppe 97		82	82	82	82	32
992	Deckung von Fehlbeträgen (Soll-Fehlbeträge)		0	0	0	0	0
990,991,993	Übrige Ausgaben des Vermögenshaushalts, Deckungsreserve im Vermögenshaushalts		3	3	3	3	3
9	Summe der Ausgaben des Vermögenshaushalts		262	1.921	391	319	455
4-9	Summe der Ausgaben		5.171	7.177	5.703	5.806	6.117

Investitionsprogramm der Gemeinde Holm 2016 - 2020

2016	Brandschutz	Erwerb von beweglichem Vermögen (Ausrüstungsgegenstände)	17.000 €
	Grundschule	Erwerb von beweglichem Vermögen	10.000 €
	Heimatspflege	Investitionszuschuss für Reetdacherneuerung	5.000 €
	Gesundheit, Sport, Erholung	Investitionszuschuss für Asbestsanierung	1.000 €
	Kinderspielplätze	Erwerb von Spielgeräten	5.000 €
	Kindertagesstätten	Baukosten für Waldkindergarten	120.000 €
	Straßen und Wege	Baukosten für Wertstoffsammelstation	30.000 €
	Bauhof	Erwerb von beweglichem Vermögen	3.000 €
	Summe:		<u>191.000 €</u>

2017	Haus der Gemeinde	Erwerb von beweglichem Vermögen	1.000 €
	Brandschutz	Erwerb von beweglichem Vermögen (Ausrüstungsgegenständen)	8.800 €
	Brandschutz	Ersatzbeschaffung Mannschaftstransportwagen	50.000 €
	Grundschule	Erwerb von beweglichem Vermögen	4.000 €
	Heimatspflege	Investitionszuschuss für Reetdacherneuerung	5.000 €
	Gesundheit, Sport, Erholung	Investitionszuschuss für Asbestsanierung	1.000 €
	Gesundheit, Sport, Erholung	Baukosten Mehrgenerationenplatz (HH-Rest 50.000 € Planungskosten)	165.000 €
	Kinderspielplätze	Erwerb von Spielgeräten	5.000 €
	Straßen und Wege	Erschließung B-Plan 27	750.000 €
	Allgemeines Grundvermögen	Grunderwerbskosten	660.000 €
	Bauhof	Erwerb von beweglichem Vermögen	3.000 €
		Summe:	<u>1.652.800 €</u>

2018	Brandschutz	Erwerb von beweglichem Vermögen (Ausrüstungsgegenstände)	10.000 €
	Grundschule	Erwerb von beweglichem Vermögen	10.000 €
	Heimatspflege	Investitionszuschuss für Reetdacherneuerung	5.000 €
	Gesundheit, Sport, Erholung	Investitionszuschuss für Asbestsanierung	1.000 €
	Kinderspielplätze	Erwerb von Spielgeräten	5.000 €
	Straßen und Wege	Verbesserung an Fußwegen	25.000 €
	Bauhof	Ersatzbeschaffung Unimog	150.000 €
	Bauhof	Erwerb von beweglichem Vermögen	3.000 €
		Summe:	<u>209.000 €</u>

2019	Brandschutz	Erwerb von beweglichem Vermögen (Ausrüstungsgegenstände)	10.000 €
	Grundschule	Erwerb von beweglichem Vermögen	10.000 €
	Heimatspflege	Investitionszuschuss für Reetdacherneuerung	5.000 €
	Gesundheit, Sport, Erholung	Investitionszuschuss für Asbestsanierung	1.000 €
	Kinderspielplätze	Erwerb von Spielgeräten	5.000 €
	Straßen und Wege	Verbesserung an Fußwegen	25.000 €
	Bauhof	Erwerb von beweglichem Vermögen	3.000 €
		Summe:	<u>59.000 €</u>

2020	Brandschutz	Erwerb von beweglichem Vermögen (Ausrüstungsgegenstände)	10.000 €
	Brandschutz	Ersatzbeschaffung Löschgruppenfahrzeug LF 10/6	260.000 €
	Grundschule	Erwerb von beweglichem Vermögen	10.000 €
	Heimatspflege	Investitionszuschuss für Reetdacherneuerung	5.000 €
	Gesundheit, Sport, Erholung	Investitionszuschuss für Asbestsanierung	1.000 €
	Kinderspielplätze	Erwerb von Spielgeräten	5.000 €
	Straßen und Wege	Verbesserung an Fußwegen	25.000 €
	Bauhof	Erwerb von beweglichem Vermögen	3.000 €
		Summe:	<u>319.000 €</u>

Investitionen 2016	191.000 €
Investitionen 2017	1.652.800 €
Investitionen 2018	209.000 €
Investitionen 2019	59.000 €
Investitionen 2020	319.000 €
Gesamt	2.430.800 €

Darlehensgewährungen

Az.:	Empfänger, Zweck, Laufzeit	ursprüngliche Höhe EUR	Stand 31.12.2016 EUR	Zahlungen 2017		Stand 31.12.2017 EUR	Bemerkungen
				Zinsen EUR	Tilgung EUR		
913-144	GKB Pinneberg, 8 Mietwohnungen bis ca. 2042; 1/2 % Zinsen	51.538,22	33.701,63	168,51	604,56	33.097,07	
913-1491	GKB Pinneberg, 2 Wohnblocks; zinslos; 2 % Tilgung	128.743,30	74.671,05	0,00	2.574,87	72.096,18	
913-1492	Arztpraxis Holm; 2,0 % Zinsen; Tilgung ab 2014 bis 2021	50.000,00	32.000,00	586,00	7.200,00	24.800,00	
	Summe:	230.281,52	140.372,68	754,51	10.379,43	129.993,25	

S c h u l d e n d i e n s t 2 0 1 7

Az:	Bank, Zweck, Laufzeit	ursprüngliche Höhe EUR	Stand 31.12.2016 EUR	Schuldendienst 2017		Stand 31.12.2017 EUR	Bemerkungen
				Zinsen EUR	Tilgung EUR		
911-467	Landesbank Schl.-H. Kiel, Umbau KiTa Lehmweg 8 bis 30.06.2024; 5,02% Zinsen	301.622,21	90.498,79	4.315,88	12.066,48	78.432,31	
911-468	Investitionsbank Schl.-H.; Umbau/Erweiterung Feuerwache bis 30.12.2019; 3,19 % Zinsen	500.000,00	150.000,00	4.186,88	50.000,00	100.000,00	
911-469	KfW; energetische Straßenbeleuchtung bis 2023; 0,10 % Zinsen	180.000,00	125.000,00	117,50	20.000,00	105.000,00	
	Zwischensumme (Land / Kreditmarkt)	981.622,21	365.498,79	8.620,26	82.066,48	283.432,31	
911-456	Kreis Pinneberg, kommunal geförderter Wohnungsbau; bis ca. 2065; 0,5% Zinsen	25.769,11	16.806,29	83,28	302,50	16.503,79	Kapitaldienst- stattung durch den Wohnungsbauträger
	Zwischensumme (Kreis)	25.769,11	16.806,29	83,28	302,50	16.503,79	
	Gesamtsumme:	1.007.391,32	382.305,08	8.703,54	82.368,98	299.936,10	

Übersicht
über den vorraussichtlichen Stand
der Schulden (ohne Kassenkredite) - in TEUR

Art		Verschuldung am 01.01. im	
Jahre		Vorjahr	Haushaltsjahr
1	Schulden aus Krediten		
1.1	Bund, LAG, EP-Sondervermögen		
1.2	Land		
1.3	Gemeinden und Gemeindeverbände	17	17
1.4	Zweckverbände und dergleichen		
1.5	sonstigem öffentlichen Bereich		
1.6	Kreditmarkt	448	365
1.7	Innere Darlehen aus Sonderrücklagen		
1.8	Innere Darlehen von Sondervermögen ohne Sonderrechnung		
Summe 1		465	382
2	Restkreditermächtigungen aus Vorjahren		
Summe 1+2		465	382
<u>nachrichtlich</u>			
3	Schulden aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich		
4	Schulden aus Sondervermögen mit Sonderrechnung		
4.1	aus Krediten		
4.2	aus Sondervermögen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen		

Übersicht über die Entwicklung der Schulden

Haushalts- jahre	Schulden- stand am 01.01	+ Kreditauf- nahmen	- Tilgung	Schuldenstand am 31.12.				nachrichtlich: Restkredit- ermächtigung
				TEUR	EUR/Ew.	davon		TEUR
						Inn.Darlehen TEUR	and. Schuld TEUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Ist - 2013	519	180	71	628	204			
Ist - 2014	628		82	546	176			
Ist - 2015	546		82	464	150			
Soll - 2016	464		82	382	120			
Soll im Haushaltsjahr	382		82	300	95			
Soll - 2018	300		82	218	69			
Soll - 2019	218		82	136	43			
Soll - 2020	136		33	103	33			

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen -in TEUR-

		Stand zum Beginn des Vorjahres	Stand zum Beginn des Haushalts- jahres	Zuführungen		Entnahme	Stand zum Ende des Haushalts- jahres
				Zuführungs- betrag	Zinsen		
1.	Allgemeine Rücklage	464	346			129	217
2.	Sonderrücklage § 19 Abs. 4 Nr. 1						
3.	Abschreibungsrücklagen § 19 Abs. 4 Nr. 2						
3.1	 -Ortsentwässerung-	428	463	34			497
3.2	 -Friedhof-	43	43				43
4.	Gebührenausgleichsrücklagen § 19 Abs. 4 Nr. 3						
4.1	 -Ortsentwässerung-	155	155			44	111
4.2	 -Friedhof-						
5.	sonstige Sonderrücklagen						
5.1	 -Zweck-						
	Insgesamt	1090	1007	34	0	173	868

Stellenplan (für Beamte, Angestellte und Arbeiter)

lfd.Nr.	Bezeichnung der Stelle Amts-/Funktionsbezeichnung	im Vorjahr		tatsächliche Besetzung am 30.06. des Vorjahres		im laufenden Haushaltsjahr		Bemerkungen
		Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	Anzahl	Bewertung	
1	Gemeindebotin	0,06	1 TVöD	0,06	1 TVöD	0,06	1 TVöD	2,33 Std. wöchentlich
2	Raumpflegerin für Gemeindebüro/Feuerwache	0,23	2 TVöD	0,23	2 TVöD	0,23	2 TVöD	3,7 Std. wöchentlich Gemeindebüro und 5,3 Std. wöchentlich Feuerwache
3	Schreibkraft für die Grundschule	0,25	5 TVöD	0,25	5 TVöD	0,31	5 TVöD	12 Std. wöchentlich
4	Raumpflegerin für die Schule und das Dörpshus	0,71	1 TVöD	0,71	1 TVöD	0,71	1 TVöD	22,06 Std. wöchentlich Schule und 6,16 Std. wöchentlich Dörpshus
5	Raumpflegerin für die Schule und das Dörpshus	0,70	2 TVöD	0,70	2 TVöD	0,70	2 TVöD	21,78 Std. wöchentlich Schule und 5,57 Std. wöchentlich Dörpshus
6	Gemeindearbeiter	1,00	6 TVöD	1,00	6 TVöD	1,00	6 TVöD	39 Std. wöchentlich, Schulhausmeisters
7	Gemeindevorarbeiter	1,00	6 TVöD	1,00	6 TVöD	1,00	6 TVöD	39 Std. wöchentlich mit Vorarbeiterzulage
8	Gemeindearbeiter	1,00	5 TVöD	1,00	5 TVöD	1,00	5 TVöD	39 Std. wöchentlich
9	Gemeindearbeiter	1,00	4 TVöD	1,00	4 TVöD	1,00	4 TVöD	39 Std. wöchentlich
10	Gemeindearbeiter	1,00	4 TVöD	1,00	4 TVöD	1,00	4 TVöD	39 Std. wöchentlich
11	Jugendpfleger	1,00	S 11 TVöD	1,00	S 11 TVöD	1,00	S 11 TVöD	39 Std. wöchentlich
12	Betreuer	0,13	S 3 TVöD	0,13	S 3 TVöD	0,13	S 3 TVöD	5 Std. wöchentlich
13	Betreuerin	0,13	S 4 TVöD	0,13	S 4 TVöD	0,13	S 4 TVöD	5 Std. wöchentlich
	Summe	8,21		8,21		8,27		

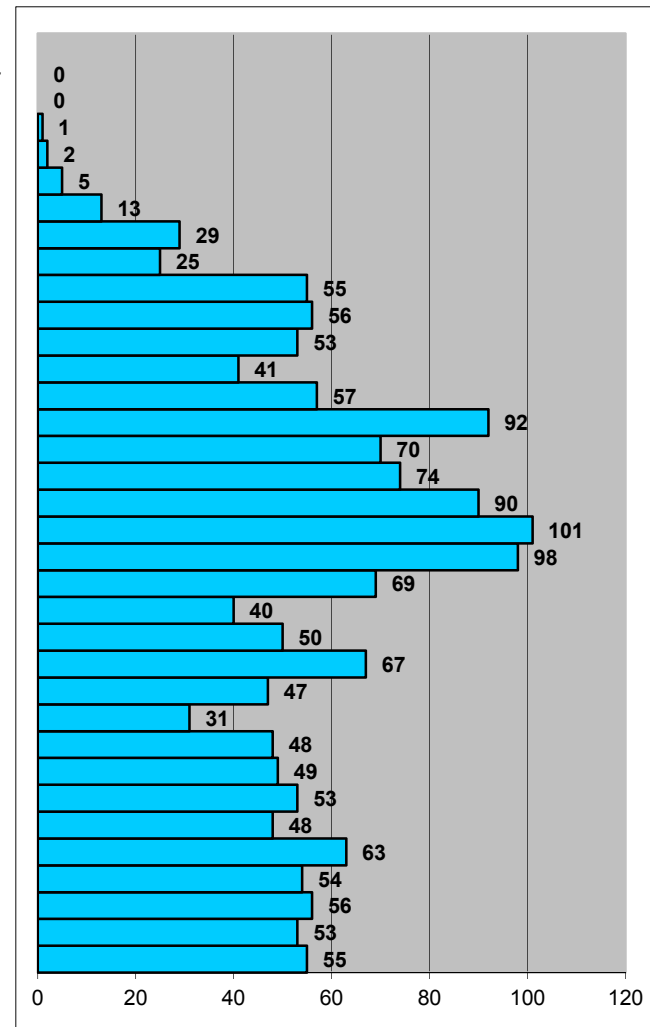
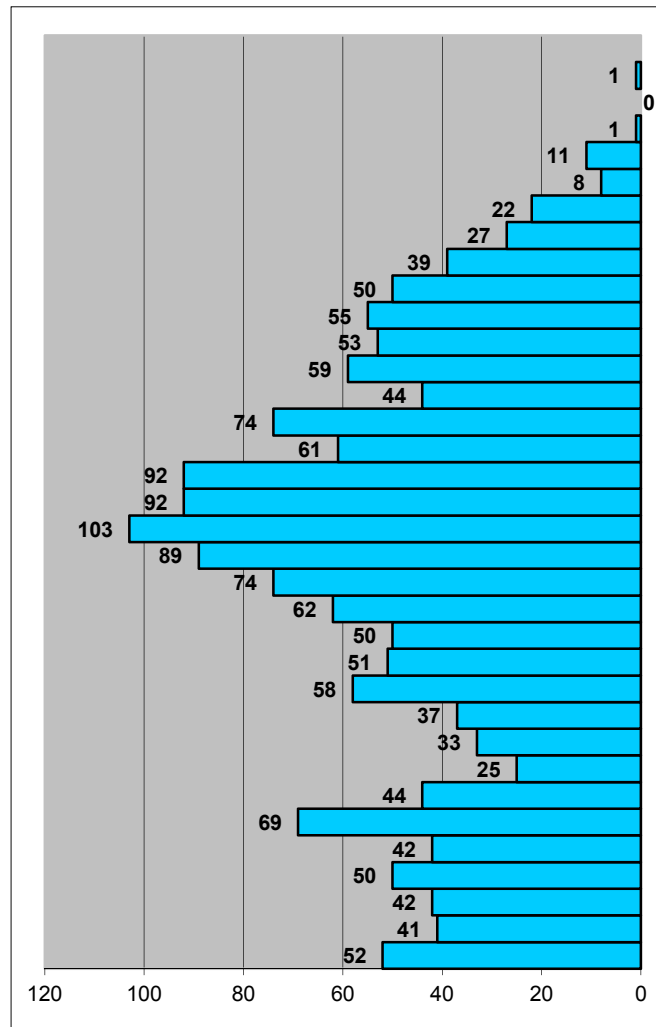
Stellenplanquerschnitt 2017

(ohne Wahlbeamte auf Zeit)

Ab- schnitt	Amt / Abteilung	Beschäftigte															freie Ver- einba- rung	Zu- sam- men
		Entgeltgruppen TVöD																
		15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1		
A	Verwaltung																	
	02 Hauptverwaltung														0,23	0,06		0,29
	Summe A														0,23	0,06		0,29
	Vorjahr														0,23	0,06		0,29
	weniger																	
	mehr																	
B	Einrichtungen und Betriebe																	
	21 Schule										1,00	0,31			0,56	0,56		2,43
	46 Jugendhilfe							1,00					0,13	0,13				1,26
	56 Sportstätten																	
	59 sonstige Erholungs- einrichtungen																	
	75 Friedhof																	
	76 Dörpshus														0,14	0,15		0,29
	77 Bauhof										1,00	1,00	2,00					4,00
	Summe B							1,00			2,00	1,31	2,13	0,13	0,70	0,71		7,98
	Vorjahr							1,00			2,00	1,25	2,13	0,13	0,70	0,71		7,92
	weniger																	0,00
	mehr											0,06						0,06
	Summe A+B							1,00			2,00	1,31	2,13	0,13	0,93	0,77		8,27

Altersstruktur Holm

Stand : 01.11.2016



	w	m	gesamt
100 u. älter	1	0	1
97-99	0	0	0
94-96	1	1	2
91-93	11	2	13
88-90	8	5	13
85-87	22	13	35
82-84	27	29	56
79-81	39	25	64
76-78	50	55	105
73-75	55	56	111
70-72	53	53	106
67-69	59	41	100
64-66	44	57	101
61-63	74	92	166
58-60	61	70	131
55-57	92	74	166
52-54	92	90	182
49-51	103	101	204
46-48	89	98	187
43-45	74	69	143
40-42	62	40	102
37-39	50	50	100
34-36	51	67	118
31-33	58	47	105
28-30	37	31	68
25-27	33	48	81
22-24	25	49	74
19-21	44	53	97
16-18	69	48	117
13-15	42	63	105
10-12	50	54	104
7-9	42	56	98
4-6	41	53	94
0-3	52	55	107
gesamt	1611	1645	3256

Altersaufteilung 0 - 6 Jahre:	weiblich	männlich	Gesamt
01.08.2010 - 31.07.2011	11	21	32
01.08.2011 - 31.07.2012	10	19	29
01.08.2012 - 31.07.2013	25	17	42
01.08.2013 - 31.07.2014	11	13	24
01.08.2014 - 31.07.2015	12	13	25
01.08.2015 - 31.07.2016	12	12	24
01.08.2016 - heute	4	3	7
	85	98	183